

SKODA Kurzzulassungen
unverschämte günstig!



AUTOHAUS Schulze SKODA
Nienburg · Verdener Landstr. 185
www.autohaus-schulze.com

DIE HARKE am Sonntag

**Gut betreut
im Alter**



HEUTE in dieser
Sonntagszeitung

SONNTAG, 23. OKTOBER 2016 • NR. 43

DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

33. JAHRGANG



SPORT
Der Nienburger Kraftsportler Fred Marienfeldt trumpfte bei der WM groß auf. » SEITE | 13



KULTUR
Die Harke am Sonntag verlost 3 x 2 Karten für das Konzert „Mostly Beethoven“. » SEITE | 6



LOKALES
Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ ist erfolgreich angefallen. » SEITE | 3

Lottozahlen
Ziehung: Sonnabend, 22.10.16

6 aus 49:
2 21 26 32 36 48

Superzahl:
7

Spiel 77: 4 7 7 4 1 7 9
Super 6: 5 3 6 8 9 7

Alle Angaben ohne Gewähr!

HEUTE

LOKALES

Band-Workshop in Hoya

HOYA. Am 24. und 25. Oktober findet an der Oberschule Hoya ein Drum- und Bandworkshop mit Matthias Arbo Klein statt. Es werden die Rockbandklasse 7b, die Band „Impedance“ und die Band „Blue Juice“ von der Kirchengemeinde Hoya teilnehmen und mit einem öffentlichen Konzert abschließen. » SEITE | 7

LOKALES

Mit der HamS zur „ReiseLust“

LANDKREIS. Von Freitag bis Sonntag, 4. bis 6. November, öffnen die Bremer Messehallen ihre Tore für die „ReiseLust“, zeitgleich mit der „CARAVAN Bremen“ und der „Fisch & Feines“. Geöffnet haben die Messehallen auf der Bürgerweide täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr. Die Harke am Sonntag verlost 5 x 2 Karten. » SEITE | 9



Bayern jubelt über 2:0 gegen Gladbach

Hertha BSC hat mit einem Sieg im Topspiel seinen Platz in der Spitzengruppe der Fußball-Bundesliga gefestigt. Durch ein 2:1 gegen den 1. FC Köln rückten die Berliner auf den zweiten Platz vor, von dem Bayer Leverkusen, die im eigenen Stadion eine 0:3-Niederlage gegen

die TSG Hoffenheim hinnehmen mussten und dabei auch noch Kevin Volland per Roter Karte verloren, und Borussia Dortmund, die sich in Ingolstadt nur zu einem 3:3-Remis mühten, weit entfernt sind. Das Debüt von Valérien Ismaël als Interimskoach des kriselnden VfL

Wolfsburg ging zudem völlig daneben: Nach einer frühen roten Karte gegen Bruma spielten die Wölfe lange in Unterzahl und unterlagen in Darmstadt schließlich 1:3. Aufsteiger SC Freiburg bleibt im eigenen Stadion eine Macht. Gegen Augsburg gelang beim 2:1 der Mann-

schaft von Trainer Christian Streich saisonübergreifend der zehnte Heimerfolg in Serie. Im Topspiel am Abend festigte der FC Bayern München mit einem 2:0-Heimerfolg gegen Borussia Mönchengladbach den Platz an der Tabellenspitze.

FOTO: DPA

Breit aufgestellte Landwirtschaft

LANDKREIS. Die Stimmung ist schlecht bei den Landwirten im Landkreis Nienburg. Der anhaltende massive Preisverfall für die wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte sorgt auch vor Ort dafür, dass die Finanzdecke der landwirtschaftlichen Betriebe immer dünner wird und sich Gespräche mit den Banken häufen. Die Harke am Sonntag hat das Ende der Maisernte zum Anlass genommen, Henrich Meyer zu Vilsendorf und Manfred Kettel von der Landwirtschaftskammer in Nienburg um einen kleinen Rückblick zu bitten. Die Zahlen der Agrarexperten verdeutlichen, dass die Landwirte im Landkreis Nienburg breit aufgestellt sind. » SEITE | 2

Stiftungsfest in Wietzen

WIETZEN. Am Montag, dem 31. Oktober, um 19.30 Uhr ist wieder Stiftungsfest in der Kirche St. Gangolf in Wietzen. Diesmal hat sich die Stiftung etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Der Kabarettist Rainer Schmidt kommt nach Wietzen. Die Stiftung St. Gangolf versteht ihr Stiftungsfest als Dankeschön an die vielen Stifterinnen und Stifter aus der Gemeinde Wietzen „und umzu“. » SEITE | 5

Frauen als Motor der Integration

MdB Knoerig lädt zu Kongress in Berlin ein

LANDKREIS/BERLIN. Bei der Integration von Flüchtlingen kommt gerade den Frauen der Zuwandererfamilien eine entscheidende Schlüsselrolle zu. Auf einem Kongress der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, zu welchem der hiesige Abgeordnete Axel Knoerig interessierte Bürgerinnen und Bürger einlädt, wird dieses Thema näher beleuchtet. Unter dem Titel „Frauen als Motor der Integration“ findet die Veranstaltung am Montag, 7. November, von 13 bis 15.45 Uhr im Deutschen Bundestag in Berlin statt.

Anmeldungen sind bis zum 3. November über das Berliner Büro von Axel Knoerig unter Telefon 030/227 717 29 möglich. Die Anreise nach Berlin ist von den Teilnehmenden selbst zu organisieren. DH

Fahrradklima-Test 2016

ADFC Nienburg und Bundesministerium rufen zu Teilnahme auf

LANDKREIS. Macht das Radfahren Spaß oder bedeutet es Stress, sich auf das Rad zu setzen? Sind die Radwege in Ordnung oder desolat, parken Autos auf den Wegen, fühlen Sie sich sicher? Mit 27 Fragen wendet sich der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) mit Unterstützung des Bundesverkehrsministeriums an Radfahrer im Straßenverkehr, die Fahrradfreundlichkeit ihrer Kommune zu bewerten. Der Test soll die Verantwortlichen unterstützt, Stärken und Schwächen ihrer Radverkehrsförderung zu erkennen.

Bundesweit haben 2014 mehr als 100 000 Bürgerinnen und Bürger in 468 Städten an der Befragung teilgenommen. Nienburg war ebenfalls mit dabei. Voraussetzung für eine sinnvolle Auswertung ist eine ausreichende Beteiligung von Radfahrern für die Beurteilung der jeweiligen Stadt. Aus

unserer Region haben sich bisher Radfahrer aus Uchte, Steimbke, Stolzenau, Steyerberg, Rehburg-Loccum und der Kreisstadt beteiligt. Alle Angaben gehen in eine bundesweite Gesamtbewertung ein. Für Nienburg fehlten mit heutigem Stand nur noch zwei Teilnehmer für die Einzelbeurteilung.

Noch bis zum 30. November können sich Interessierte online über die Internetseite www.fahrradklima-test.de beteiligen. In Papierform kann die Umfrage beim örtlichen ADFC unter der Telefonnummer (0 50 21) 8 95 47 57 ange-

fordert werden. Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit und findet in diesem Jahr zum siebten Mal statt. Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2017 präsentiert. Die regionalen Ergebnisse werden vom örtlichen ADFC zusammengefasst und weitergeleitet. Unterschieden nach Einwohner-Größenklassen werden die fahrradfreundlichsten Städte und Gemeinden auf Bundesebene ausgezeichnet, ebenso wie diejenigen Städte, die seit der letzten Befragung am stärksten aufgeholt haben. DH

Ambulante Pflege GmbH
Rundum gut versorgt
Tel. 05751 / 4 09 90 35
oder 0178 / 2 02 12 50

Individuelle Kompetenz

Helpen aus Leidenschaft! Pflegekräfte gesucht! Stellenanzeige im Stellenmarkt

www.ik-ambulante-pflege.de



Brockumer Großmarkt

29. Okt. bis 1. Nov. 2016

**Kram- und Vergnügungsmarkt
Gewerbe- und Landmaschinenschau
Tourismusmesse
Zuchtierschau**

**Montag Familientag
Dienstag Viehmarkt**

Samstag
10-20 Uhr Gewerbebesuch
10:30 Uhr offizielle Markteröffnung

Sonntag
9:30 Uhr Gottesdienst
anschließend Frühkonzert
10-20 Uhr Gewerbebesuch

Montag
10 Uhr voller Marktbetrieb
10-20 Uhr Gewerbebesuch

Dienstag
ab 7 Uhr Viehmarkt
mit Pferden, Rindern,
Geflügel und Kleintieren
8-20 Uhr Gewerbebesuch

Dor moßt du hen



Regelmäßiger Bus-Pendelverkehr aus allen Richtungen
www.brockumer-grossmarkt.de



IN KÜRZE

Second-Hand-Basar in Erichshagen

ERICHSHAGEN. Am nächsten Sonntag, 30. Oktober, findet von 10 Uhr bis 12.30 Uhr zum vierten Mal der Second-Hand-Basar für Kindersachen in Erichshagen-Wölpe statt. Der Erlös kommt auch dieses Mal der Jugendarbeit der Vereine in Erichshagen-Wölpe zugute. Für das leibliche Wohl ist mit Bratwurst und Pommes sowie Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke gesorgt. Bitte zum Einkaufen ausschließlich offene Körbe mitbringen. *DH*

MALER BETRIEB SIKO
JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK

- Malararbeiten
- Reparaturverglasung
- Wärmedämmung
- Trockenbau

Gewerbering 9 · 31608 Marklohe
Tel. (0 50 21) 89 86 11 · Fax 89 86 12
www.malerbetrieb-siko.de

Restaurant Kavala
Griechische Spezialitäten

Kirchstraße 7
31600 Uchte
Tel. 057 63/943 1431

Ab 20. Oktober jeden Donnerstag und Samstag Buffet zum Sattessen p. P. 10,50 €
Tischreservierung erbeten.
Bitte reservieren Sie für Ihre Weihnachtsfeier, Geburtstagsfeier, Hochzeitsfeier, Silvester ...!
Geöffnet: Do. - Di. von 17 - 22.30 Uhr, Mittwoch Ruhetag.

Husum-Bolsehle
Angebot vom 25.10. - 29.10.2016

- Falsches Filet 1 kg 7,99 €
- Kasseler Nacken 1 kg 3,33 €
- Kasseler Leberwurst 100 g 0,89 €
- Schinkenspeck 100 g 0,99 €
- Schafkäsesalat 100 g 0,79 €

Dienstag, ab 10.00 Uhr - bitte vorbestellen!
Haxe, knusprig gebraten Stück 3,45 €
Mittwoch, TOP-PREIS:
Kasseler Lachsbraten 1 kg 3,99 €
Donnerstag ab 11.00 Uhr:
Lasagne mit Bolognese und Gemüse Port. 4,00 €
Adventsbrunch am 4.12.2016 Beginn um 11.00 Uhr

Landfleischerei Rode
Bolsehle · Tel.: 05027-12 37

Party-Service PARTYZELT VERLEIH
www.rode-hausschlachterei.de · www.partyzeltverleih-rode.de

„Die Stimmung ist schlecht“

Die Harke am Sonntag im Gespräch mit den Agrarexperten Henrich Meyer zu Vilsendorf und Manfred Kettel

VON EDDA HAGEBÖLLING

LANDKREIS. Die Stimmung ist schlecht bei den Landwirten im Landkreis Nienburg. Der anhaltende massive Preisverfall für die wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte sorgt auch vor Ort dafür, dass die Finanzdecke der landwirtschaftlichen Betriebe immer dünner wird und sich Gespräche mit den Banken häufen. Die Harke am Sonntag hat das Ende der Maisernte zum Anlass genommen, Henrich Meyer zu Vilsendorf und Manfred Kettel von der Landwirtschaftskammer in Nienburg um einen kleinen Rückblick zu bitten.

Die Zahlen der Agrarexperten verdeutlichen, dass die Landwirte im Landkreis Nienburg breit aufgestellt sind. „Unsere Landwirtschaft zeichnet sich durch eine große Vielfalt aus“, sind sich Meyer zu Vilsendorf und Kettel einig.

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche erstreckt sich über rund 83 500 Hektar. Rund 70 000 Hektar sind Ackerland. Auf jedem fünften Hektar wird Mais angebaut. Der wiederum wandert zu 50 Prozent in die Biogasanlagen, die andere Hälfte wird zu Viehfutter verarbeitet.

Seitdem die Förderung der Biogasanlagen zurückgeschraubt wurde, stagniert auch die Maisanbaufläche. Ebenso die Anzahl der Biogasanlagen. Insgesamt 40 gibt es im Landkreis. Schwerpunkte sind Uchte, Steyerberg, Liebenau und Steimbke. Im Norden des Kreises gibt es deutlich weniger.

Überlebensfähig ist ein Landwirt, wenn er 100 Kühe in seinem Bestand hat. „Allein an der zur Verfügung stehenden Fläche lässt sich nicht festmachen, ob ein landwirtschaftlicher Betrieb eine Zukunft hat“, so Meyer zu Vilsendorf. In der Regel benötige er mehrere Standbeine. So ist mittlerweile beispielsweise die Fläche für Spargel noch leicht gewachsen, ebenso die für Erdbeeren.

Deutlich angestiegen sind dagegen das Brachland, die Fläche für Blühstreifen und die für die sogenannten Eiweißpflanzen. Ursache dafür sind die sogenannten Gree-



Die Stimmung ist schlecht bei den Landwirten im Kreis. Henrich Meyer zu Vilsendorf, Leiter der Bezirksstelle Nienburg der Landwirtschaftskammer Hannover (rechts), und Pflanzenschutzexperte Manfred Kettel ziehen ein kleines Fazit. FOTO: HAGEBÖLLING

ning-Auflagen zum Schutz des Dauergrünlandes.

Von den rund 1500 Landwirten im Kreis verfügen 273 über eine Betriebsgröße von über 100 Hektar. Sie bewirtschaften 57 Prozent der gesamten Fläche. 708 Betriebe verfügen über 20 und weniger Hektar.

Der massenhafte Anbau, aber auch die sich verändernden klimatischen Verhältnisse führen am Beispiel Mais dazu, dass sich der Zünsler, ein nachtaktiver Falter, der die Pflanze massiv schädigen kann, ausbreitet. Dafür reicht es nach Auskunft von Pflanzenschutzexperte Manfred Kettel jedoch völlig aus, die Stängel nach der Ernte zu schlegeln und den Boden anschließend zu mulchen. „Die chemische Keule muss beim Mais nur einmal herausgeholt werden. Nämlich, wenn es darum geht, gleich zu Beginn des Pflanzenwachstums das Kraut zu bekämpfen“, so Kettel.

Die Landwirte im Kreis nehmen die Hilfestellungen



Im Landkreis Nienburg wurde 2016 auf jedem fünften Hektar Mais angebaut. 50 Prozent der Maisernte wandern in die Biogasanlagen, die andere Hälfte wird zu Tierfutter verarbeitet. FOTO: FOTOLIA

in puncto integrierter Pflanzenschutz nach Auskunft von Henrich Meyer zu Vilsendorf und Manfred Kettel dankbar an. Gleiches gilt nach Einschätzung der Experten auch für das Unternehmerforum

am 21. November im „Weserschlößchen“.

Bei dieser Veranstaltung geht es unter anderem darum, die Landwirtschaft für die Zukunft aufzustellen.

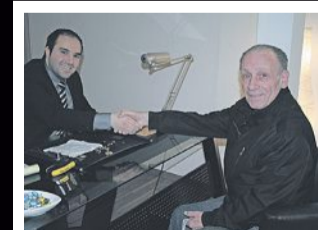
	2011	2016
Weizen	12888,96	13267,89
Roggen	6626,06	7595,19
Gerste	10295,13	9719,16
Hafer	521,72	310,06
Triticale	6822,34	6330,29
Raps	9343,49	7515,31
Mais	16083,9	17631,49
Kartoffeln	1229,15	1472,27
Zuckerrüben	1440,82	1212,21
Ackergras, Klee	2438,25	1358,42
Eiweißpflanzen	90,23	359,76
Ölsaaten o. Raps	44,71	20,55
Spargel	963,52	1092,46
Erdbeeren	76,58	130,15
Dauer-Grünland	13313,69	13062,78
Blühstreifen	97,58	438,52
Brache	506,3	1002,05
Gesamt	84180,37	83614,82

Die Tabelle verdeutlicht, wie sich die landwirtschaftliche Anbaufläche im Vergleich zu 2011 verändert hat. TABELLE: LANDWIRTSCHAFTSKAMMER

Der GOLDMANN® Nienburg GOLDANKAUF

Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren

Ihr Experte für Goldankauf in Nienburg und Umgebung



Kunde beim Altgold-Verkauf.



Nicht schön - aber wertvoll!

Schnell, diskret & unkompliziert!

Vor nicht ganz fünf Jahren betrug der Preis für eine Unze Gold ganze 700 US-Dollar. Einige Jahre später hat sich der Goldpreis fast verdoppelt. Nicht zuletzt die ereignisreichen letzten Jahre haben zu diesem rasanten Anstieg der Kurse geführt und den Goldpreis auf derzeit knapp 38.000 Euro das Kilo steigen lassen. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können. Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahn-

kronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für den Sommerurlaub zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener“, sagt Matthias Sevrén.



Markenuhren werden auch angenommen.



Sofort Bargeld selbstverständlich!

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 9 22 92 89 · von 10 - 17 Uhr geöffnet

GUTEN TAG
MICHAEL
DUENSING
LOKALREDAKTION



Trübe Tage

Nun sind wir wieder mit tendrin - die trüben Tage haben begonnen, so richtig taghell will es nicht werden, Regen und Sturm sorgen für Unbehagen - es ist Herbst. Zu gebenermaßen ist das meine Lieblingsjahreszeit. Doch zu beachten ist: Es gibt auch Gefahren - beispielsweise im Straßenverkehr. Genau jetzt sollten Pkw-Besitzer von Sommer- auf Winterreifen wechseln. Der Allgemeine Deutsche Automobil-Club e.V. (ADAC) weist darauf hin: „Der Gesetzgeber schreibt vor, dass die Winterreifen bei kühlen Witterungsbedingungen mit Schnee, Schneematsch, Reif- oder Eisglätte schon aufgezogen sein müssen - ansonsten drohen hohe Bußgelder (mindestens 60 Euro und ein Punkt). Der ADAC empfiehlt daher einen frühzeitigen Reifenwechsel im Oktober. Grundsätzlich gilt der Richtwert: ‚Von O bis O‘ - von Oktober bis Ostern mit Winterreifen zu fahren.“

Auch in Waldgebieten lauern Gefahren. Der ADAC rät: „Die meisten Wildunfälle ereignen sich in den Monaten Oktober und November im Berufsverkehr während der Dämmerung. Nebel und verschmutzte oder glatte Fahrbahnen steigern das Unfallrisiko. Deshalb rät der ADAC allen Verkehrsteilnehmern, jetzt besonders aufmerksam unterwegs zu sein. Dazu gehört, auf Landstraßen den Straßenrand im Blick zu behalten, die Geschwindigkeit zu drosseln, bremsbereit zu sein und den Abstand zum Vordermann zu vergrößern.“

Zweiradfahrer sollten sich ebenfalls für die dunklen Monate rüsten. „Ohne Licht geht nicht“, meint Berthold Vahlhing vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) Kreisverband Nienburg in einer Pressemitteilung.

„Leider sieht die Realität in Nienburg anders aus, in den umgebenden Kommunen häufig ähnlich.“ Der ADFC schreibt: „Nur zwei von drei Radfahrern haben eine intakte Lichtanlage am Fahrrad, sagt ein Studie des ADFC Bielefeld, und nicht alle haben ihr Licht bei Dunkelheit auch an.“

„In Nienburg sieht es ähnlich aus, auch wenn gefühlt weniger Radfahrer ohne Licht unterwegs sind“, so der Vereinssprecher. Weiter heißt es: „Das Unfallrisiko bei Dämmerlicht oder Dunkelheit ist hoch. Noch sehen können und gesehen werden sei ein großer Unterschied. Im Schadensfall muss der Radfahrer wenigstens von einer Mithaftung ausgehen. Das Bußgeld komme hinzu.“

IN KÜRZE

Fahrtraining für Senioren

NIENBURG. Das nächste Fahrtraining für Senioren findet am kommenden Dienstag, 25. Oktober, von 8 bis 13 Uhr in Nienburg statt. Wegen des großen Interesses wurde kurzfristig ein weiterer Termin anberaumt, bei dem noch wenige Plätze zu vergeben sind. Anmeldungen nimmt Andrea Braunack vom Landkreis unter Telefon (0 50 21) 9 67-1 48 entgegen. Weitere Informationen unter www.fit-im-auto.de. DH



Auch auf dem Nienburger Wochenmarkt werben Elvira Flaig (Zweite von links) und ihre Mitstreiterinnen für „Weihnachten im Schuhkarton“.

FOTO: HAGEBÖLLING

„Weihnachten im Schuhkarton“ gestartet

Aktionen auf dem Wochenmarkt in Nienburg und im E-Center

NIENBURG. In Nienburg ist die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ gestartet. Am vergangenen Sonntagabend warben Elvira Flaig und ihre Mitstreiterinnen auf dem Wochenmarkt zum ersten Mal dafür, bunte Päckchen für Kinder in Osteuropa zu packen. Unterstützt wird die Nienburger Gruppe auch in diesem Jahr von der Nachwuchsorganisation der Rotarier. Sie rufen am kommenden Sonntagabend, 29. Oktober, im E-Center dazu auf, „ein Teil mehr“ zu kaufen.

Damit die Päckchen rechtzeitig zu Weihnachten bei den Kindern ankommen, müssen die Spenden aller spätestens am 15. November abgegeben sein. Von der Elvira Flaig & Co. werden folgende Sammelstellen betreut:

- Nienburg: Blumenladen Plorin, Hannoversche Straße 98
- Nienburg: Stadtbibli-

- thek Posthof, Georgstraße 22
- Nienburg: Elvira Flaig, Bismarckstraße 31
- Nienburg: Küchenstudio Cookie, Ziegelkampstraße
- Holtorf: Tierklinik Barkhoff, Verdener Landstraße 220
- Drakenburg: Classic Tankstelle, Verdener Landstraße 2
- Lemke: Tankstelle Klüßmeyer
- Marklohe: Toto-Lotto-Shop, Hoyaer Straße 69
- Liebenau: Schuhmode Jörn Bomhoff, Lange Straße 27
- Hoya: OBS, Auf dem Kuhkamp 1.

- Sammelstellen im Südkreis
- Stolzenau und Umgebungs: Schuhhaus Niemeyer, Am Markt 11
- Steyerberg: Kindergarten Wolkentraum, Am Schierholz 17
- Steyerberg: Kindergarten Wurzelhöhle, Sportallee 1
- Steyerberg: Haarstudio

- Marlies Kose, Wilhelmstr. 11
- Steyerberg, Familie Ahrens, Sarninghäuser Str. 21
- Vogtei: Kindergarten Lummerland, Voigtei 67
- Diepenau/Esern: Magret Verbar, Kuhdamm 13
- Leese: Raffaella Volger, Gerhard-Hauptmann-Str. 1
- Bad Rehburg: Der Tabakladen, Kreuzplatz 1
- Münchshagen: Kindergarten Littelfoot, Loccumer Str. 14
- Rehburg-Loccum, Kirchenbüro ev.-luth. Kirchengemeinde Rehburg, Heidtorstraße 5
- Rehburg-Loccum, Stefan & Anja Muck, Bussardweg 11
- Loccum, Gemeinschaftspraxis Hoppe & Partner, Münchehägerstr. 13
- Petershagen/Lahde, Ruth Hofmeier, Südstr. 16
- Ev. Luth. Kirchengemeinde Lahde, Gemeindehaus, Nienburgerstr. 8
- Bad Nenndorf, LVM Axel Wilmsmeier, Kurhausstraße 7

Gutes tun

„Bürgermahl“ am 5. November

NEULOHE. Das Bürgermahl der Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg ist mittlerweile zu einer Institution geworden. In diesem Jahr findet es am Sonntagabend, dem 5. November, um 18 Uhr im Neuloher Hof zum 15. Mal statt.

Das Bürgermahl folgt einer langen Tradition von Wohltätigkeitssessen, wie in vielen anderen Städten auch.

Die gute Resonanz auf diese Veranstaltung ist mit einem großen Erlös an Spenden verbunden. Hiermit unterstützt die Bürgerstiftung jedes Jahr kreisweit Projekte aus dem Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, der Völkerverständigung und der Arbeit mit sozial und wirtschaftlich Benachteiligten. Deshalb wird neben der Erhebung eines Teilnehmerbetrages auch um eine Spende gebeten.

Bei der Bürgerstiftung zu Gast ist an diesem Abend Christian Eckstein. Er betreibt als Franchisenehmer mittlerweile 23 McDonald's Restaurants als selbständiger Unternehmer und wird über das Thema „Zukunftschance Mitarbeiter“ referieren.

Für Kurzsentschlossene besteht noch die Möglichkeit, teilzunehmen.

Die Gäste erwartet ein interessanter, kurzweiliger Abend im festlichen Rahmen mit einem traditionellen Gänse-Essen.

Anmeldungen sind Büro der Bürgerstiftung, Goetheplatz 4, 31582 Nienburg, während der Geschäftszeiten montags, mittwochs und donnerstags von 10 bis 11 Uhr unter Telefon (0 50 21) 60 53 04 möglich oder per E-Mail an info@buergerstiftung-nienburg.de. DH

Heute Apfelfest

NIENBURG. Am heutigen Sonntag, 23. Oktober, veranstaltet die Kreisgruppe Nienburg des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) ein Apfel-Fest auf dem Gelände der BUND-Kinderwildnis in Nienburg (zwischen der Friedrich-Ebert-Schule und der Ziegelkampstraße) von 11 bis 14 Uhr gibt es ein buntes Programm für Familien und Interessierte rund um den Apfel und den Erdapfel. Ein Highlight ist die Apfelsortenbestimmung durch die Pomolo-

gin Sabine Fortak, die auch eine in Apfelsortierung mitbringt. Wer eine Apfelsorte aus dem eigenen Garten bestimmen lassen möchte, sollte fünf unbeschädigte, an der Sonnenseite gewachsene Früchte mitbringen. Die Kosten für die Bestimmung betragen pro Apfelsorte drei Euro. Kinder können gemeinsam mit ihren Eltern Apfelsaft pressen, Apfelmännchen basteln, Postkarten drucken und ein Apfelquiz lösen. Infos gibt es unter www.bund-nienburg.de. DH

Berlin

Design by *Carl Comer*

DAMEN-EINSTÄRKENBRILLE ALLES KOMPLETT IN IHRER SEHSTÄRKE:
Fassung + Kunststoffgläser + Super-Entspiegelung + Hartschicht

nur € 129,-

Fassung in verschiedenen Farbvarianten erhältlich. Einstärkenglas aus leichtem Kunststoff inklusive Super-Entspiegelung und Hartschicht – für klares, scharfes Sehen.

SEHEN & HÖREN.

Andreas Pröttsch AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

www.blockbusreisen.de

VORWEIHNACHTLICHE TAGESFAHRTEN 2016	Termin	Reisebeschreibung	Preis
	05. Nov.	Besuch des Eichsfelder Wurstmarktes in Duderstadt - inkl. Mittagessen	45,00 €
	12. Nov.	Traditionelle Grünkohlfahrt inkl. Grünkohlessen & Hardenbergsche Kornbrennerei-Besichtigung mit Kaffeetrinken	57,50 €
	26. Nov.	Weihnachtsmarkt LEIPZIG	35,50 €
	26. Nov.	„Advent in den Höfen“ - Quedlinburg	29,50 €
	27. Nov.	Adventsmarkt auf Schloss Fürstenberg inkl. Gänsebratenessen in Höxter	47,50 €
	01. Dez.	Weihnachtsmarkt in LÜNEBURG inkl. Gänsebratenessen in Lüneburg	57,00 €
	02. Dez.	Weihnachtszauber Schloss BÜCKEBURG	39,50 €
	04. Dez.	Weihnachtsmarkt GOSLAR + Adventsmarkt Wöltingerode inkl. Kloster Eintritt	33,50 €
	06. Dez.	Überraschungsfahrt am NIKOLAUSTAG inkl. Mittagessen und Eintritt	47,50 €
	10. Dez.	„Advent in den Höfen“ - Quedlinburg II	29,50 €
	10. Dez.	Weihnachtl. Vorfreude in LÜBECK inkl. Schifffahrt & einem Becher Glühwein	43,50 €
★	01./02.-04.12.	PRAG im Advent - inkl. Hotel/Frühst.	179,00 €
	09.-11.12.	Adventswochenende HEIDELBERG	279,00 €
	28.12.-02.01.	Silvesterfahrt nach Deidesheim	690,00 €
	21.-22.01.2017	Grüne Woche Berlin inkl. Hotel mit Frühstück, Eintritt & Stadtrundfahrt	125,00 €
	19.-26.02.2017	Flugreise: Blumeninsel Madeira	1.250,00 €

Ausführliche Fahrtbeschreibungen zu den vorweihnachtlichen Mehrtagesfahrten erhalten Sie telefonisch, im Katalog oder im Internet unter www.blockbusreisen.de

GRÜNE WOCHE

Gleich anrufen und Lieblingsfahrt buchen: **05027-349**
...wir beraten Sie gerne!

OKTOBERFEST IN DER LANDSCHLACHTEREI TWACHTMANN

Bayr. Leberkäs	kg € 6,90	Brezel	st. € 0,60
Weißwürste	100 g € 0,69	Semmelklöße	Portion € 2,00
Nürnberger	100 g € 0,69	Kartoffelklöße	Portion € 2,00
Obatzter	100 g € 0,79	Kartoffelsalat	Portion € 2,00
Krautsalat	100 g € 0,49	Sauerkraut	Portion € 1,00
Kleine Haxen	st. € 1,50		
Leberkäse	1 Form € 3,90		
Bratensauce	1 Liter € 1,50		

24. u. 25. 10. 2016 von 7-13 u. 15-18 Uhr
26. 10. 2016 von 7-13 Uhr

IN KÜRZE

Zukunftsvisionen bei „Wein und Talk“

NIENBURG. Am Freitag, dem 28. Oktober, laden die Naturfreunde Nienburg um 19.30 Uhr zum mittlerweile 20. Mal zu einer „Wein und Talk-Runde“ ins Naturfreundehaus ein. Schon 1997 ging es um das Thema Zukunftsvisionen. Frieden, Ökologie und Soziales waren in den darauffolgenden Jahre die Schwerpunkte. Nun werden erneut „Zukunft? Visionen!“ mit all den Hoffnungen, Befürchtungen und Vorstellungen angesprochen. Wie schon in den letzten Jahren ist auch ver.di als Veranstalter mit dabei. Für die Talkrunden an den Stehtischen haben namhafte Personen zugesagt. Wissenschaftlich und praktisch wird es um die gesellschaftlichen Perspektiven gehen. Eine Weinprobe und Klaviermusik, zu der Sabine Klahr beitragen wird, sollen zwischen den Talkrunden Gelegenheiten geben, auch an den anderen Tischen ins Gespräch zu kommen. **DH**

Begegnungscafé in Husum

HUSUM. Im Husumer Gemeindehaus öffnet das Café am Donnerstag, 27. Oktober, um 15 Uhr. Bei Kaffee, Tee, Butterkuchen und Klönschnack wollen die Teilnehmenden einen heiteren Nachmittag verbringen, zu dem gibt es einen Vortrag zum Thema „Salze des Lebens - Einführung in die Schüßler Salze“. Gegen 17 Uhr klingt der Nachmittag aus. Zur besseren Planung wird um Anmeldung gebeten bei Uschi Brodowski, Telefon (0 50 27) 3 46. **DH**

Lesung und Bilder in „Witten Hus“

LIEBENAU. Am heutigen Sonntag lädt der Heimatverein Liebenau von 14 bis 17 Uhr zu einem herbstlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen in „Witten Hus“ ein. Zeitgleich präsentiert Birgit Kellermann ihre Bilder und liest aus ihrem Buch „...einsam in der Welt“. Birgit Kellermann lebte viele Jahre in Liebenau. Das Buch schrieb sie nach dem Tod ihres Lebenspartners. **DH**

Vortrag „Hypnose und Krankheit“

STOLZENAU. Dr. Christoph Müller, Facharzt für Innere Medizin und Psychotherapie und seit Jahren Mitglied des Vorstands der Deutschen Gesellschaft für Hypnose und Hypnotherapie, berichtet am 9. November um 19 Uhr im Gymnasium Stolzenau über „Hypnose und Krankheit“. Anmeldungen sind per E-Mail unter VHS-Stolzenau@gmx.de oder telefonisch unter (0 57 61) 72 18 möglich. **DH**

Preisdoublekopf in Deblinghausen

DEBLINGHAUSEN. Die Feuerwehr und die Soldatenkameradschaft Deblinghausen laden am 5. November um 19 Uhr zum Preisdoublekopfabend für jedermann ins Feuerwehrhaus ein. Die Teilnehmer werden gebeten, sich bis zum 30. Oktober in die aushängenden Listen einzutragen oder sich bei Jörg Kammacher, Telefon 0 57 69/2 06, oder Heinrich Vogt, Telefon 0 57 64/7 24, anzumelden. **DH**

Wertstoffhof des „BAWN“ besucht

7. Teil der Serie mit Kamiran Al Ahmed im Rahmen des CJD-Projektes „Willkommen in Nienburg (Will iN)“

VON KAMIRAN AL AHMED

NIENBURG. Die Perfect-Gruppe des CJDs besuchte kürzlich mit einer Anzahl von Teilnehmern den zentralen Wertstoffhof auf der Kräher Höhe. Wir wurden an diesem Vormittag informiert, wie in Nienburg das Thema Müll behandelt wird.

Herr Thomas Schniering, der für die Öffentlichkeitsarbeit des BAWN zuständig ist, empfing uns und zeigte uns anhand eines Kurzfilmes, welche Möglichkeiten der Müllverwertung es in Nienburg gibt, und wie sich im Laufe der Jahrzehnte der Umgang mit Müll in Deutschland verändert hat.

Bei Keksen und Saft wurde dann den Teilnehmenden mit spielerischen Elementen die Mülltrennung aufgezeigt und es gab viel Gelächter, wenn der Müll im Spiel nicht richtig getrennt wurde.

Danach ging es ins freie Gelände: Wir wurden mit Signalwesten ausgestattet, damit wir gut sichtbar über den Platz gehen konnten.

Erste Station war der Grünabfallbereich, danach besichtigten wir die Entsorgung vom Leuchtmitteln und weißer Ware (Kühlschränke etc.)

Eine langjährige Mitarbeiterin machte uns dann mit dem Herzstück des Betriebes, der Waage vertraut. Einfahrende Lkw-Fahrer platzieren sich auf der Waage, sie verständigt sich ggf. per „Lippenablesen“ mit dem Fahrer, liest das Bruttogewicht auf dem Bildschirm ab. Der Fahrer entsorgt dann seine Ladung, die er gerade in einem Stadtteil eingesammelt hat und fährt auf dem Rückweg wieder über die Waage und es wird sein Nettogewicht ermittelt. Das Müllgewicht konnte so berechnet werden.

Seit 11 Jahren gibt es in Nienburg den neuen Recyclinghof, der auf dem technisch neuesten Stand ist. Es wird heutzutage alles verwertet bzw. den verschiedenen Abfallzentren zugeführt (Altpapier nach Hoya, Altglas zu Ardagh, etc.) und so dem Kreislauf wieder zugeführt.

Früher wurde der gesammelte Abfall auf sogenannte Auffüllplätze gebracht, hier in Nienburg ist der Abfallberg die höchste Erhebung

(63 Meter ü.M) erkennbar am Gipfelkreuz.

Der hier aufgefüllte Müll (1,2 Mio m³) wurde mit Folie abgedeckt und mit einer kleinen Schicht Erde und Gras bepflanzt (1 Meter) und sieht von außen betrachtet ganz natürlich aus, es fehlen lediglich Bäume, die jedoch nicht gepflanzt werden können, da die Wurzeln die Folienschicht durchdringen und Regenwasser einlaufen könnte, was in Verbindung mit dem gelagerten Müll zu Grundwasserunreinigungen führen könnte.

Der Platz wird von Alt und Jung angenommen, es gibt eine Grillhütte, Riesenstühle, ein Kunstwerk eines hiesigen Künstlers ziert ebenfalls die Erhebung.

Nachdem wir vergeblich versucht haben, einen Drachen steigen zu lassen, wir hatten zahlreiche Versuche, und viel Freude und Spaß dabei, der ein oder andere erinnerte sich dabei sicher gerne an bessere und schönere Zeiten in der Kindheit, dankten wir den Organisatoren, speziell Herrn Thomas Schniering für diese interessante Führung und beendeten diesen Besuch.

Zurück zum Wertstoffhof des „BAWN“

Zurück zum Wertstoffhof des „BAWN“ am 14.10.2016, Donnerstag, 14.10.2016, mit einem Team von CJD-Mitarbeitern und einem Team von BAWN-Mitarbeitern. Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert. Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert. Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert.

Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert. Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert. Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert.

Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert. Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert. Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert.

Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert. Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert. Die Veranstaltung wurde von Kamiran Al Ahmed moderiert.

Nachdem wir vergeblich versucht haben, einen Drachen steigen zu lassen, wir hatten zahlreiche Versuche, und viel Freude und Spaß dabei, der ein oder andere erinnerte sich dabei sicher gerne an bessere und schönere Zeiten in der Kindheit, dankten wir den Organisatoren, speziell Herrn Thomas Schniering für diese interessante Führung und beendeten diesen Besuch.



Informieren und sensibilisieren möchte der syrische Journalist Kamiran Al Ahmed (links) mit seinen Berichten über den Alltag der Flüchtlinge im Landkreis Nienburg, beispielsweise über den Besuch des BAWN und das Erklimmen der „Kräher Höhe“. **FOTO: BAWN**

Abschrecken und vertreiben

Woche zum Einbruchschutz: Polizei plädiert für elektronische Einbruchmeldeanlagen

NIENBURG. Im Rahmen der „Woche zum Einbruchschutz“ informiert die Polizei Nienburg über das Thema „Einbruchmeldeanlagen“. In der Pressemitteilung heißt es: Zusätzlich zur mechanischen Sicherung des Eigenheims werden elektronische Einbruchmeldeanlagen angeboten, mit denen sich der Schutz vor Einbrüchen noch deutlich erhöhen lässt. In Schweden fällt einem Urlauber sowohl in den Städten als auch in den Ferienhausgebieten sofort auf, dass die Häuser dort überwiegend mit Alarmanlagen ausgerüstet sind. In Deutschland sind die Hauseigentümer hier noch etwas zögerlich und bei Beratungen wird häufig argumentiert, dass eine Alarmanlage die Einbrecher erst auf das Gebäude aufmerksam macht. Diese Besorgnis teilt die Po-

izei nicht, sie lässt sich auch nicht begründen. Elektronische Einbruchmeldeanlagen verfolgen drei Ziele: abschrecken, informieren und vertreiben.

Die Abschreckung erfolgt bereits, bevor ein Einbruch passiert. Durch auffällige Hinweise und gegebenenfalls Überwachungskameras zeigt der Eigentümer: „STOP! - Dieses Haus ist gut gesichert und ein Einbruch ist nur mit einem erhöhten Risiko möglich!“ Sollte sich dann doch ein Einbrecher an dem Objekt versuchen, wird dieser Versuch schon frühzeitig optisch und akustisch signalisiert. Der Eigentümer – ob Zuhause oder in der Ferne – die Nachbarn und unter Umständen die Polizei werden auf den Einbrecher aufmerksam gemacht. Durch die örtliche optische und akustische Alarmierung weiß der

Einbrecher nun, dass er entdeckt wurde und ihm wird recht deutlich signalisiert: Hau ab, du bist entdeckt worden!

Der Einbau einer Einbruchmeldeanlage in Bestandsbauten ist heute aufgrund einsetzbarer Funktechnologien ohne großen Handwerkeraufwand möglich. Unabhängig von der eingesetzten Technologie muss eine Einbruchmeldeanlage einfach zu bedienen und im Betrieb frei von Fehlalarmen sein. Treten gehäuft Falschalarme auf, verlieren die Eigentümer und die Nachbarn die Wachsamkeit. Gegebenenfalls kommt es zu kostenpflichtigen Polizeieinsätzen. Folge der Fehlalarme ist ein Abschalten der Anlage und das vermeintliche Schnäppchen aus dem Internet wird ein Fall für den Elektroschrott. Einbruchmeldeanlagen können bei Bedarf um ausgesprochen sinn-

volle Komponenten erweitert werden: Die Einbruchmeldeanlage kann das Wohnhaus auf Feuer, Wasser und Gas überwachen, technische Alarmer (z.B. Heizungsstörung) und medizinische Notfälle signalisieren. Sowohl die Projektierung, der Einbau als auch die Wartung der Einbruchmeldeanlage sollte durch eine Fachfirma erfolgen. Deren Produkte und Fachwissen sorgen dafür, dass sich die in den Einbau gesetzten Erwartungen auch erfüllen. **DH**

➔ Beratungen zu diesem Thema erhalten Interessierte vom 24. bis 29. Oktober im Polizeimuseum Nienburg und darüber hinaus bei individuellen und kostenlosen Beratungen durch den Beauftragten für Kriminalprävention der Polizeiinspektion Nienburg-Schaumburg, Telefon (0 50 21) 9778-108. **DH**

IN KÜRZE

Jetzt anmelden für Weihnachtsmarkt

LINSBURG. Der traditionelle Linsburger Weihnachtsmarkt findet am ersten Adventssonntag, am 27. November, statt. Aussteller und Hobbykünstler, die ihre selbst hergestellten Produkte anbieten möchten, sind herzlich willkommen. Anmeldung und weitere Informationen bei Jutta Fichte, Telefon (0 50 27) 4 49. **DH**

Kirchenvorstand lädt zu Kino ein

STEIMBKE. Der Vorstand der Kirchengemeinde Steimbke lädt am Mittwoch, dem 2. November, um 19 Uhr zu einem Kinoabend ins „Haus der Begegnung“ ein. Gezeigt wird eine französische Komödie rund um einen Vater, dessen Schwiegersöhne sowohl eine andere Hautfarbe als auch eine andere Konfession haben. **DH**

IN KÜRZE

Frauenfrühstück in Heemsen

HEEMSEN. „Kleider machen Leute“ ist der Titel des Vortrags, zu dem der jüngere Frauengesprächskreis der Kirchengemeinde Drakenburg-Heemsen im Rahmen seines Frauenfrühstücks am Sonnabend, dem 12. November, ab 9 Uhr in die Mensa des Schulzentrums Heemsen einlädt. Referentin ist Heidrun Kuhlmann. Eingebettet ist der kurzweilige Vortrag in das gewohnt leckere Frühstück und stimmungsvolle Lieder zur Gitarre. Anmeldungen nimmt Marianne Auf dem Berge unter (0 50 24) 16 67 entgegen. DH

Frauenfrühstück mit Tauschbörse

LIEBENAU. Am Sonnabend, dem 29. Oktober, findet um 9.30 Uhr im Liebenauer Gemeindehaus ein Frauenfrühstück statt. Die Referentin Birgit Strübing wird in ihrem Vortrag auf den Stellenwert von Kleidung heute und vor 40 Jahren eingehen. Es soll das Konsumverhalten und die daraus entstehenden Konsequenzen aufgezeigt werden. Außerdem soll eine Tuch-Tauschbörse stattfinden. Dazu bringt jede Frau ein Tuch oder einen Schal zum Tauschen mit. Anmeldungen nimmt Rita Pfarrherr, Telefon (0 50 23) 13 50, gern entgegen. DH

Morgen Abend „Denkwerkstatt“

NIENBURG. Am morgigen Montag, 24. Oktober, wird in der St. Bernwardgemeinde wieder eine Denkwerkstatt angeboten. Der Abend beginnt um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Bernward und endet gegen 21 Uhr. Das Thema des Abends lautet: „Den anderen auf der Spur... - Wichtige Personen in meinem Leben“. Zudem können sich die Gäste an diesem Abend bei einer Tasse Tee oder einem Glas Wein Zeit für sich oder für ein nettes Gespräch nehmen. Die Denkwerkstatt ist gedacht für alle Frauen und Männer, die Lust darauf haben, egal, wie alt sie sind, welcher Konfession sie angehören oder wie verbunden Sie sich der Gemeinde St. Bernward fühlen. Auf der Homepage finden Interessierte auch einen Flyer mit näheren Informationen über die Themen. Ein weiterer Abend folgt am 21. November. DH

www.HamS-Online.de



An der Langen Straße 54 wurden nun Stolpersteine für Anna, Gustav, Ilse und Heinz Dessauer verlegt. FOTOS: GROSS



Mit einer großen Anzeige warb Gustav Dessauer im Adressbuch 1925 für seine Produkte.

IN KÜRZE

Flohmarkt bei der Holtorfer SV

HOLTORF. Am Sonntag, dem 6. November, veranstaltet die Holtorfer Sportvereinigung ihren alljährlichen Herbstflohmarkt. Verkäufer können ab 13 Uhr mit dem Aufbau der Stände beginnen, der Verkauf beginnt um 14 Uhr. Neben dem Handeln und Feilschen jeglicher Waren von Privat an Privat kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Die HSV bietet auch wieder einen großen Bücherflohmarkt an. Bücherspenden werden noch gern entgegen genommen. Parallel findet eine Kinderbücherbörse statt. Interessierte Verkäufer können sich per E-Mail unter kinderbuchoerse-hsv@web.de eine Verkaufsnummer reservieren. Anmeldungen für einen Standplatz werden am Dienstag und Mittwoch, 25. und 26. Oktober, jeweils von 18 bis 20 Uhr unter (0 15 22) 2 35 03 34 angenommen. Restplätze werden am Veranstaltungstag ab 13 Uhr vergeben. Vereinsmitglieder entrichten eine selbstgebackene Torte als Standgebühr, für Vereinsfremde beträgt die Standgebühr 15 Euro. DH

Laternenfest der Kita „kreuz&quer“

NIENBURG. Am Mittwoch, 9. November, veranstaltet die ev.-luth. Kindertagesstätte „kreuz&quer“ in der Düsseldorfstraße in Nienburg wieder ihr großes Laternenfest. Um 17.30 Uhr startet der Zug auf dem Parkplatz beim Nienburger Tennisverein/Ende Kasseler Straße, begleitet vom Nienburger Spielmannszug. Auf dem illuminierten Kindertagesgelände werden Lieder an Feuerkörben gesungen, und der Förderverein sorgt für wärmende Getränke. Außerdem gibt es Pizza und Würstchen. DH

Plattdeutscher Nachmittag

MARKLOHE. Am Mittwoch, dem 26. Oktober, um 16 Uhr findet im ev. Gemeindehaus, Hoyaer Straße 59, in Marklohe wieder der Plattdeutsche Nachmittag des Markloher Kultur- und Ideen-Treffs (KIT) statt. Im Oktober dreht sich die Gesprächsrunde mit Walter Thomshofe um das Thema „Appel un Beern, hess du ook so veel?“ Diese Gesprächsrunde bietet die Möglichkeit, sich mal wieder auf Plattdeutsch zu unterhalten und seine Kenntnisse aufzufrischen. Doch auch Gäste ohne Plattdeutschkenntnisse sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. DH

Flucht nach Johannesburg

Stolpersteine für Anna, Gustav, Ilse und Heinz Dessauer verlegt

NIENBURG. Wie berichtet, wurden kürzlich in Nienburg 20 weitere Stolpersteine verlegt, die an das Schicksal der jüdischen Einwohnerinnen und Einwohner Nienburgs erinnern sollen. Vier von ihnen sind Anna, Gustav, Ilse und Heinz Dessauer gewidmet. Gerd-Jürgen Groß von der Recherchegruppe „Stolpersteine“ hat recherchiert und folgende Informationen zusammengestellt:

An der Langen Straße 54 wurden nun Stolpersteine für Anna, Gustav, Ilse und Heinz Dessauer verlegt. Anna Des-

sauer wurde am 10. November 1883 als zweite Tochter des Osterbrot-Fabrikanten David Löwenbach und seiner Frau Ida in Nienburg geboren. Sie war 23 Jahre alt, als sie hier am 27. August 1907 den Kaufmann Gustav Dessauer heiratete. Er stammte aus Oschersleben bei Magdeburg.

Tochter Ilse wurde dort am 15. Juli 1908 geboren. 1911 zog die kleine Familie nach Nienburg in die Lange Straße 39. Gustav Dessauer eröffnete im gleichen Haus ein Herrenkonfektions- und Schuh-

warengeschäft. Ein Jahr später, am 24. Juni 1912, wurde Sohn Heinz in Nienburg geboren. 1913 zog die Familie in dieses Haus, Lange Straße 54, um und wohnte hier bis zur Flucht vor der Verfolgung 1936. Gustav Dessauer wurde Inhaber der Mehl- und Getreidegroßhandlung L.J. Abraham Wwe. Mit einer großen Anzeige warb er im Adressbuch 1925 für seine Produkte. Die gesamte Familie war Mitglied der jüdischen Gemeinde.

Anna, Gustav, Ilse und Heinz Dessauer gaben 1936

alles auf und flohen vor der Verfolgung durch die Nationalsozialisten nach Johannesburg in Südafrika. Sie lebten dort in Sicherheit.

Annas Schwester Rosa Abraham gelang das nicht. Sie nahm sich 1941 vor ihrer Deportation nach Riga gemeinsam mit ihren Kindern Hilde und Ludwig in Hannover das Leben. Wir erinnern mit diesen Stolpersteinen an die Familie Dessauer, die, weil sie zur jüdischen Glaubensgemeinschaft gehörte, ihre Heimat Nienburg verlassen musste. DH

Stiftungsfest mit Kabarett

Kirchengemeinde Wietzen lädt am 31. Oktober zu einer (Dankeschön-) Veranstaltung ein

WIETZEN. Am Montag, dem 31. Oktober, um 19.30 Uhr ist wieder Stiftungsfest in der Kirche St. Gangolf in Wietzen. Diesmal hat sich die Stiftung etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Der Kabarettist Rainer Schmidt kommt nach Wietzen.

Humor, Schlagfertigkeit und Lebensfreude. Dies sind Eigenschaften, die Rainer Schmidt auszeichnen. Geboren ohne Unterarme und mit einem verkürzten Oberschenkel machte er sich auf in ein erfolgreiches, vielseitiges Leben in der Mitte der Gesellschaft. Rainer Schmidt nimmt sein Publikum mit auf eine einzigartige Reise in das „Land der Inklusion“.

Sprachwitzig und spitz ironisch „kabarettiert“ der Pfarrer, Buchautor und mehrfache Goldmedaillengewinner bei

Paralympics, Welt- und Europameisterschaften. Sein Motto: Keine Hände – keine Langeweile. Er erzählt authentisch und natürlich, ohne erhobenen Zeigefinger vom Glück und Pech des Außergewöhnlich-Seins. Gerade hat er in einer regelmäßigen Kolumne für die ARD von den Paralympics in Rio de Janeiro berichtet.

Die Stiftung St. Gangolf versteht ihr Stiftungsfest als Dankeschön an die vielen Stifterinnen und Stifter aus der Gemeinde Wietzen „und umzu“. Herzlich willkommen sind auch all diejenigen, die sich über die Stiftung St. Gangolf informieren oder einfach einen lustigen Kabarettabend erleben möchten. Der Eintritt ist wie immer frei, aber die Stiftung freut sich jederzeit über Spenden. DH

Thanksgiving-Dinner des Freundeskreises Las Cruces Nienburg

NIENBURG. Auch in diesem Jahr lädt der Freundeskreis Las Cruces-Nienburg wieder zum traditionellen Thanksgiving-Dinner ein. Der Verein, der die Städtepartnerschaft Nienburgs mit dem im US-amerikanischen Bundesstaat New Mexico gelegenen Las Cruces seit Jahren betreut, richtet das Dinner am wich-

tigsten amerikanischen Feiertag aus. Vorsitzende Hedda Freese führt an, dass dieser Feiertag von der Bedeutung eher dem hiesigen Weihnachtsfest gleiche. Er hat eine alte Tradition und wurde von den ersten Siedlern begründet, die das Fest als Dankbarkeit gegenüber den Indianern gemeinsam mit diesen feierten.

Nach dem Dinner berichten Schülerinnen und Schüler der Albert-Schweitzer-Schule über den jüngsten Besuch bei ihrer Partnerschule in Las Cruces. Das Dinner findet am Donnerstag, 24. November, um 18.30 Uhr im Nienburger Restaurant „Potpourri am Wall“ statt und kostet 27 Euro, Getränke werden extra berechnet. Anmeldungen können per E-Mail bei den Vorstandsmitgliedern Hedda Freese/Wolfgang Lippel, Telefon (0 50 21) 6 16 92, per E-Mail unter hedda.freese@t-online.de oder wolfgang.lippel@t-online.de erfolgen. Die Einladung und die Bankverbindung zur Überweisung der Kosten werden per E-Mail zugestellt. DH

Advertisement for Fleischerei Süchting featuring a menu with various dishes like Currywurst, Schnitzel, and Thanksgiving dinner options, along with prices and contact information.

Kultur in der Region

DIE WOCHE IM ÜBERBLICK:

⊥ Sonntag, 23. Oktober, 11 Uhr: Sonntagmatinee mit Hans Bäßler. Loccum. Klosterkirche.

⊥ Sonntag, 23. Oktober, 11 Uhr: Ausstellung „Drogerie Reklamewelten“. Romantik Bad Rehburg.

⊥ Sonntag, 23. Oktober, 17.30 Uhr: Collegium Vocale Hannover - Raumklang Getümmel. Loccum. Klosterkirche.

⊥ Dienstag, 25. Oktober, 20 Uhr: Puppen-Musical „Avenue Q“. Theater Nienburg. Einführung ab 19.30 Uhr im Theatersaal. Mit der Musical-Company und Live-Band des Theater für Niedersachsen, Hildesheim. Karten sind noch erhältlich.

⊥ Mittwoch, 26. Oktober, 18 Uhr: Kulturgut Friedhof: Potentiale baulich weiterentwickeln. Nienburg, Quatet-Faslem-Haus. Vortrag von Prof. Dr. Birgit Franz und Prof. Dr. Georg Maybaum im Rahmen des Kooperationsprojektes „Den Sensemännchen an die Hand nehmen“. Mit dem Hospizverein Dasein, der Krebsnachsorge Nienburg, dem Nienburger Kulturwerk, dem Palliativstützpunkt Nienburg und dem Museum Nienburg.

⊥ Donnerstag, 27. Oktober, 20 Uhr: Vera Bauer: Glücksfahrten. Wiedensahl, Wilhelm-Busch-Geburtshaus. Vera Bauer: Wort, Gesang und Violoncello.

⊥ Donnerstag, 27. Oktober, 20 Uhr: Herbert Knebel: „Männer ohne Nerven“. Theater Nienburg. Karten sind noch erhältlich.

⊥ Freitag, 28. Oktober, 20 Uhr: Quartett Contzen / Ishizaka / Manz / Schuch. Giebelsaal Nienburg. Mirjam Contzen (Violine), Danjulo Ishizaka (Violoncello), Sebastian Manz (Klarinette) und Herbert Schuch (Klavier). Dieses Konzert ist ausverkauft.

⊥ Samstag, 29. Oktober, 18.30 Uhr: Auf's Maul geschaut - DJ Mirko Machine und Gäste. Loccum, Refektorium im Kloster.

⊥ Samstag, 29. Oktober, 19.30 Uhr: „Nimm mich hin, Dein Will“ Shakespeares Sonette. Rehburg-Loccum, Romantik Bad Rehburg.

⊥ www.mittelweser-events.de

IN KÜRZE

Musikalische Lesung

BÜCKEN. Am Mittwoch, 26. Oktober, liest der Autor Thomas Cramer aus Schwerin erstmals aus seinem neu erschienenen Kriminalroman „Novemberblut“ in der Kleinkunststube in Bücken ab 19.30 Uhr vor. Die textliche Spannung untermalt Joachim von Lingen durch Klavierimprovisationen. Vorbestellungen werden unter kleinkunststube-buecken@catucho.de oder Telefon (0 42 51) 18 98 empfohlen. Der Eintritt ist frei. *DH*

„Träumen mit offenen Augen“

Varieté-Abend „Träumen mit offenen Augen“ im Gasthauses Mönch am 4. November

HASSBERGEN. Das Veranstaltungsteam der Alten Kapelle Haßbergen hat im Herbstprogramm am Freitag, 4. November, ab 19 Uhr zum zweiten Mal ein Event auf dem umgestalteten Saal des Gasthauses Mönch vorbereitet. Passend zum Ambiente wird erstmals der Varieté-Abend „Träumen mit offenen Augen“ durchgeführt. Ab 19 Uhr ist Einlass, um sich in der kultigen Gaststätte und im Clubraum auf den Abend mit Getränken und Snacks einzustimmen. Das Variétéprogramm beginnt um 20 Uhr auf dem Saal. Durch sein charmant-sympathisches Wesen wird „Momo“ aus Nienburg mit seinem Walkact und Soloprogramm schnell die Herzen des Publikums erobern. Ob beim Tango tanzen mit sich selbst, beim kecken Spiel mit einer Zuschauerin oder bei einer poetischen Jonglage: Momo geht stets auf sein Publikum ein. Visuelle und nonverbale Komik in frischer und frecher Art. Timo Lesniewski alias Monsieur Momo ist Gewinner des Bochumer Kleinkunstpreises 2015 und tritt aktuell in vielen Shows im GOP auf.

An diesem Abend präsentiert Schauspieler und Bauchredner Tim Becker aus Münster „Bauchgespräche – Typen, Tiere, Illusionen“. In seinem Soloprogramm zelebriert Tim Becker die Kunst des Bauchredens. Der Bauchredner lässt die Puppen nicht nur tanzen, sondern kreierte durch faszinierendes Puppenspiel die Illusion, dass seine Gesprächspartner lebendig werden. Das Publikum liebt die Momente, in denen Tim Becker scheinbar die Kontrolle über seine illustre Puppen-Crew verliert und aus dem Selbstgespräch ein erfrischendes Bauchgespräch wird. Freuen Sie sich auf eine Comedy-Show voller Überraschungen mit einem Feuerwerk an Gags, Puppenspiel, Bauchreden und guter Unterhaltung.

Für den Variétéabend ist der Berliner Zauberkünstler



Tim Becker aus Münster präsentiert am 4. November „Bauchgespräche mit „Typen, Tiere und Illusionen“.

FOTO: TIM BECKER

Alexander Merk mit seinem Soloprogramm „Hinters Licht geführt“ zum zweiten Mal in Haßbergen zu sehen. Hier steht weiteres „Träumen mit offenen Augen“ im wahren Sinne des Wortes auf dem Programm. Aktuell hat Merk beim internationalen Wettbewerb vom Magischen Zirkel den ersten Platz belegt. 50 Zauberkünstler aus ganz Europa nahmen mit ihren Shows am Wettbewerb in Berlin vom Magischen Zirkel von Deutschland teil.

Dabei wurde Alexander Merk nach seinem Auftritt vom Lob der Zauberkollegen

aus aller Welt überschüttet. Mit Humor und Emotion, Illusion, Täuschung und seiner ganz eigenen Art der Magie zaubert sich Alexander Merk in die Herzen seines Publikums. Der Deutsche Meister der Zauberkunst erzählt magische, fantasievolle Geschichten und ermöglicht seinem Publikum etwas, das in unserer schnelllebigen Gesellschaft oft zu kurz kommt: das Staunen! Alexander Merk wurde vor kurzem bei der Weltmeisterschaft in Blackpool unter die TOP 10 der weltbesten Zauberer gewählt. Auftritte von

ihm sind ebenso im Mitternachtsprogramm des „Schmidt Theaters Hamburg“ zu sehen. An diesem Abend öffnet sich im Theater das Tor zu einer anderen Welt. Alexander Merk zaubert Gänsehaut.

Die Veranstaltung wird vom Landschaftsverband Weser-Hunte e. V. gefördert. Karten sind ab sofort im Vorverkauf bei der Volksbank Haßbergen unter Telefon (0 50 24) 88 00 40 sowie im Internet unter www.hassbergen.de und per E-Mail unter info@hassbergen.de erhältlich. *DH*

„Mostly Beethoven“

Zusatzkonzert mit Ksenia Dubrovskaya und Sona Barseghyan / 3 x 2 Karten zu gewinnen

NIENBURG. Am Freitag, 11. November, um 20 Uhr findet mit Unterstützung der Sparkasse Nienburg ein Zusatzkonzert unter dem Titel „Mostly Beethoven“ mit Ksenia Dubrovskaya (Violine) und Sona Barseghyan (Klavier) im Giebelsaal der Albert-Schweitzer-Schule statt.

Die in Moskau geborene Geigerin Ksenia Dubrovskaya ist eine von Publikum und Presse gefeierte Solistin mit Auftritten in Europa, Russland, Asien und den USA, unter anderem unter Saulius Sondeckis, Justus Frantz, Jacek Kasprzyk und vielen anderen.

Sie ist Preisträgerin des Tschaikowsky-Wettbewerbs, machte ihren Abschluss am Moskauer Konservatorium und ihren Master bei Prof. Zakhar Bron in Zürich. Sona Barseghyan wurde 1989 in Eriwan (Armenien) geboren. Das Klavierspiel begann sie im Alter von sieben Jahren an der Musikschule „Tschaikowsky“ in der Klasse von

Alla Balayan in Eriwan. Ihre Ausbildung setzte sie später an der Musikhochschule Eriwan in der Klasse von Prof. Sergey Saradzhyan fort. Zum Programm von „Mostly Beethoven“ zählen neben anderen die Stücke „Fratres“ von Arvo Pärt, die Sonate Nr. 7 op. 30 Nr. 2 von Ludwig van Beethoven sowie Pjotr Tschaikowskis „Souvenir d'un lieu cher“.

Karten sind noch erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, 31582 Nienburg/Weser, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 87 5 83 56, per E-Mail unter theaterkasse@nienburg.de sowie im Internet unter www.theater.nienburg.de.

⊥ Die Harke am Sonntag verlost 3 x 2 Karten: Sie brauchen im Laufe des Tages nur eine E-Mail mit dem Stichwort „Beethoven“ an gewinnspiele@hams-online.de zu schicken. Die Harke am Sonntag wünscht viel Glück!



Ksenia Dubrovskaya ist eine gefeierte Solistin mit Auftritten in Europa, Russland, Asien und den USA.

FOTO: KSENIA DUBROVSKAYA



Sona Barseghyan ist Preisträgerin vieler Klavierwettbewerbe in Georgien, Italien, Frankreich und Deutschland.

FOTO: BITS.AM

Buchtipps der Woche

Die Wahrheit

Vor sieben Jahren ist der reiche und zurückgezogene lebende Geschäftsmann Philipp Petersen während einer Südamerika-Reise spurlos verschwunden. Seither zieht seine Frau Sarah (37) den gemeinsamen Sohn alleine groß. Doch dann erhält Sarah wie aus heiterem Himmel die Nachricht, dass Philipp am Leben ist. Die Rückkehr des vermeintlichen Entführungsgewaltigen löst ein gewaltiges Medieninteresse aus. Sarah hat zwiespältige Gefühle, nach all der Zeit verständlich. Sie hat eine harte Zeit hinter sich. Gerade war sie dabei, sich von der Vergangenheit zu lösen. Ihr Ehemann taucht, wenn man so will, zur Unzeit auf. Was wird werden? Gibt es eine gemeinsame Zukunft? Sie ist auf alles vorbereitet, nur auf das eine nicht: Der Mann, der aus dem Flugzeug steigt, ist nicht der, als der er sich ausgibt. Es ist nicht ihr Ehemann. Es ist ein Fremder – und er droht Sarah: Wenn sie ihn jetzt bloßstelle, werde sie alles verlieren: ihren Mann, ihr Kind, ihr ganzes scheinbar so perfektes Leben ...

Ein dicht gewebter und äußerst spannender Thriller, ein echter Page-Turner.

gelesen von Jürgen Maiwald
Bücher Leseberg

⊥ Melanie Raabe - Die Wahrheit, Klappbroschur, 448 Seiten, Atrium, 16,00€

Krimilesung im Hotel am Posthof

NIENBURG. Eine szenische Lesung mit Auszügen aus dem Buch „Die Rückkehr der Pilgerin“ von Maren Bohm mit Theatralik von Schauspieler Christian Bergmann findet am Dienstag, 25. Oktober, um 20 Uhr im Hotel am Posthof, Kleine Kirchstraße 1 in Nienburg statt. Die Autorin Maren Bohm interessierte sich schon früh für Literatur und Geschichten aus fernen Zeiten. Es fasziniert sie die brisante Mischung aus gesellschaftlichem Einfluss und Individualität. Sie studierte Germanistik, Theologie und Geschichte, unter anderem in Heidelberg. Christian Bergmann schloss 1996 an der Theaterakademie der Spielstadt Ulm ab. Er war von 2002 bis 2010 Ensemblemitglied der „bremer shakespeare company“ und spielt dort zur Zeit als Gastschauspieler neben anderen Rollen den „Hamlet“. Das Duo ist in diesem Jahr schon einige Mal gemeinsam unterwegs gewesen, um Leser im mittelalterlichen Gewand und dem historischen Krimi der Autorin in die Vergangenheit zu entführen. Die Belegkarten des „Hotel am Posthof“ und „Bücher Leseberg“ freuen sich sehr, den Gästen die zweite Veranstaltung ihrer neuen Lesungsreihe präsentieren zu dürfen. Der Eintritt beträgt zehn Euro (inkl. Getränk und Snack). Eintrittskarten sind ab sofort im „Hotel am Posthof“ und bei „Bücher Leseberg“ erhältlich. *DH*

IN KÜRZE

Vater-Kind-Tag im Sellingsloh

HOYA. Am Sonnabend, dem 29. Oktober, können Väter und ihre Kinder gemeinsam im Wald Abenteuer bestehen und einen spannenden Tag in der „Wildnis“ erleben! Unter Anleitung von Björn Homberg von der Wildnisschule „Schattenwolf“ lernen sie, wie man sich im Wald unsichtbar machen und orientieren kann, wie man sich gut anschleicht und vieles mehr. Der Vater-Kind-Tag findet von 10 bis 14 Uhr im Sellingsloh statt und kostet zehn Euro pro Person. Anmeldung nimmt das Familienzentrum Hoya unter (0 42 51) 6 70 77 11 oder koordinatoren@familienzentrum-hoya.de bis zum 24. Oktober entgegen. *DH*

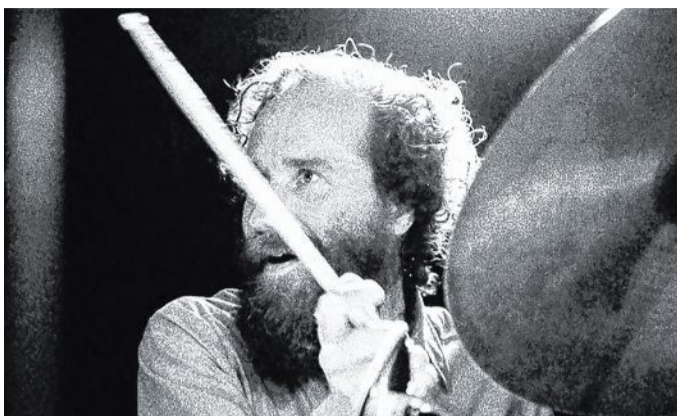
www.
HamS-Online.de

Sehr persönlicher Trommelstil

Drum- und Bandworkshop mit Matthias Arbo Klein in Hoya / Öffentliches Konzert

HOYA. Am 24. und 25. Oktober findet an der Oberschule Hoya ein Drum- und Bandworkshop mit Matthias Arbo Klein, einem Profi-Schlagzeuger aus Kopenhagen, statt. An diesem Workshop werden die Rockbandklasse 7b der Oberschule, die Band „Impedance“ und die Band „Blue Juice“ von der Kirchengemeinde Hoya teilnehmen und mit einem öffentlichen Konzert am Dienstag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr abschließen. Der Eintritt ist frei.

Matthias Arbo Klein (geb. 1979) spielt seit seinem 13. Lebensjahr Schlagzeug. Von 2001 bis 2006 studierte er in der Jazz-Abteilung der UKD Berlin bei Jerry Granelli und Prof. David Friedman. Granelli ist Tourenschlagzeuger von „Grateful Dead“, einer 1965



Profi-Schlagzeuger Matthias Arbo Klein aus Kopenhagen kommt nach Hoya. FOTO: MATTHIAS ARBO KLEIN

gegründeten amerikanischen Rockband, weiß Sabine Wagner, Fachlehrerin Musik an der Oberschule Hoya und Organisatorin dieser Veranstaltung. Mit dem Umzug nach Kopen-

hagen im August 2006 begann eine Zusammenarbeit mit Claudius Pratt, dem Sänger der Band „Reverend Shine Snake Oil Co“ und „Hodja“. Zahlreiche Tourneen und Plat-

tenaufnahmen mit diesen beiden Bands verhalfen Matthias Arbo Klein zu einem sehr persönlichen Trommelstil, in dem es keinen Platz für einstudierte Trommelwirbel gibt. Bei einem Konzert von „Hodja“ in Hannover knüpfte Sabine Wagner die Verbindung mit Arbo Klein. Als Solokünstler (Gitarre, Gesang) tourt er durch Deutschland und kommt am Montag/Dienstag zum Workshop nach Hoya. Am Dienstag kommt das im Workshop erarbeitete zum Tragen. Jeweils eine halbe Stunde werden die drei Bands ihr Repertoire zu Gehör bringen.

„Diese Veranstaltung mit Matthias Arbo Klein ist ein besonderes Event, das hatten wir an dieser Schule noch nicht“, freut sich Fachlehrerin Sabine Wagner. *an*

IN KÜRZE

„Flotte Schwestern“ auf Grünkohltour

HEEMSEN. Die Grünkohltour der „Flotten Schwestern“ findet am 19. November statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Dorfplatz in Heemsen. Anmeldungen nimmt bis zum 1. November Karin Bülow unter Telefon (0 50 24) 4 53 entgegen. *DH*

Foto-Abend von der Frankreich-Fahrt

HEEMSEN. Im Mai besuchten Einwohner der Samtgemeinde Heemsen die französischen Partnergemeinden Avoine, Beaumont-en-Véron, Huismes und Savigny-en-Véron. Am Freitag, 4. November, findet um 19 Uhr in der „Alten Schule“ Rohrsen ein Foto-Abend statt. Um Anmeldung bis zum 28. Oktober bei der Samtgemeindeverwaltung unter (0 50 24) 9 80 50 wird gebeten. *DH*

Bescheid aufgehoben

Über glückliche Menschen kann aus Haßbergen berichtet werden, zum einen kam am 17. Oktober mit Post aus Braunschweig vom Bundesamt für Flüchtlinge endlich die ersehnte Aufhebung eines Bescheides, der die ursprüngliche Zuweisung des Ehepaares Dima Khattab und Tawfik Alemam nach Berlin rückgängig machte. Endlich hat die gefühlsmäßige Achterbahnfahrt zwischen Bangen und Hoffen seit Juli dieses Jahres ein Ende und sie dürfen in Haßbergen bleiben. Nachdem sie in Syrien ihre Heimat und ihr ganzes vorheriges Leben nach einer gefährlichen

und abenteuerlichen Flucht aufgeben mussten, hätte es für sie eine besondere Härte bedeutet, zum zweiten Mal einen Ort verlassen zu müssen, in dem sie Freunde gefunden und gerade begonnen haben, heimisch zu werden. Als Ingola Vaupel und Ursula Nenstedt vom Haßberger Unterstützerkreis für Flüchtlinge für alle eine Fahrt in den Serengeti Park als besonderes Event für den 15. Oktober plante, haben sie auch daran gedacht, dass es eventuell für das Ehepaar so etwas wie ein Abschiedsgeschenk sein könnte, denn als Abreisetag war der 17. Oktober angedacht. Es ist

kaum zu beschreiben, welche Freude alle ausstrahlten, als am Samstag um 10 Uhr 20 Personen - verteilt auf vier Pkw - in Richtung Hodenhagen starteten. An diesem Tag konnten sie alles hinter sich lassen. Noch nie hatten sie ein Picknick veranstaltet, noch nie mit lebenden exotischen Tiere hautnah Bekanntschaft gemacht oder aufregende Karussellfahrten genießen können. Erfüllt von all dem Erlebten, jedoch müde und vor allem voller Dankbarkeit für diesen vollkommen unbeschweren Tag, an dem Integration gelebt wurde und sich alle sicher auch ein Stück näher gekommen sind, verabschiedete man sich am Abend voneinander. *FOTO: NENSTEDT*



Auszubildender der Firma Niku im Gespräch mit einem Schüler der BBS Nienburg. FOTO: RAHN

Berufsorientierung

BBS-Schüler treffen auf Auszubildende und Studenten

NIENBURG. Kürzlich fanden in den Berufsbildenden Schulen Nienburg zwei Veranstaltungen zur Berufsorientierung statt. Im Rahmen der „Azubi-Tournee“ stellten Auszubildende aus regionalen Unternehmen verschiedene Ausbildungsberufe vor und sprachen mit den Schülerinnen und Schülern über Anforderungen, Inhalte und Karrierewege. Die Firmen Niku Nienburg, Wiesenhof Wietzen, Bundeswehr, Betrieb Abfallwirtschaft Nienburg, Hartje Hoya und der Landkreis Nienburg nahmen an der Azubi-Tournee teil. Erste Kontaktdaten sind ausgetauscht, Bewerbungsunterlagen verschickt und Termine für eine Anschlussveranstaltung geplant: Im Anschluss an die „Azubi-Tour-

nee“ folgt die Initiative „Ausbildung erleben“, hierbei fahren Schülerinnen und Schüler interessenbezogen in die Betriebe und besuchen die Auszubildenden. Dort kann den Azubis bei berufstypischen Tätigkeiten über die Schulter geschaut werden.

In der zweiten Veranstaltung ging es um duale Studiengänge und Ausbildungsberufe für Fachabiturienten und Abiturienten. Auch hier informierten regionale Unternehmen, vertreten durch Auszubildende, Studenten, Ausbilder und Personaler, über entsprechende Angebote im Raum Nienburg und Umgebung. Die teilnehmenden Firmen, Oelschläger Metalltechnik Hoya, Volksbank Nienburg, Chr. Hansen Nien-

burg, Bundeswehr, Polizei Nienburg, Landkreis Nienburg, Rohde und Grahl Steyerberg, CT Datentechnik Nienburg, Betrieb Abfallwirtschaft Nienburg und die Helios Kliniken Mittelweser, führten interessante Gespräche mit den Schülerinnen und Schülern.

Die Veranstaltungen fanden im Rahmen des Projekts „RegioSave“ der Ausbildungsstätten Rahn GmbH statt. „RegioSave“ bietet regionalen Unternehmen und Schulen verschiedene Angebote zur Nachwuchsgewinnung und Berufsorientierung an. Nähere Informationen sind zu finden unter www.regio-save.de oder direkt bei den Ausbildungsstätten Rahn, Alexandra Herzberg unter (0 50 21) 9736-15 oder herzberg@rahn-ausbildung.de *DH*

Wünschen ist einfach.



Am 28. Oktober ist Weltspartag.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Nienburg

sparkasse-nienburg.de

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00
Botticelli Inferno: 18, 20.30 Uhr
Bridget Jones' Baby: 14, 16.30, 20.15 Uhr
Die glorreichen Sieben: 11 Uhr
Die Insel der besonderen Kinder: 17.30 Uhr
Findet Dorie: 15.30, 19 Uhr
Inferno: 18, 20.30 Uhr
SMS für dich: 11 Uhr
The Accountant: 20.30 Uhr
The Light Between Oceans: 11 Uhr
Trolls: 14, 16 Uhr
Verrückt nach Fixi: 13.45 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36
Telefon (04251) 2336
Botticelli Inferno: 17, 19.30 Uhr
Bridget Jones' Baby: 15, 17.30, 20.15 Uhr
Das ganze Stadion: 15.30, 17.30 Uhr
Die Insel der besonderen Kinder: 19.30 Uhr
Findet Dorie: 15 Uhr
Inferno: 17, 19.30 Uhr
SMS für dich: 13 Uhr
Störche - Abenteuer im Anflug: 16 Uhr
Trolls: 14, 18 Uhr

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorffstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Frauen- und Mädchenberatungsstelle bei Gewalt, (0 50 21) 6 11 63
Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Bahnhofstraße 3, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Kräher Weg 2 (Detarding-Gebäude) Nienburg (0 50 21) 9 74 50
AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de

BEILAGEN

- Unserer heutigen Ausgabe - oder Teilen davon - liegen Prospekt folgender Firmen bei:
Aldi
Blattkalender-Eigenbelage
Dänisches Bettenlager
DRK Nienburg
Dodenhof
Edeka
Famila
Heineking
Hotze HBM 30
Lidl
Magro - M-Line
Mögrossa Landesbergen
Netto
Rewe
Repo
Rossmann
Tejo
Toys 'R' us
Wez

Lesung in Haßbergen

Silvia Maria de Jong aus Haßbergen stellt ihr erstes veröffentlichtes Buch in der Alten Kapelle Haßbergen am kommenden Freitagabend, 28. Oktober, um 20 Uhr vor. „Schreiben war schon immer meine Passion. Angefangen mit kleinen Texten, über Gedichte bis hin zu Roman“ erörtert die Autorin. Mit der Veröffentlichung ist für sie ein Traum wahr geworden, den sie schon lange hegte. In dem Roman geht es um Lilian Lavie und Thierry Lancelot. Was tut eine Frau und Mutter, wenn sie erfährt, dass der Mann, der ihr das Leben gerettet hat und in den sie sich gerade zu verlieben beginnt, ein Mörder ist? Kann eine solche Beziehung eine Chance haben? Darf sie einen Mann mit einer solchen Vergangenheit überhaupt lieben? Und wird diese Liebe sie letztendlich töten? Thierry und Liliana, beide vom Schicksal schwer gezeichnet, begegnen einander am Wendepunkt ihres Lebens. Thierry kehrt nach einer neunjährigen Haftstrafe zurück in seine Heimat, konfrontiert mit Anfeindungen und Verleumdung. Eine zarte Bande der Freundschaft entspinnt zwischen den Beiden. Er hilft Liliana, die nach dem Tod ihres Mannes dem Alkohol verfiel, wieder auf die Beine. Eine Begegnung die auf den ersten Blick für Liliana lebensrettend



ist, auf dem Zweiten aber ebenso tödlich sein kann. Mit dieser Veranstaltung im besonderen Ambiente der Alten Kapelle setzt das Veranstaltungsteam seine Lesungen von regionalen und überregionalen Autoren fort. Karten für die Lesung sind direkt an der Abendkasse sowie bei der Volksbank Haßbergen, Telefon (0 50 24) 88 00 40 oder über info@hassbergen.de erhältlich.
DH/FOTO: SILVIA MARIA DE JONG

- VEREINE INFORMIEREN - VEREINE INFORMIEREN -

Das DRK Gadesbüden lädt in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr alle Kinder mit ihren Eltern und Großeltern am Sonntag, dem 30. Oktober, zum Laternenumzug ein. Los geht es um 17.30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Von dort ziehen alle mit ihren Laternen durchs Dorf, musikalisch begleitet von den Schipsetalern und abgesichert durch die Feuerwehr. Danach klingt der Abend gemütlich am Feuerwehrhaus aus, wo Süßigkeiten, Bratwurst und Getränke angeboten werden.
Am Dienstag, 8. November, ist das

traditionelle „Gänseessen mit Informationen“ des SoVD-Ortsverband Nienburg/Eystrup. Es beginnt um 12 Uhr im „Restaurant am Bürgerpark“. Anmeldungen bis spätestens 31. Oktober sind bei Rosemarie Mull, Telefon (01 74) 77 51 921, möglich. Der SoVD-Ortsverband Nienburg lädt seine Mitglieder für Donnerstag, den 1. Dezember, zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl ein. Beginn ist um 16.30 Uhr im „Hotel Weserschloßchen“ mit Zugang über den Wesersaal. Daran anschließend beginnt um 18 Uhr das Essen zum Jahresabschluss.

Anmeldung zum Essen bis zum 22. November nehmen Rosemarie Mull und Rosemarie Smiglewicz unter Telefon (0 50 21) 90 300 10 entgegen.

Der Förderverein der Kita „Sonnenblume“ veranstaltet am 13. November von 14 bis 16 Uhr einen Basar für Spielzeug jeder Art wie Autos, Babyspielsachen, Puppen, Fahrzeuge, Spiele, Bausteine, Kinderbücher, Karnevalskostüme und vieles mehr. Weitere Informationen bei Sarah Hanske unter 0176-96909900 oder basar-sonnenblume@gmx.de.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112
Rettungsleitstelle/Kranken-transport: Telefon 1 92 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte: Telefon 116 117
Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag, Feiertage 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonntag 10 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

DIE BÄDER IN DER REGION

- Nienburg Wesavi Freizeit- & Sportbad: Montag und Mittwoch bis Freitag 6.30 bis 21 Uhr, Dienstag 6.30 bis 20 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertage 8 bis 21 Uhr; Gesundheitsbad & Sauna: Sonntag bis Donnerstag 10 bis 22 Uhr, Freitag, Samstag, 10 bis 23 Uhr, Montag: Damensauna
Borstel Montag 17 bis 20 Uhr, Dienstag 16 bis 20 Uhr, Donnerstag 16 bis 21 Uhr Warmbadetag, Freitag 16 bis 20 Uhr Warmbadetag, Samstag 15.30 bis 18 Uhr, Sonntag 9 bis 11.30 Uhr
Liebenau Dienstag 15 bis 17 Uhr 1.30m, 17 bis 19 Uhr 3m, Mittwoch 15 bis 17 Uhr 1.30m, 17 bis 19 Uhr 3m Sportschwimmen 18 bis 19 Uhr, Freitag (Warmbadetag) 15.30 bis 17 Uhr 1.30m 17 bis 20 Uhr 3m, Samstag (Warmbadetag) 7.30 Uhr 3m, (Eltern-Kind-Baden 9.30 bis 10.30 Uhr), 9.30 bis 12 Uhr 1.30m, (Pause), 13 bis 15 Uhr 1.30m

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

Grid of 10 clues for a crossword puzzle. Clues include: hilfreich, freiwilliger Mensch, Spender; Männername; ein Schnellzug (Abk.); Wunschbild; Auslese der Besten (Mz.); Stufe des alpinen Trias; Schliff falsch; Kraftfahrorganisation (Abk.); feierliches Gedicht; abschließend; Fluss durch Frankreich; vulkanischer Mineral-schlamm; pur, sauber; engl. Frauenkurzname; Firmenform (Abk.); instabil; Sitzbadebecken; Dauerschnee im Hochgebirge; Stenokürzel; Wohlbefinden; Bruder von Fafnir (Edda); Futtergewebe; ein Klosterstaat (Griech.); Vermächtnisempfängerin; Schreibflüssigkeit; Figur von Erich Kästner; belegt (Platz); sehr förmlich; Bezirk; Filmabschnitt; Spion; französisch: gut; Himmelsrichtung; eh. dt. Skiläuferin; Ausstellungsgebäude; Uneinigkeit (ugs.); so- undsovielte (math.); wilde Ackerpflanze; Begriff in Kleinanzeigen; Männername; an der Oberfläche von etwas; Wohnraum auf Schiffen; Mann aus fernen Ländern; ein Mainzelmännchen; Bienenzüchter; angenehm riechen; Fluss durch Pforzheim.

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Hoya, Liebenau, Marklohe, Mittelweser, Steimbke, Uchte und Siedenburg
Auflage: über 56 000 verteilte Exemplare
HERAUSGEBER UND VERLEGER: Christian Rumpelstin
REDAKTION: Edda Hagebölling
Martina Thielking-Rumpelstin (verantw.)
VERTRIEB: Eigenvertrieb
SATZ: Mittelweser Medien GmbH, Nienburg
DRUCK: J.C.C. Bruns Druckwelt Minden
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.
Anzeigenpreisliste Nr. 57 vom 1. Oktober 2016
ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB: Die Harke am Sonntag
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg
Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
E-Mail: eha@hams-online.de
Tel. (0 50 21) 966-0
(Fax) (0 50 21) 966-470
(Anzeigen/Vertrieb)
(Anzeigenabteilung)

IN KÜRZE

Familienfreundliche Samtgemeinde

UCHTE. Die Themenreihe des „CuraTreff“ wird am Mittwoch, 26. Oktober, mit dem Thema „Familienfreundliche Samtgemeinde“ fortgesetzt. Beginn ist um 19 Uhr (bis ca. 20 Uhr) im Cura-Zentrum Uchte, Am Brahmberg 5. Samtgemeindebürgermeister Reinhard Schmale berichtet, wie das breite Betätigungsfeld in Sachen Familienfreundlichkeit und Zukunftsorientierung durch Themen wie beispielsweise Kinderbetreuung, Wirtschaftsförderung oder Bauland angegangen wird. Der Eintritt ist frei. Das neue Jahresprogramm liegt wieder an öffentlichen Stellen aus. Telefonische Auskünfte erteilt Vera Bundgaard unter (0 57 63) 181-0. *DH*

Halloweenfahrt mit der Moorbahn

ESSERN. Am 31. Oktober haben alle die Möglichkeit, mit der Moorbahn eine Halloweenfahrt zu erleben. Der Start zur etwa zweistündigen Tour ist um 15 Uhr für Kinder, um 17.30 Uhr beginnt eine Fahrt nur für Erwachsene. Die Fahrt beginnt am Informationszentrum „Tor zum Moor“, Osterloher Straße 22, 31603 Diepenau, Ortsteil Essern. Anmeldungen werden unter Telefon (0 57 77) 96 13 85 entgegengenommen. Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.moorbahn-uchtermoor.de. *DH*

Mit regionaler Beteiligung

Messe „ReiseLust“ vom 4. bis 6. November in Bremen / 5 x 2 Karten zu gewinnen

KIRCHDORF / BREMEN. „Ein Werbetermin, der Spaß gemacht hat“ sind sich die Projektleiterin der Messe „ReiseLust“ Ulrike Harth und ihre Mitarbeiterin Laura Prätorius zusammen mit der Symbolfigur der Samtgemeinde Kirchdorf „Heideschäfer Arthur“ (Rolf Hedemann) einig, nachdem sie vom Bremer Roland zurückgekehrt sind. Schon in wenigen Tagen wird man wieder zusammenarbeiten, wenn von Freitag bis Sonntag, 4. bis 6. November, die Messehallen ihre Tore für die „ReiseLust“ öffnen, zeitgleich mit der „CARAVAN Bremen“ und der „Fisch & Feines“.

An einem Gemeinschaftsstand zeigen dann auch hiesige Gastgeber aus der Gastronomie- und Freizeitwirtschaft Flagg. Seite an Seite unter

der Standnummer 5 A 40 werden die Samtgemeinde Kirchdorf, die Freistätter Feldbahn, die „DümmerWeserLand“-Touristik, die Gemeinde Wagenfeld, der Verein Uchter Moorbahn und das Deutsche Automatenmuseum aus dem benachbarten Espelkamp dafür ihre Messestände aufbauen.

Geöffnet haben die Messehallen auf der Bürgerweide in Bremen für die drei Parallelveranstaltungen, die mit einem Ticket besucht werden können, täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr.

Die Harke am Sonntag verlost 5 x 2 Karten: Sie brauchen im Laufe des Tages nur eine E-Mail mit dem Stichwort „ReiseLust“ an gewinnspiele@hams-online.de zu schicken.



Machten schon mal am Bremer Roland Werbung für die Messe „ReiseLust“: Ulrike Harth (Projektleiterin Messe Bremen), Symbolfigur „Heideschäfer Arthur“ (Rolf Hedemann, Samtgemeinde Kirchdorf) und Laura Prätorius (Projektassistentin Messe Bremen) (von links). *FOTO: CLAIRE DEHN (MESSE BREMEN)*

IN KÜRZE

„Weserkryner“ bei VHS-Senioren

DEBLINGHAUSEN. Die „Weserkryner“ spielen am Sonntagabend, dem 5. November, auf Einladung des VHS-Seniorenprogramms Deblinghausen, Düdinghausen und Steyerberg im „Lindenhof“ in Deblinghausen. Zum Programm gehören traditionelle Oberkrainer-Titel, die ihren Ursprung in Slowenien haben, wie auch Schlager-Klassiker und Pop-Medleys im typischen Krainer-Sound. Einlass ist ab 14 Uhr, Kaffee und Kuchen stehen ab 14.30 Uhr bereit. Die Veranstalterinnen freuen sich auf rege Beteiligung und bitten bis zum 30. Oktober um Anmeldung unter Telefon 0 57 64/13 34 (Negwer), 0 57 64/15 33 (Bozek) oder 0 57 64/94 28 58 (Carus). *DH*

www.HamS-Online.de

Nähen und stricken mit der VHS Uchte

UCHTE. Ein Nähkurs für Anfänger beginnt bei der VHS Uchte am 26. Oktober ab 18.30 Uhr unter der Leitung von Katharina Köper. Stricken für Anfänger mit Anke Höhne startet am 3. November um 19 Uhr. Beide Kurse finden in der Oberschule Uchte, Hannoversche Straße 19, statt. Weitere Informationen gibt es bei VHS-Arbeitsstellenleiterin Margret Brandt unter Telefon 0 57 63/94 15 66. *DH*

Angenehme 29 Grad Celsius

Internationale Schwimm-Nachmittage für Frauen und Mädchen

LIEBENAU. Die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Nienburg/Weser, Petra Bauer, setzt sich für Frauen- und Mädchenbadezeiten ein und macht darauf aufmerksam, dass nach dem erfolgreichen Start im Frühjahr 2016 im Hallenbad Liebenau zukünftig regelmäßig ein internationaler Schwimm-Nachmittag für Frauen und Mädchen sowie Jungen bis 7

Jahre angeboten wird. Die Gleichstellungsbeauftragte der Samtgemeinde Liebenau, Nadine Schlier, die Integrationsbeauftragten der Samtgemeinde Liebenau, Ulrike Granich und Ursula Hagen, sowie die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Nienburg/Weser unterstützen dieses Angebot, das im Winterhalbjahr regelmäßig am letzten Sonntag im

Monat jeweils von 15 bis 18 Uhr durchgeführt wird. Der erste Schwimm-Nachmittag dieser Reihe für Frauen und Mädchen findet am 30. Oktober statt. Ohne Vorgaben für die Badebekleidung haben Frauen und Mädchen jeder Glaubensrichtung die Möglichkeit, in stehetiefem Wasser bei angenehmen 29 Grad Celsius in ihrer gewünschten Schwimmkleidung zu baden.

Der Kiosk wird zu dieser Zeit nicht besetzt sein; Getränke und Snacks sollten daher selber mitgebracht werden. Der Eintrittspreis ist dem regulären Preisaushang für Einzel-, Zehner oder Saisonkarten zu entnehmen. Nähere Informationen finden Interessierte auf der Internetseite der Samtgemeinde Liebenau unter www.liebenau.com. *DH*

Vorsicht vor unsicheren Fenstern und Türen:

Einbruchhemmung ist wichtiger denn je

Viele Eigenheimbesitzer fühlen sich mit verschlossenen Fenstern und abgeschlossener Haustür sicher. Steigende Einbruchszahlen belegen jedoch, dass noch viele alte Fenster und Türen verbaut sind, die selbst laienhaft agierenden Langfingern kaum Widerstand bieten. „Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden und die Dunkelheit noch während der arbeitsbedingten Abwesenheit der Bewohner Schutz bietet, beginnt für diejenigen, die nach dem Hab und Gut anderer trachten, die alljährliche Hochkonjunktur. Höchste Zeit also, sich mit dem eigenen Haus und dessen Sicherheit zu befassen“, so Michael Sievers, Geschäftsführer von der Firma Sievers Fenster & Türen aus Haßbergen.

Alte Fenster ohne besondere Einbruchhemmung sind für Einbrecher ein Traum. Manchmal reicht bereits ein Schraubenzieher aus, um sie zu öffnen. Damit genau das nicht passiert, müssen sie mit einbruchhemmenden Beschlägen ausgestattet sein. „Außerdem braucht es eine stabile Befestigung der Verglasung im Fensterflügel. Dabei ist zuvor zu überlegen, ob nicht gleich der Kauf eines Fensters mit einbruchhemmenden Scheiben und Beschlägen die bessere Wahl ist – die vielen weiteren Vorteile wie leicht verbesserter Schallschutz, gute Bedienbarkeit und gesteigerter Komfort gibt es dann noch dazu“, so Michael Sievers. Diese seien zwar in der Anschaffung etwas teurer, aber die Freude darüber, dass ein Einbrecher nicht in den intimen Lebensbereich von Haus oder Wohnung eindringen konnte, überwiege diesen finanziellen Mehraufwand bei weitem. Ein weiterer wesentlicher Sicherheitsfaktor bei Fenstern sind die sogenannten „Pilzkopfverriegelungen“, die in Verbindung mit stabilen Schließblechen hochwirksam gegen Gewalteinwirkung sind. Dazu kommt die korrekte Montage des Fensters im Mauerwerk nach den gültigen Regeln der Technik. „Wie gut das Fenster als Gesamtpaket dann letztendlich vor Einbrechern schützt, bemisst sich nach der Resistance Class. Diese dürfte vielen noch als Widerstandsklasse bekannt sein“, erklärt Michael Sievers. Für Wohngebäude geeignet und empfehlens-

wert sei mindestens die Resistance Class 2, kurz RC 2. Dazu kommen bei Bedarf Sensoren, die in Kombination mit Alarm- oder Überwachungsanlagen über gewaltsam geöffnete oder offene gelassene Fenster

informieren beziehungsweise über App-gesteuerte Systeme Öffnungszustände anzeigen. Auch auf Frischluftzufuhr in Abwesenheit muss heute nicht mehr verzichtet werden. So ermöglichen spezielle Lösungen wie eine gesicherte Spaltlüftung einen Luftaustausch bei gleichzeitiger Gewährleistung der Resistance Class RC 2 selbst bei gekipptem Zustand.

Auch die Haustür muss sicher sein

Bei sicheren Fenstern oder Fenstertüren ist indes noch lange nicht Schluss: Auch die Haustür bietet einem Einbrecher eine willkom-

mene Angriffsfläche – besonders, wenn es sich um ein veraltetes und technisch eher einfach gehaltenes Modell handelt. Einbruchhemmende Haustüren bieten ein ganzes Arsenal an Abwehrmöglichkeiten gegen umherziehende Banden: Dazu zählen verstärkte Türblätter gegen den gewaltsamen Durchbruch durch die Tür, ein stabiles Türschloss, das hervorragend verankert ist und einen guten Schutz vor Aufhebeln oder Herausreißen bietet und auch Band-

seitensicherungen aus Metall, welche die Tür auf der Scharnierseite vor brutaler Gewalt schützen. „Weiter geht es mit Glaseinsätzen: Diese machen optisch auf jeden Fall etwas her, müssen aber auch einem Einbrecher Einhalt gebieten können“, so Michael Sievers. Sicherheitsglas hilft hier, eventuell in Kombination mit Sensoren wie bei den Fenstern, die einen Glasbruch melden. Immer öfter zu sehen sind in den Haushalten auch Kamerasysteme, zum Bei-

spiel neben der Haustür, und hochmoderne Fingerprint-Systeme, dank derer verlorene Schlüssel oder ein teurer Tausch des Schließzylinders der Vergangenheit angehören. Eine elektromechanische Mehrfachverriegelung, die nach jedem Schließen die Tür verriegelt, erhöht die Sicherheit zusätzlich. „Auch bei Haustüren gilt es, auf die passende Resistance Class zu achten – ab RC 2 geht es sinnvollerweise los“, schließt Michael Sievers.

Wer sich kostenlos über die technischen Möglichkeiten informieren möchte, schaut vom 24. bis 29. Oktober 2016 im Polizeimuseum in der Langen Straße in Nienburg vorbei. Dort informieren wir im Rahmen der „Woche zum Einbruchschutz“ ausführlich zum Thema.

Aktionswoche Einbruchschutz



● Besuchen Sie uns in Nienburg im Polizeimuseum, Lange Straße.

● Informieren Sie sich umfassend.

● Der Eintritt ist frei.



10-17 Uhr

24.-29. Okt. 2016



Fenster, Haustüren und Wintergärten aus Haßbergen · Tel. (05024) 9807-0 · sievers-fenster.de



Aktuelles aus dem Flecken Steyerberg mit den Ortsteilen Bruchhagen, Deblinghausen, Düdinghausen, Sarninghausen, Sehnsen, Steyerberg, Voigtei und Wellie.



Wilfried Brümmer und Dr. Bianca Vogt sind neu im Kuratorium der Sankt-Katharinen-Stiftung und organisieren das Stifteressen. FOTO: BÜSCHING



Berit Hummel (Stolzenau) und Peter Neu (Loccum) treten am 5. November beim Stifteressen in Sarninghausen auf. FOTO: HUMMEL

Stifteressen mit „Klezz & Jazz“ für den guten Zweck

Sankt-Katharinen-Stiftung hofft in Niedrigzins-Krise auf Unterstützung

STEYERBERG. Die Sankt-Katharinen-Stiftung Rießen ist eine Erfolgsgeschichte: Seit ihrer Gründung 2005 hat sie das Stiftungskapital von anfänglich 50000 Euro auf mehr als 100000 Euro verdoppelt und mit den Zinsströmen viele kirchliche Baumaßnahmen und Projekte unterstützt.

Jetzt hofft die Stiftung um den Kuratoriumsvorsitzen-

den Wilfried Brümmer auf Unterstützung. Stiftungen haben es angesichts der Niedrigzins-Krise schwer: „Es gibt nur wenige Möglichkeiten, Gelder auszusütten. Wir benötigen alternative Aktionen, um Mittel zu generieren“, sagt Brümmer. „Deshalb sind Aktionen wie das geplante Stifteressen um so wichtiger.“ Die Sankt-Katharinen-Stiftung veranstaltet am Sonn-

abend, 5. November, ein Stifteressen auf Hof Nuttelmann in Sarninghausen. Geplant ist ein traditionelles Gänseessen mit guten Gesprächen und Musik. Zwischen den einzelnen Gängen treten Berit Hummel (Stolzenau) und Peter Neu (Loccum) auf. Ihr Repertoire stammt aus den Bereichen Klezmer und Jazz-Standards. Wer dabei sein möchte, zahlt 50 Euro für eine Karte; der Mehrerlös kommt der Stiftung zugute. Brümmer hat das Amt des Kuratoriumsvorsitzenden zu Jahresbeginn von seiner Frau übernommen, auch Dr. Bianca Vogt ist neu da-

bei. Das Kuratorium vollständigen Marc-Oliver Nordhorn, Ernst Röhrs, Ursel Wehrs und Gerhard Schlake. Alle gemeinsam rühren die Werbetrommel für das Stifteressen am 5. November.

Noch einige Worte zur musikalischen Gestaltung des Abends: Peter Neu ist professioneller Jazzgitarrist. Berit Hummel ist Flötistin und Musikpädagogin. Sie kündigen an: „Klezmer ist die Hochzeits- und Festmusik der mittel-, nord- und osteuropäischen Juden – genannt Aschkenasim. Hier werden Tänze (Freylachs') und Bal-

laden zu Gehör gebracht. Im Bereich des Jazz konzentrieren wir uns vor allem auf die Musik des ‚Great American Songbooks‘, der populären amerikanischen Musik der 1930er- bis 1960er-Jahre mit Titeln wie ‚Over the Rainbow‘, ‚Bye Bye Blackbird‘ oder ‚Fly me to the Moon‘. Weitere kulturelle Veranstaltungen sind fest in Planung, so hat die Sankt-Katharinen-Stiftung für den 19. August

kommenden Jahres „Holmes & Watson“ fest gebucht. Das Konzert soll im Pfarrgarten oder in der Kirche zu Rießen stattfinden.

Karten für das Stifteressen sind erhältlich im Pfarrbüro Rießen, Telefon (05764) 473 oder E-Mail KG.Steyerberg@evlka.de, oder bei Schreibwaren Larisch in Steyerberg, Lange Straße 9, Tel. (05764) 1024. *ann*

... in Steyerberg

Autohaus Schumacher

Inh. Ralf Schumacher

Ausführung sämtlicher Reparaturen an PKWs und Zweirädern
Unser komplettes Fahrzeugangebot finden Sie im Internet unter:
www.autohaus-schumacher.eu
Auf Ihren Besuch freut sich: Ihr Autohaus-Team
31595 Steyerberg · Auf dem Acker 20 · ☎ (05764) 942654

E Jocksch

EDEKA

31595 Steyerberg 31618 Liebenau
Kirchstr. 4 Pennigsehler Str. 1a
Tel. 05764/93833 Tel. 05023/900415
e-jocksch@t-online.de

Wir ♥ Lebensmittel.

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 7-21 Uhr

Pfeiffer

GmbH

Erd- und Tiefbau • Güterkraftverkehr • Container

Neu im Angebot:
Verleih von Bauzäunen

31595 Steyerberg · Auf dem Acker 1
Telefon (05764) 2066 + 9605-0 · Telefax (05764) 1616
E-Mail: mail@pfeiffer-erdbau.de · www.pfeiffer-erdbau.de

THIART Druckerei

Weihnachts- & Neujahrskarten
2016 / 2017

Einladungskarten
zur Hochzeit & Geburtstag

Geschäfts-Drucksachen

31595 Steyerberg Tel. 05764 - 1010
gthiart@t-online.de

Unsere Anzeigenberaterin
Carmen Fredrich

ist Ihnen bei der Gestaltung
Ihrer Anzeige gerne behilflich.

Tel. 05021 - 966 435
Fax 05021 - 966 470
E-Mail: c.fredrich@dieharte.de

Wortmann Autoservice

SERVICE RUND UM'S AUTO

31595 Steyerberg
Auf dem Acker 22

Reifenwechsel Fr. 4.11. + Sa. 5.11.
Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt.

Sonderaktion
Bremsflüssigkeitswechsel
inkl. Material 44,- €

Unsere Werkstatt mit Lackiercenter
lässt keine Wünsche offen!
Tel. (05764) 1583

Garten- und Landschaftsbau

Gartenträume aus Profihand

- Neuanlage, Umgestaltung und Pflege
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Teiche und Wasserbecken
- Zaunbau
- Pflanzarbeiten und Bewässerung
- Gehölz- und Heckenschnitt

Tennis- und Sportanlagenbau

Sarninghausen 35
31595 Steyerberg
Tel. (05764) 2348
www.halfbrodt-kraft.de

Gross

Abbruch GmbH

Wellie 75 · 31595 Steyerberg
Telefon: 05023 / 90 00 41 · 0172 / 181 32 02
Telefax: 05023 / 90 00 42
e-mail: gross-abbruch@t-online.de

Das Nordmann-Team bietet individuelle Beratung zur Umsetzung Ihrer Wünsche im Badbereich.

Bäder – Ort der Inspiration und Perfektion

Wir planen und realisieren:

- moderne Technologie
- ausgeklügelte Badarchitektur
- emotionale Beleuchtung
- natürliche Materialien
- stylistische Objekte

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Steyerberg.

Bäder und mehr

Sarninghäuser Straße 9
31595 Steyerberg
Tel.: (05764) 9610-0 • Fax: (05764) 9610-40
www.nordmann-bad.de

Neue Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache.

Stickstube Heemsche

Erika Kohlmeyer
Heemsche 48 – 31595 Steyerberg
Telefon (05764) 388

20 Jahre

Besichtigung unserer Musteraulagen
nach Rücksprache.

Nietfeld

Garten-, Landschafts- & Schwimmteichbau GmbH

31595 Steyerberg
T: 05769/247
www.galabau-nietfeld.de

GARTNER KANST GALANET

Gartengestaltung · Steinarbeiten
Schwimmteichbau · Teichbau



Am kommenden Samstag startet der Brockumer Großmarkt.

FOTO: BROCKUMER GROSSMARKT

„Fünfte Jahreszeit“

Brockumer Großmarkt vom 29. Oktober bis 1. November

BROCKUM. Eine kleine Gemeinde kommt wieder groß raus: Die Ortschaft Brockum, idyllisch am Fuße des Steweder Berges im Südzügel des Landkreises Diepholz gelegen, ist mit ihren gerade mal 1.050 Einwohnern Schauplatz für eines der bedeutendsten Volksfeste im nordwestdeutschen Raum – den geschichtsträchtigen Brockumer Großmarkt. Bürgermeister Marco Lampe wird die „fünfte Jahreszeit“ am Samstag, 29. Oktober, um 10.30 Uhr im Beisein vieler Ehrengäste eröffnen, bevor die viertägige Großveranstaltung am Dienstag, 1. November, mit dem finalen Viehmarkt wieder ihre Tore schließt.

Auch bei der (mindestens) 458. Auflage des Brockumer Großmarktes bauen annähernd 400 Schausteller ihre Fahrgeschäfte und Verkaufsstände auf dem Kram- und Vergnügungsmarkt auf. In der Gewerbeschau geben mehr als 80 Handwerksfirmen und Dienstleister aus der Region mit Innovativem und Bewährtem einen Einblick in ihre Leistungskraft, in der Landmaschinenausstellung präsentieren über 70 Aussteller „alles für die Land- und Forstwirtschaft sowie für den privaten Garten“, zum zweiten Mal lockt eine 2015 angegliederte Tierschau besonders Besucher aus dem landwirtschaftlichen Bereich an, und in der inzwischen zwölften Tourismusmesse werben mehr als 30 Aussteller für reizvolle Urlaubsziele in Deutschland und im benachbarten Ausland. Die weit über 500 Aus- und Schausteller bieten während

des Brockumer Großmarktes auf einem mehr als 70.000 Quadratmeter großen Feierareal „im Herzen“ der kleinen Gemeinde mit einer gut aufeinander abgestimmten Mixtur aus Krammarkt und Vergnügen, Gewerbe und Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft sowie touristischen Attraktionen und einem ebenfalls ausgewogenen Musikprogramm in zwei Event-Tempeln auf dem Marktgelände sowie einem Saalbetrieb am Rande des Platzes große Vielfalt und noch mehr Abwechslung. „Auch in diesem Jahr gibt es fast nichts, was es nicht gibt“, wirbt Ratsvorsitzender Marco Lampe für das „Rundum-Wohlfühl-Programm“ beim Markt.

Zum zweiten Mal wird im westlichen Bereich des Marktplatzes eine Tierschau dazu, für die es schon bei ihrer Premiere im vergangenen Jahr Lob von allen Seiten gab. Erneut haben sich die Brockumer Marktverantwortlichen für die Organisation und Präsentation professionelle Unterstützung mit ins Boot geholt: Die Zucht- und Vermarktungsexperten Martin Seidl und Tobias Bauer reißen von der Bayern-Genetik GmbH. „Die bayerischen Kälber- und Nutzviehprofis (i)eben Fleckvieh von den Alpen bis ans Meer“, freut sich Lampe auf die erneute Zusammenarbeit bei der Beschickung der Tierschau. „Tierischer Art“ ist auch der abschließende Höhepunkt der vier Brockumer Volksfesttage: Schon in aller Herrgottsfrühe startet am Dienstag, 1. November, ein nach

wie vor sehr lebendiger Viehmarkt. Ein wesentlicher Bestandteil des Marktes mit Kultstatus. „Hier werden Geschäfte nach altem Brauch noch per Handschlag besiegelt“, nennt Bürgermeister Lampe als eine Besonderheit des Finaltages. Aufgetrieben werden nach Angaben der Verantwortlichen wieder eine Vielzahl von Großpferden und Ponys, Rindern, Kälbern, Eseln, Ziegen und Schafen. Dazu kommen Enten, Gänse, Puten, Hühner, Kaninchen und Ziergeflügel der unterschiedlichsten Rassen und Farbschläge. Schon kurz nach dem Tierauftrieb um 6 Uhr treffen die ersten Besucher ein und füllen die Marktstraßen mit pulsierendem Leben. Bürgermeister Marco Lampe und sein zehnköpfiges Ratsteam haben ihre Besuchererwartungen wieder recht hoch angesiedelt: „200.000 werden es wohl werden, vielleicht etwas mehr. Sie reisen aus einem Umkreis von hundert Kilometern und darüber hinaus an.“

Geöffnet sind Gewerbeschau, Landmaschinenausstellung, Tierschau und Tourismusmesse von Samstag bis Montag jeweils von 10 bis 20, am finalen Viehmarkt-Dienstag von 8 bis 20 Uhr. Beim traditionellen „Familientag“ am Montag können die Besucher zum Nulltarif durch die Gewerbezone und die Landmaschinenschau bummeln. Zudem bieten an dem Tag zahlreiche Besucher Sonderaktionen für Kinder zu günstigen Preisen an.

Weitere Informationen gibt es online unter www.brockumer-grossmarkt.de. DH

Radeln statt wandern

Die Radabschlussfahrt des Nienburger Wandervereins führte bei schönstem Herbstwetter über Estorf und Landesbergen nach Wellie. Vor und nach dem Essen wurde die Zeit genutzt für Informationen der Wanderführer über die anstehenden Aktivitäten. Die Teilnehmer nutzten die übrige Zeit zum Klönen. Am Nachmittag ging es über Liebenau zurück nach Nienburg. Zurückgelegt wurden etwa 35 Kilometer. Im Oktober stehen noch folgende Veranstaltungen an: 26. Oktober: Wanderung zum Langenmoor-



weg/Stadtgrenze, 30. Oktober: Wanderung durch die Krähe. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Weitere Infor-

mationen bei Heinz Flick unter 0 50 21/1 49 91 oder auf der Internetseite des Nienburger Wandervereins. DH

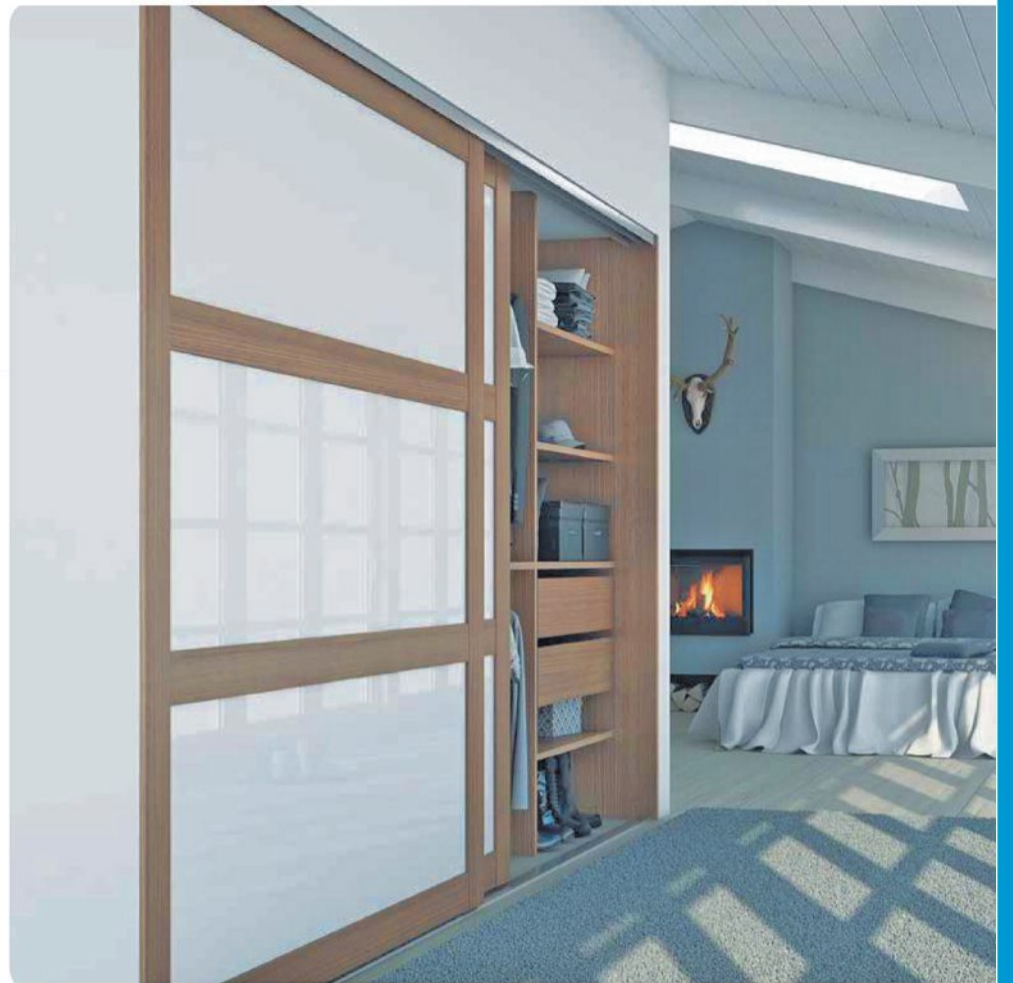
B

Schlafen Sie gut!

Meyer & Zander

BETTEN FACHMARKT

Schranksysteme und begehbare Kleiderschränke



Exklusive Details



... schaffen Ordnung.

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 16.00 Uhr



„Kaufen Sie kein Bett bevor Sie nicht bei uns waren!“



Nienburg
Südring 10
31582 Nienburg

Telefon: 05021 / 89 426 - 40

bettenfachmarkt-nienburg.de

Sonderfinanzierung

... ganz leicht!



0% 60 Monate Zinsen*

Nur 10 Tage gültig!

Sensationell kleine Raten!

z.B.:

Wohnlandschaft, strapazierfähiger Bezug in grau, Metallfüße verchromt, Schenkelmaß ca. 187 x 389 x 258 cm, inkl. Sitztiefenverstellung und 6 Nierenkissen, Dekokissen, Armlehn-, Kopfteilverstellung und Boxspring gegen Mehrpreis.

FUNKTIONEN GEGEN AUFRUPF: Armlehnenverstellung, Starraum, Drehfunktion, Antriebsverstellung

SONDER-FINANZIERUNGS-PREIS
33,32
 bei 60 Monaten* Laufzeit
ODER in bar nur 1.999,- €

BOUTIQUE-GUTSCHEIN

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie ab **25,- €** Einkaufswert in unserer Boutique volle **5,- €** geschenkt!

Nur gültig vom 22.10.-29.10.16!

Nur ein Gutschein pro Person und Kauf. Nur gültig bei HeKa. Gilt nicht auf Werbeware.

BISTRO-ANGEBOT

Schnitzel mit Kartoffelsalat

3,90 €

Nur gültig vom 24.10.-29.10.16, von 12.00-14.30 Uhr!

Preis pro Person und Portion. Nicht zum Mitnehmen und nur solange Vorrat reicht.

*Finanzierungs-Beispiel: Z.B. Polstergarnitur - Barzahlungspreis: 1198,- € - Gebühren: 0,- € - Anzahlung: 0,- € = Nettodarlehensbetrag 1198,- € - monatliche Rate: 19,96 € - Laufzeit: 60 Monate - Sollzins p.a.: 0,00% - eff. Jahreszins: 0,00%. Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonität vorausgesetzt. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß §6a Abs. 3 PAngV dar. Ab einem Finanzierungswert von 1000,- € übernehmen wir die Zinsen und Gebühren für Sie. In der Regel genügt die Vorlage von Personalausweis und EC-Karte. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gilt nicht auf Abholartikel und Werbeware.

www.2lmarketing.de

heka

Einrichtungswelten

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG · Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen
 Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de · Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr



DIE INTERNATIONALE KOLLEKTION BEI UNS.



Alle Preise sind Abholpreise, in Euro, ohne Deko. Liefermöglichkeiten, Irrtümer und Farbabweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.

„Niemand hat letzte Saison das erreicht, was ich geleistet habe. Und dafür verdiene ich den Goldenen Schuh und warum auch nicht gleich den Titel Weltfußballers des Jahres?‘‘

Cristiano Ronaldo, portugiesischer Fußballprofi von Real Madrid, der besagtes Zitat 2008 zum Besten gab und damals noch das Trikot von Manchester United getragen hat.

GUTEN TAG DANIEL SCHMIDT SPORTREDAKTION



Des Sportlers Bescheidenheit

Fußballer Cristiano Ronaldo eckt des Öfteren mit seinen Posen und seinen vor Selbstbewusstsein nur so strotzenden Sprüchen an. Die fußballerischen Fähigkeiten des Portugiesen sind unbestritten, sein Verhalten in der Öffentlichkeit nicht selten fragwürdig. Im Netz tauchte nun ein Foto des dreimaligen Weltfußballers auf, das ihn in Kraftprotz-Pose zeigt. Hinter ihm steht sein schnittiger, angeblich 400.000 Euro teurer Sportflitzer. Spott und Häme regneten daraufhin auf das Haupt von „CR7“ herab. Er kann es voraussichtlich verkraften. Warum trägt er seinen Wohlstand eigentlich so zur Schau? Möglicherweise eifert er nur der Sport-Prominenz nach, die allzu gerne zeigt, was sie monetär zu bieten hat. Boxer Mike Tyson wurde bereits mit 20 Jahren jüngster Schwergewichts-Champion aller Zeiten. Er legte sich eine Villa mit Zoo zu, inklusive Löwen und Tiger. Ein Fuhrpark mit mehr als 60 Fahrzeugen konnte er sein Eigen nennen. Nach eigenen Aussagen hat er rund 500 Millionen Dollar verprasst und backt jetzt wieder kleinere Brötchen. Diese würden Box-Kollege Floyd Mayweather über-

haupt nicht schmecken. Der Amerikaner trat nach 49 Profikämpfen ungeschlagen ab und wird nicht selten als bester Boxer aller Zeiten beschrieben. Ganz nebenbei ist Floyd „Money“ Mayweather regelmäßig in der Liste der reichsten Sportler ganz oben zu finden, präsentierte unlängst einen Teil seiner mit Diamanten besetzten Luxus-Uhren und ließ sich vor seinem Privatjet ablichten. Kreditkarten sind angeblich nicht sein Ding, eine Reisetasche voller Dollarnoten daher immer zur Hand. Auch Basketballer LeBron James hat eine Vorliebe für Uhren und beteiligte sich am Entwurf einer 51.000 Dollar teuren Uhr. Als Investor macht James laut Warren Buffett ebenfalls eine gute Figur. Der Basketballer, unter Vertrag bei den Cleveland Cavaliers, ist Teilbesitzer des englischen Fußball-

Teams FC Liverpool – warum auch nicht, schließlich winkt LeBron James im kommenden Jahr ein Rekordvertrag mit bis zu 200 Millionen Dollar. Schlichtweg Wahnsinn, oder besser gesagt: Schwachsinn! Bei all den Millionen und tollen Annehmlichkeiten klingt und wirkt vor allem ein Satz von Albert Einstein äußerst beruhigend: „Die besten Dinge im Leben sind nicht die, die man für Geld bekommt.“

Fred Marienfeldt sammelt Gold ein

Kraftsport: Der 67-Jährige holte bei der Weltmeisterschaft in Altena dreimal Edelmetall

NIENBURG/ALTENA. Kraftsportler Fred Marienfeldt startete bei der Weltmeisterschaft in Altena und überzeugte trotz einer Verletzung auf ganzer Linie. In der Sauerlandhalle nahm der Nienburger in der Alters- und Gewichtsklasse über 65 Jahre und bis 90 Kilogramm mit dem Kraftdreikampf und den Einzeldisziplinen Bankdrücken sowie Kreuzheben gleich drei Wettbewerbe in Angriff, holte zweimal Gold und gewann die Gesamtwertung seiner Altersklasse.

Beim Kraftdreikampf (Kniebeugen, Bankdrücken und Kreuzheben) am Sonnabend verletzte sich Marienfeldt beim Aufwärmen zum Bankdrücken – zuvor hatte er bei den Kniebeugen einen neuen Weltrekord mit 200 Kilogramm aufgestellt. Nach einer längeren Behandlung durch einen Physiotherapeuten, der dem 67-Jährigen abriet weiter am Wettbewerb teilzunehmen, trat Marienfeldt unter Schmerzen trotzdem an. Marienfeldt: „Ich wollte mit dem Gewicht runtergehen, doch das war nicht mehr möglich.“ Seine Versuche waren daraufhin alle unglücklich und er schied aus.

Trotzdem trat der 67-Jährige am Sonntag zur Einzeldisziplin Bankdrücken an. Der Ehrgeiz war größer als der Schmerz beim Nienburger. Er drückte erst 150 kg, dann 162,5 kg und auch die 167 kg waren gültig. Damit holte er Gold und zudem, zur eigenen Überraschung, den Gesamtsieg seiner Altersklasse, durch die Altersbonuspunkte, die er bekam.

Am Nachmittag stand noch

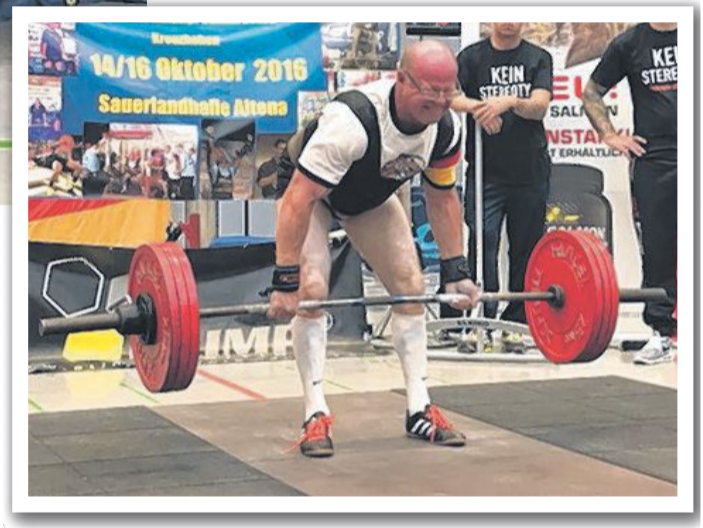


das Kreuzheben auf dem Programm. Kreuzheben ist eine Kraftübung, bei der ein auf dem Boden liegendes Gewicht aus einer vornübergebeugten stabilen Position hochgehoben wird. „Durch die Erfolge im Bankdrücken am Vormittag war die Motivation bei mir natürlich hoch.“ Mit 180, 195 und 210 kg gelangen drei gültige Versuche und es reichte wieder zu

Gold.

Ob der 67-Jährige nun weiter macht oder aufhört mit dem Kraftsport, ließ der Nienburger weiter offen. „Ich habe meiner Tochter eigentlich versprochen, dass ich aufhöre, doch sie meinte ich solle weitermachen, wenn ich möchte. Ich überlege es mir jetzt bis Ende des Jahres. Vielleicht werde ich mich auf eine Einzeldisziplin festlegen.“ hn

Der Nienburger Kraftsportler Fred Marienfeldt sammelte in Altena in der Sauerlandhalle wieder reichlich Pokale und Medaillen ein. FOTOS: RITZ (3)



Keine Punkte für Uchte und Drakenburg

Fußball-Bezirksliga: TuS unterliegt in Twistringen am Ende mit 0:2 / Uchte verliert in Heiligenfelde 1:3

NIENBURG. Nachdem die Bezirksliga-Fußballer des TuS Drakenburg und des SC Uchte am Mittwoch noch im Derby aufeinander trafen und sich nach einem unterhaltsamen Spiel 2:2 trennten, hatten beide Teams am gestrigen Nachmittag schwere Auswärtsaufgaben vor der Brust.

Table with 2 columns: Team, Score. SV HEILIGENFELDE 3, SC UCHE 1

Die Heimelf fand schnell

ins Spiel und ging bereits in der achten Minute durch Björn Isensee in Führung. Er nickte das Leder nach einem langen Ball auf den zweiten Posten an SCU-Keeper Lars Weßling vorbei in die Maschen. Uchte ließ sich von diesem Gegentreffer jedoch nicht schocken und kam nur vier Zeigerumdrehungen später zum Ausgleich: Janek Barg spielte einen schönen Pass durch die Schnittstelle der Heiligenfelder Viererkette und Jan-Christoph Thom

markierte eiskalt mit der ersten Chance das 1:1. Nachdem Barg verletzt ausscheiden musste und Fabian Siemann eingewechselt wurde, hatte Heiligenfelde kurzzeitig mehr Spielanteile und erzielte erneut durch Isensee das 2:1.

Nach dem Wechsel übernahmen die Südkreisler wieder das Kommando, doch der Ausgleich wollte nicht fallen. Nach der Umstellung auf eine Dreierkette von SCU-Trainer Jens Meier ergaben sich nun

einige Kontermöglichkeiten für den SVH, von denen Joshua Brandhoff eine zum Endstand nutzte.

Table with 2 columns: Team, Score. SC TWISTRINGEN 2, TUS DRAKENBURG 0

Die Drakenburger von Trainer Tim Rehm rührten mit ihrer Notelf von Beginn an Beton an. Twistringen hatte mehr Spielanteile aber die TuS-Abwehr agierte konzentriert, ließ wenig zu, sodass es mit einem 0:0 in die Kabine

ging. Auch nach dem Wechsel ließen Marc Fricke & Co. wenig anbrennen. Der Abwehrriegel hielt jedoch nur bis zur 85. Minute. Der Twistringer André Lausch nutzte eine Unachtsamkeit der TuS-Defensive zum verdienten 1:0. Rehm wechselte Mittwoch-Joker Andreas Steckhan ein, doch diesmal stach der Altherrenspieler nicht, Twistringen erhöhte durch Niklas Hiller in der 88. Minute zum 2:0-Endstand. hn

FUSSBALL

Table with 3 columns: Rank, Team, Points. Landesliga table.

Table with 3 columns: Rank, Team, Points. Bezirksliga table.

Table with 3 columns: Rank, Team, Points. Kreisliga table.

Table with 3 columns: Rank, Team, Points. 1. Kreisklasse Nord table.

Table with 3 columns: Rank, Team, Points. 1. Kreisklasse Süd table.

Volland-Rot ebnet der TSG den Weg

LEVERKUSEN. Nach seinem erneuten Ausraster an der Seitenlinie droht Bayer Leverkusens Cheftrainer Roger Schmidt eine Sperre für zwei Bundesligaspiele. „Ich hätte mir mehr Fingerspitzengefühl vom Schiedsrichter gewünscht“, meinte zwar ein grimmig dreinschauender Sportdirektor Rudi Völler nach dem 0:3 (0:1) gegen 1899 Hoffenheim.

Schmidt wurde in der 52. Minute vom Unparteiischen Bastian Dankert auf die Tribüne verbannt, weil er seinen Kollegen Julian Nagelsmann beschimpft hatte. „Da sind ein paar Worte gefallen, die nicht in Ordnung waren“, gab Schmidt zu.

Für die deftige Niederlage gegen die Hoffenheimer war nicht Schmidts Ausraster ausschlaggebend, sondern die schnelle Rote Karte für Bayer-Stürmer Kevin Volland (6.). Nach einem Warnschuss machte Kerem Demirbay es in der 15. Minute besser. Nach einem Querpass von Sandro Wagner ließ er Lars Bender ins Leere laufen und schoss aus Nahdistanz den Ball zum 1:0 unter die Latte. Vor 28 716 Zuschauern erhöhten nach der Pause Wagner (49.) und Steven Zuber (60.) zum 3:0-Endstand.



Steven Zuber markiert das 3:0 für Hoffenheim. FOTO: DPA

VON MANUEL SCHWARZ

INGOLSTADT. Am Ende fehlten den Ingolstädtern nur Minuten zum Coup gegen Dortmund - wie Verlierer trotteten am Samstagabend aber die spät ausgleichenden Borussia von dannen. „Das fühlt sich an wie eine Niederlage“, resümierte Nationalspieler Julian Weigl nach dem spektakulären 3:3 (2:0) beim so schlecht in die Saison gestarteten FC Ingolstadt. Eine indiskutable Anfangsphase verdarb auch Trainer Thomas Tuchel die Laune. „Wir waren definitiv nicht bereit, zu Beginn und in der gesamten ersten Halbzeit Bundesliga zu spielen“, meinte der Fußballlehrer. Dass die Dortmund dank ihrer stärkeren Bank im Finish noch den Punkt retteten, tröstete ihn nicht.

Der eingewechselte Christian Pulisic hatte mit seinem Abstaubertor in der ersten Minute der Nachspielzeit den Schlusspunkt gesetzt unter eine Partie, in der Ingolstadt nach zuletzt sechs Pleiten in Serie ganz dicht vor der Überraschung stand. Almog Cohen (6.) und Dario Lezcano (29./60.) hatten die Gastgeber vor 15 200 Zuschauern vom Dreier träumen lassen. Aber Pierre-Emerick Aubameyang (59.), Adrian Ramos (69.) und Pulisic hatten etwas dagegen.

„Das war ein kleiner Schritt für uns, aber ein sehr guter Schritt“, meinte Coach Markus Kauczinski, der durch den unerwarteten Zähler gegen den Favoriten BVB ein wenig Druck im Tabellenkeller los wurde. Mit dem Match soll die Aufholjagd starten. „Wir haben drei Tore gemacht und hätten noch mehr machen können. Mit der Intensität und der Leidenschaft sind wir auf einem guten Weg. Ich habe ein lachendes und ein weinendes Auge. Die Mannschaft war geknickt, sie hatten das Gefühl, verloren zu haben. Aber dazu gibt es keinen Grund.“

Gefühlte Niederlage

FC Ingolstadt ringt Borussia Dortmund ein 3:3-Unentschieden ab



Hart umkämpft: Der Dortmunder Torschütze zum 3:3-Ausgleich, Christian Pulisic (links), bedrängt Ingolstadts Bernardo de Oliveira im Kopfballduell. FOTO: DPA

Tatsächlich hatten die Schanzer gegen den Champions-League-Starter viel richtig gemacht und den Transformationsprozess vom aggressiven und riskanten Pressing hin zu einer kontrollierteren Defensive mit zwei dichten Viererreihen vor dem Strafraum gut hinbekommen. Und in der Offensive ließen zwei Freistöße aus ähnlicher

Position auf der rechten Seite die Gastgeber jubeln: Zunächst fand Markus Suttner am Fünfmeteraum den Fuß von Cohen, der volley vollendete. Später schlug wieder Suttner einen Ball in die Mitte, diesmal auf den Kopf von Lezcano - und der Stürmer traf zu seinem zweiten Saisontor.

Den Dortmundern fiel

nichts ein gegen die beherzt kämpfenden Schanzer - sie hatten sogar noch Glück, dass es zur Pause nicht 0:3 oder gar 0:4 stand. Zweimal hatte nämlich FCI-Stürmer Lukas Hinterseer das Tor auf dem Fuß, einmal per Seitfallzieher (13.), dann mit einem Volleysschuss (36.). Zudem scheiterte Lezcano allein vor Weidenfeller (44.). Der Routinier hü-

tete für den erkälteten Roman Bürki das Tor und soll nach den Worten von Tuchel am Mittwoch auch im Pokal gegen Union Berlin auflaufen. „Es war möglich, viel höher zurückzuliegen, so dass kein Comeback mehr möglich ist“, sagte Tuchel, der von einem „verdienten Ergebnis mit glücklichem Spielverlauf für uns“ sprach.

Dardai bejubelt den Startrekord

Hertha BSC schlägt den 1. FC Köln und setzt sich damit auf dem zweiten Platz fest

VON JENS MENDE UND MARC ZEILHOFER

BERLIN. 17 Punkte nach acht Spielen hatte Hertha BSC bis zu diesem 2:1-Sieg gegen den 1. FC Köln noch nie. Doch über den starken Startrekord der Berliner Bundesliga-Geschichte sprach nach dem dramatischen Spielverlauf niemand. „So ein Chaos in den letzten 15 Minuten habe ich noch nicht erlebt, seit dem ich hier bin: Latte, Pfosten, da war der liebe Gott im Olympiastadion“, erklärte Hertha-Trainer Pal Dardai stattdessen. Über den vierten Sieg im vierten Heimspiel der Saison aber konnte sich auch der Ungar freuen: „Nach dem 1:1 hat die Mannschaft Moral gezeigt.“ Platz zwei ist die vorläufige Belohnung.

Auch das Überraschungsteam 1. FC Köln konnte die Hertha-Festung nicht knacken. Die Rheinländer rutschten mit weiter 15 Punkten von Platz zwei auf vier zurück. Top-Torjäger Vedad Ibisevic (13.) und Niklas Stark (74.) sorgten für den Berliner Sieg gegen die Kölner, die erstmals in dieser

Spielzeit verloren. Das achte Saisontor von Anthony Modeste (65.) reichte vor 60 576 Fans nur zum zwischenzeitlichen Ausgleich.

„Unsere Mannschaft wollte unbedingt gewinnen, das war der Schlüssel“, erklärte Ibisevic. Mitchel Weiser hatte das Führungstor des Bosniers eingeleitet. Nach einem Zweikampfgewinn gegen Nationalspieler Jonas Hector, wo-

bei die Kölner ein Handspiel monierten, sprintete der Ex-Münchener davon. Seine präzise Eingabe verwertete Ibisevic aus elf Metern mit einem Klasse-Schuss ins lange Eck. Es war sein sechstes Saisontor, mit insgesamt 98 Treffern ist er jetzt der sechstbeste ausländische Torschütze in der Bundesliga-Historie.

„Der Ärger ist extrem groß, sicherlich hätten wir hier

nicht verlieren müssen“, bemerkte Kölns Kapitän Matthias Lehmann: „Pfosten, Latte, das tut wirklich weh, weil hier ein Punkt drin war. Viel aufzuarbeiten gibt es eigentlich nicht. In der zweiten Halbzeit können wir uns gar keinen Vorwurf machen, da haben wir richtig gut gespielt.“

Die Berliner begannen mit dem neuen Spielmacher Salomon Kalou stark. Der 31 Jahre alte Kalou kam schnell in die Partie, auch wenn ihm die fehlende Spielpraxis in einigen Szenen anzumerken war. „Wir müssen jetzt nicht auf die Tabelle schauen, das können wir am Saisonende tun“, betonte Kalou nach dem Schlusspfiff.

„Das ist ein Qualitätsmerkmal der Mannschaft, dass wir alle dran glauben“, erklärte Berlins Sebastian Langkamp. Denn als sich die Gäste in der zweiten Halbzeit für ihre verstärkten Bemühungen mit dem 1:1 belohnten, rafften sich die Gastgeber noch einmal auf. Einen weiten Freistoß von Weiser brachte Julian Schieber per Kopf ins Angriffszentrum. Stark köpft aus kurzer Distanz ein.



Die Berliner feiern in einer Jubeltraube den 1:0-Treffer von Vedad Ibisevic. FOTO: DPA

Wolfsburg blamiert sich bei Ismaël-Debüt

1:3-Niederlage bei Darmstadt 98

DARMSTADT. Valérien Ismaël hat als Interimstrainer des VfL Wolfsburg nicht für eine dauerhafte Anstellung werben können, darf aber auf eine weitere Bewährungschance hoffen. Der 41-Jährige unterlag bei seinem Debüt auf der Bundesliga-Bühne mit seinem Team mit 1:3 (0:1) beim Abstiegskandidaten SV Darmstadt 98. „Wir werden Valérien nicht nach einem Spiel beurteilen“, versicherte Sportchef Klaus Allofs nach dem Abpfiff dem Bezahl-Sender Sky. „Was die endgültige Entscheidung an geht, werden wir uns Zeit lassen.“

Änis Ben-Hatira (25.) hatte die „Lilien“ in der 25. Minute mit einem Freistoß von der Strafraumgrenze in Führung gebracht. Vorausgegangen war eine Notbremse von Jeffrey Bruma an Laszlo Kleinheisler, der Wolfsburger sah dafür die Rote Karte. Vor 15 300 Zuschauern am Böllenfalltor ließen Kleinheisler (68.) und Sandro Sirigu (76.) die unermüdeten Darmstädter erneut jubeln.

Dass Ismaël nach der Trennung von Dieter Hecking län-

ger auf der Wolfsburger Trainerbank sitzen darf, ist eher unwahrscheinlich geworden. „Vom Ergebnis her ist das enttäuschend für uns“, räumte der Interimscoach ein. Zu seinen Perspektiven sagte der Ex-Profi: „Ich wäre gut beraten, von Spiel zu Spiel zu denken. Es gibt eine klare Absprache mit Klaus Allofs.“



Verpatzter Start: Beim Bundesliga-Debüt gab es für Valérien Ismaël eine 1:3-Niederlage in Darmstadt. FOTO: DPA

STENOGRAMM

1. BUNDESLIGA

Ingolstadt - Dortmund 3:3
FC Ingolstadt 04: Nyland - Hadergjonaj, Matip, Tisserand, Suttner, Mo. Hartmann, Roger, Cohen, Groß, Lezcano (72. Leckie), Hinterseer (89. Morales).

Borussia Dortmund: Weidenfeller - Piszczek, Ginter, Bartra, J.-H. Park (46. Pulisic), Weigl, Castro (59. M. Götze), Kagawa (73. Passlack), Dembélé, Aubameyang, Ramos.
Schiedsrichter: Zwayer (Berlin).
Zuschauer: 15200.
Tore: 1:0 Cohen (6.), 2:0 Lezcano (24.), 2:1 Aubameyang (59.), 3:1 Lezcano (59.), 3:2 Ramos (69.), 3:3 Pulisic (90.+).

Hertha BSC - Köln 1:1
Hertha BSC: Jarstein - Weiser, Langkamp, Brooks, Plattenhardt, Skjelbred, N. Stark, Esswein (68. Schieber), Kalou (83. Rodrigues de Souza), Haraguchi, Ibisevic (90.+ Allagui).

1. FC Köln: T. Horn - Sörensen, Mavraj, Heintz (79. Rudnevs), J. Hector, Risse, M. Lehmann, Höger, K. Rausch (68. Zoller), Osako (46. Bittencourt), Modeste
Schiedsrichter: Willenborg (Osnabrück).
Zuschauer: 60576.
Tore: 1:0 Ibisevic (13.), 1:1 Modeste (65.), 2:1 N. Stark (74.).

Freiburg - Augsburg 2:1
SC Freiburg: Schwolow - P. Stenzel, Höfler, Söyüncü, Günter, Bulut, Frantz, Abrashi (16. Torrejon Moya), Grifo (90. Niedermeier), Philipp, Niederlechner (55. Petersen).

FC Augsburg: Hitz - Verhaegh, Janker, Hinteregger, Stafylidis (85. Günther-Schmidt), Kacar (77. Kohr), Baier, Koo (70. Max), Hal. Altintop, Schmid, Ji.
Schiedsrichter: Gräfe (Berlin).
Zuschauer: 24000 (ausverkauft).
Tore: 1:0 Philipp (66.), 2:0 Petersen (78.), 2:1 Hal. Altintop (84.).

Darmstadt - Wolfsburg 3:1
Darmstadt 98: M. Esser - Hohn, Milosevic, Sulu, Guwara, Jungwirth, J. Gondorf, Ben-Hatira, Kleinheisler (80. Niemeyer), Bejjak (57. Sirigu), Schiplock (74. A. Colak).

VfL Wolfsburg: Casteels - Träsch, Bruma, Ricardo Rodriguez, Schäfer (70. Seguin), Luiz Gustavo, Gerhardt, Caligiuri (26. Knoche), Arnold, Draxler (84. Mayoral), Gomez.
Schiedsrichter: Schmidt (Stuttgart).
Zuschauer: 15300.
Tore: 1:0 Ben-Hatira (25.), 1:1 Gomez (60.), 2:1 Kleinheisler (68.), 3:1 Sirigu (76.).

Rote Karte: Bruma (23./Notbremse)

Leverkusen - Hoffenheim 0:3
Bayer Leverkusen: Leno - Bender (46. Wendell), Tah, Toprak (56. Chicharito), Henriks, Baumgartlinger, Aranguiz, Brandt, Kampl, Mehmedi (56. Kießling), K. Volland.

1899 Hoffenheim: Baumann - Süle, Vogt, B. Hübner, Rudy (58. Polanski), Kaderabek, Amiri, Demirbay (78. Eduardo Vargas), Zuber, S. Wagner, Kramaric (65. Szalai).

Schiedsrichter: Dankert (Rosstock).
Zuschauer: 28716.
Tore: 0:1 Demirbay (15.), 0:2 S. Wagner (49.), 0:3 Zuber (60.).
Rote Karte: K. Volland (6./Notbremse).

München - M'gladbach 2:0
Bayern München: Neuer - Rafinha (83. Kimmich), Javi Martinez, M. Hummels, Alaba, Xabi Alonso, Thiago, Ar. Vidal, Robben (80. Sanches), Lewandowski, Douglas Costa (73. T. Müller).

Bor. Mönchengladbach: Sommer - J. Korb, Elvedi, Vestergaard, Wendt (65. N. Schulz), Jon. Hofmann (46. Jantschke), C. Kramer, Strobl, Johnson, Stindl, Hahn (78. P. Herrmann).
Schiedsrichter: Drees (Münster-Sarmstheim).
Zuschauer: 75000 (ausverkauft)
Tore: 1:0 Ar. Vidal (16.), 2:0 Douglas Costa (31.).



Bremens Niklas Moisander (links) kämpft hier gegen Wolfsburgs Mario Gomez um den Ball.

FOTO: DPA

1. Bundesliga

Bayer Leverkusen - 1899 Hoffenheim	0:3
Hertha BSC - 1. FC Köln	2:1
FC Ingolstadt 04 - Borussia Dortmund	3:3
Darmstadt 98 - VfL Wolfsburg	3:1
SC Freiburg - FC Augsburg	2:1
Bayern München - Bor. M'gladbach	2:0

1. Bayern München	8	20:420
2. Hertha BSC	8	14:9 17
3. 1899 Hoffenheim	8	16:10 16
4. 1. FC Köln	8	13:6 15
5. RB Leipzig	7	12:5 15
6. Borussia Dortmund	8	20:10 14
7. Eintracht Frankfurt	8	13:8 14
8. SC Freiburg	8	10:12 12
9. FSV Mainz 05	7	14:12 11
10. Bor. Mönchengladbach	8	10:12 11
11. Bayer Leverkusen	8	11:12 10
12. FC Augsburg	8	7:11 8
13. Darmstadt 98	8	8:15 8
14. Werder Bremen	7	9:18 7
15. VfL Wolfsburg	8	5:11 6
16. FC Schalke 04	7	7:11 4
17. FC Ingolstadt 04	8	7:17 2
18. Hamburger SV	8	2:15 2

Heute spielen

RB Leipzig - Werder Bremen	15.30
FC Schalke 04 - FSV Mainz 05	17.30

Zurück zur Dominanz

FC Bayern München feiert ungefährten 2:0-Erfolg im Topspiel gegen Mönchengladbach

VON CHRISTIAN KUNZ UND KLAUS BERGMANN

MÜNCHEN. Der FC Bayern ist in der Bundesliga zu alter Dominanz zurückgekehrt. Das Topspiel gegen Borussia Mönchengladbach nutzten die Münchner gegen den Champions-League-Teilnehmer beim 2:0 (2:0) zumindest eine Spielhälfte lang zu einer Demonstration der Stärke. Arturo Vidal (16.) und Douglas Costa (31.) sorgten nach zwei Remis wieder für einen Ligasieg. Nach der Pause ließ es der Tabellenführer etwas zu locker angehen. Gladbach wäre fast beim Aluminiumtreffer von André Hahn zurückgekommen (71.).

Mit dem Schwung vom 4:1 aus der Champions League gegen Eindhoven legte der

deutsche Rekordmeister mit hoher Intensität los. Die Münchner ließen Ball und Gegner laufen, die Gladbacher rannten nur hinter- oder nebenher. Gegen früh störende Bayern mussten die Gäste viele lange Bälle schlagen, die schnell abgefangen wurden. So rollte Angriff auf Angriff aus das Borussen-Tor zu.

Die erste Spielhälfte wurde zur Aufführung der durch Trainer Carlo Ancelotti neu ins Team rotierten Stars. Rafinha, der als Ersatz für den geschonten Kapitän Philipp Lahm bei einer feinen Einzelleistung ein noch früheres 1:0 verpasst hatte (9.), legte sieben Minuten später vom rechten Flügel für Torschütze Vidal auf. Der nach einer Sprunggelenksblessur zurückgekehrte Chilene setzte

sich dynamisch gegen die schläfrigen Nico Elvedi und Julian Korb durch und köpft zu seinem ersten Liga-Saisontor ein.

Beim zweiten Tor profitierte er wie Rafinha, Vidal und Javi Martinez neu ins Team beorderte Costa von einem Fehler von Oscar Wendt. Nach der Flanke von David Alaba traf der Brasilianer erstmals für die Bayern mit dem schwächeren rechten Fuß. Gleich nach seinem ersten Saisontreffer sprintete der Flügelspieler zu zwei Kumpels an den Tribünenrand und machte mal eben ein Selfie mit den beiden.

Und Gladbach? Mit den gegen die Bayern zuletzt so erfolgreichen Borussia nach einer Direktabnahme von Fabian Johnson (8.) offensiv

lange wenig los. Die Gäste konnten die Ballstafetten der Münchner nur bestaunen, kamen phasenweise überhaupt nicht an den Ball. Der Pausenpfiff war da eine Erlösung.

Trainer André Schubert versuchte nach dem Seitenwechsel mit einigen Umstellungen mehr Zugriff auf das bis dato nahezu fehlerfreie Kombinationsspiel der Bayern zu bekommen. Mehr und mehr tauchten die aGladbacher auch vor dem gegnerischen Tor auf.

Der Rekordmeister trat längst nicht mehr so entschlossen auf wie vor der Pause. Hahn (71.) hätte die Nachlässigkeit nach einer Flanke des eingewechselten Tony Jantschke fast bestraft, doch der Angreifer traf nur das Aluminium.

Kerber will es wissen

Tennis-Ass peilt Sieg bei den WTA-Finals in Singapur an

SINGAPUR. Am Tag nach dem Gala Dinner plagte die zweifache Grand-Slam-Siegerin Angelique Kerber eine Blase. Ein großes Pflaster klebte vor dem Auftakt bei den WTA Finals gegen Dominika Cibulkova an ihrem Fuß, die ungewohnteren Stöckelschuhe hatten ihre Spuren hinterlassen. „Da muss man durch. Es tut nicht weh“, sagte die aktuell Beste der Tennis-Damen und lachte. Zu ausgelassener Stimmung hat die 28-Jährige allen Grund. Die erste deutsche Nummer eins seit Steffi Graf, die Australian-

Open- und US-Open-Siegerin, hat das beste Jahr ihrer Karriere hinter sich. Und nach dem abschließenden Saison-Höhepunkt in Singapur steht Urlaub an.

Gestern präsentierte sich Kerber noch einmal in neuer Garderobe außerhalb des Platzes, sie hatte sich für ein kurzärmeliges weißes Ober- und ein schwarzes Rock entschieden. Leicht geschminkt, aber den Lippenstift nicht so dick aufgetragen wie bei der Auslosung zeigte sie sich zuversichtlich für ihre sportlichen Auftritte.

Schon heute(13.30 Uhr/ZDF) wird es für sie ernst.

Das erste Halbfinale soll für die Olympia-Zweite bei ihrer vierten WM-Teilnahme mindestens herauspringen. Ihre Probleme an Schulter und Oberschenkel, über die sie bei ihrer schwächeren Asien-Tour zuletzt geklagt hatte, hat sie rechtzeitig auskuriiert. „Körperlich fühle ich mich wirklich fit“, so die Schleswig-Holsteinerin.

Erschöpft war die Linkshänderin zuletzt nach der langen Saison und den Strapazen des Triumphs in New York gewesen. Teilweise hat sie die Müdigkeit nun weggesteckt. „Der Tank ist jetzt wieder ein bisschen voller“, sagte Kerber. „Am Anfang dieser Reise war ich wirklich sehr müde. Es war nicht so einfach für mich, mit der Situation umzugehen, jetzt Nummer eins zu sein.“

Zur gestrigen Pressekonferenz saß die Wimbledon-Finalistin dann neben dem glänzenden Silberpokal der WTA Finals, in den sie zu gern am Ende des mit sieben Millionen Dollar dotierten Turniers ihren Namen eingravieren lassen würde.

Arminia Bielefeld trennt sich von Rehm

BIELEFELD. Arminia Bielefeld hat sich nach nur vier Monaten schon wieder von Trainer Rüdiger Rehm getrennt. Damit zog der Fußball-Zweitligist gestern die Konsequenz aus dem verpatzten Saisonstart. In bislang zehn Spielen gelang der Arminia bei fünf Unentschieden als einziger Mannschaft noch kein Sieg. Nach dem 0:4 bei Fortuna Düsseldorf am Freitagabend entschlossen sich die Ostwestfalen zum Handeln und stellten Rehm sowie dessen Assistenten Mike Krannich frei. Durch die hohe Niederlage rutschte die Arminia sogar auf den letzten Platz ab. Bis ein neuer Chefcoach gefunden ist, wird Vereinsanführer zufolge der bisherige Co-/U19-Trainer Carsten Rump übergangsweise das Training der Profis leiten. Die Arminia muss am Dienstag in der zweiten Runde des DFB-Pokals bei Ligarivale Dynamo Dresden antreten.

„Die Trennung von Rüdiger Rehm und Mike Krannich ist uns nicht leicht gefallen. Beide haben sich seit ihrem Amtsbeginn voll und ganz in den Dienst des Clubs gestellt. Leider ist der erhoffte sportliche Erfolg ausgeblieben“,

stellte Sport-Geschäftsführer Samir Arabi in einer Clubmitteilung fest. „Als Resultat der zuletzt enttäuschenden Entwicklungen sahen wir uns gezwungen zu handeln.“

Rehm war erst im Sommer vom Drittligisten SG Sonnenhof Großaspach gekommen und hatte den zum SV Darmstadt 98 gewechselten Norbert Meier ersetzt. Der 37-Jährige sei aktuell einer der gefragtsten Trainer im deutschen Profifußball, hieß es damals bei der Arminia.



Nach zehn sieglosen Spielen in Folge muss Rüdiger Rehm in Bielefeld gehen.

FOTO: DPA



Publikumsbeliebter: Angelique Kerber posiert mit dem Selfiestick bei der Gala in Singapur.

FOTO: DPA

Immobilien

Marhold Immobilien GmbH Wir verkaufen erfolgreich Ihre Immobilie. Verkauf: 1. Nienburg, attraktiv geplante DHH (Neubau) in naturnaher Lage. Ca. 116 m² Wfl., 3 Zi., Küche, Bad, Diele, WC und HWR, interessante Architektur mit vielen Facetten und Ideen. KP: 189.000,00 € ohne Maler, Bodenbelag und Hofbefestigung. Einschließlich Areal ca. 640 m².

Fischer & Simon Immobilien Wir sind für Sie da und stehen an Ihrer Seite. 0 50 21 - 910 200 info@fischer-simon.immobilien www.fischer-simon.immobilien Fischer & Simon GmbH

Beyer Dämmtechnik Dachschrägendämmung Tel. 042 57/13 00 21 www.beyer-daemmtechnik.de

Maschinengipsputz vom Fachbetrieb Vogler GbR · Nienburg Tel. (05021) 637 88 oder Mobil 01 72 513 10 88

Beyer Dämmtechnik Einblasdämmung Tel. 042 57/13 00 21 www.beyer-daemmtechnik.de

Bullerbü im Landkreis Nienburg! Verwaistes, kuscheliges Fachwerkhaus: 5 Zi., 3 Nebenrm., Kü. zusätzl. m. Holzkohleherd, kl. WA-Bad, sep. DU, GA-WC, Kamin, teilmöbl., u. stark vernachlässigtes Backsteinhäuschen mit viel Charme: 3 ZKB, 1 Nebenrm., 2. DG-Zi. Ausbaureserve, Holzfußboden, 1-fach Verglasung wünschen sich neues Leben. Beides mit intakter Ölheizung u. Gärtchen. (weitere Zukunftsmöglichkeit nur zusammen). VB 69000,-€. Von Privat. ☎ (0 50 36) 12 95

Vermietungen

Penthouse-Wohnung am Spargelbrunnen in Nienburg zu vermieten: - ca. 79 m² Wohnfläche, - ca. 72 m² Dachterrasse, - ca. 21 m² Keller Tel. 050 21/9 76 60 ab Montag

1-Zimmer-Wohnung

WG Zimmer zum 01.01.17 zu ver., Nähe Nbg. Krankenhaus, 250,- € all in, ☎ (01 72) 7 07 07 94

Steyerberg: Möbl. Zimmer für WE-Fahrer frei ☎ (0 57 64) 13 42

2-Zimmer-Wohnung

Lehmke: DG-Whg., renoviert, ca. 74 m², 2 Zi., Küche mit EBK, neues, helles Bad, Abstellrm., gr. Süd/West Loggia mit Waldblick, KM 365,-€ +NK + MS. ☎ (0 50 21) 72 73

Landesbergen: 2 ZKB, 68 m², ab 15.11.2016 ☎ (01 79) 1 34 12 60

Steyerberg 2 Zimmer 70m² EG zentral KM 350,00€ NK 100,00€ frei nach Vereinbarung Dolle ☎ 0157/51188947

3-Zimmer-Wohnung

Lavelshlo: 3 ZKB, G-Bad, 99 m², Terr. + Blk., Neubau, ☎ (0152) 33646485 o. ☎ (0 57 75) 96 74 56

Nachmieter gesucht, Nbg., 3 ZKB-EG-Whg., 74 m², Terrasse m. kl. Gartenanteil, zu sofort frei, ☎ (0 15 20) 3 83 79 01

4-Zimmer-Wohnung

Louccum: 4 ZKB, G-WC, 1. OG, Laminat, renov., ca. 80 m², KM 400,- €, ☎ (01 71) 5 02 60 22

Rehburg: Helle, gepflegte 4 ZKB, EG, 80 m², Blk., Keller, 390,- € + NK, gr. Garten, ☎ (0160) 7827605

Stolzenau: 4 ZKB, 90 m², neu renoviert, sofort zu vermieten, ☎ (01 74) 3 20 49 99

Nbg., Hansastr. 5: DG, 5 ZKB, 2 Bäder, 93 m², KM 550,-€ + 3 MMK, ab 1.11.16 frei. ☎ (01 73) 5 64 62 22

Eystrup: Schöne, helle 4 Zi.-Whg.-EG, ca. 85 m², Terrasse mit Gartenanteil, ab sofort, 430,- € KM ☎ (0 50 21) 9 76 40 oder ☎ (01 72) 4 54 20 53

Gewerbliche Vermietungen

Wenden: 7 Praxis-/Gewerbe- oder Büroräume zu vermieten: 230 m² Gesamtfläche, Teilvermietung möglich bzw. Mietkosten VHS ☎ (01 51) 12 20 22 04

www.HamS-online.de

Garagen

Garagenstellplatz zum 1.11.2016 Nbg./Leinstr. 7A zu vermieten, ☎ (0 50 21) 9 21 97 25

Mietgesuche

Nbg.-Wietzen: Kleine Wohnung gesucht, mit Küche, Bad, Balk./Terr., ☎ (0 50 22) 12 00

Kleinanzeigen, in Ihrer Heimatzeitung fallen auf. Das sehen Sie ja selbst.

Kleinanzeigen bieten Ihnen die Möglichkeit mehr als 70.000 Leser in Ihrer Region zu erreichen. Haben Sie es schon mal versucht?

Private Kleinanzeigen werden beachtet. Das sehen Sie ja selbst! Probieren Sie es doch einfach einmal aus.

Privat Kleinanzeigen können Sie ganz einfach im Internet aufgeben: Klicken Sie einfach mal auf www.DieHarke.de und schon können Sie günstig inserieren.

Kleinanzeigen, in Ihrer Heimatzeitung fallen auf. Das sehen Sie ja selbst! Probieren Sie es doch einfach einmal aus.

Private Kleinanzeigen werden beachtet. Das sehen Sie ja selbst! Probieren Sie es doch einfach einmal aus.

Die Wochenanzeige

ist eine interessante Variante der Privaten Kleinanzeige. Wir schalten Ihre Anzeige 7x pro Woche zum überraschend günstigen Preis. Schalten Sie selbst: www.DieHarke.de

Private Kleinanzeigen werden beachtet. Das sehen Sie ja selbst! Probieren Sie es doch einfach einmal aus.

Die Wochenanzeige erreichen Sie unsere Leser an 7 aufeinander folgenden Tagen in Ihrer Heimatzeitung Die Harke und sonntags in der HamS - www.DieHarke.de

Privat Kleinanzeigen können Sie ganz einfach im Internet aufgeben: www.DieHarke.de

Beyer Dämmtechnik Hohlwanddämmung Tel. 042 57/13 00 21 www.beyer-daemmtechnik.de

Ein- und Zweifamilienhäuser

Energieausweise ab 50,00€ ☎ (0 57 64) 94 29 28

Baugrundstücke

Hoyerhagen: Grundstück, 800 m², von Privat, in ruhiger Wohnlage (Zum Vorberg), für Einzel- oder Doppelhaus, 15.600,-€ ☎ (0 15 23) 6 84 91 47

Land- und Forstwirtschaft

2 gebr. verzinkte Stahlhallen, 15m breit x 20m lang, 4m Traufenhöhe, 5.500,- €; 12m breit, 20 m lang, 4m Traufenhöhe, 4.600,- €, ohne Verkleidung, ist zerlegt, ☎ (01 74) 1 99 29 05

Immobilien-Gesuche

Grundstück in Nbg./OT bis 1000 m² oder Wohnhaus bis Baujahr 1976. ☎ (0 15 20) 3 17 06 68

Suche Haus m. Grundstück, Nbg. + 20 km Umgeb., zu kaufen, bitte mit Preis anbieten, E-mail: ichtsuecheinhaus@gmx.de

Disney DER KÖNIG DER LÖWEN 15 JAHRE WELTERFOLG IN HAMBURG JUBILÄUMSANGEBOT NUR BIS 24.10.2016 BUCHBAR! 5.000 TICKETS AB 50 € INKL. ALLER GEBÜHREN Buchen Sie in unserem Medien Service Center Lange Straße 74 31582 NIENBURG Telefon 0 50 21 / 966 104

Waage 24.9. - 23.10. Was Sie sich ernsthaft vornehmen, wird Ihnen heute bestimmt gelingen. Vorausgesetzt, dass Sie sorgfältig und gründlich ans Werk gehen.

Skorpion 24.10. - 22.11. Endlich geben Sie der Leichtigkeit des Seins wie-

Rohrreinigung

Rohr- und Kanalreinigung TV-Kanaluntersuchung TAG & NACHT H. Reuter ☎ (05021) 181 42 www.nienburger-rohrreinigung.de

der die Chance, in Ihr Leben zu treten. Man sieht es Ihnen an, dass es Ihnen gut geht.

Schütze 23.11. - 21.12. Einfach einmal die Routine durchbrechen und etwas ganz Neues machen, das ist es, was Sie heute anstreben und vielleicht auch umsetzen.

Steinbock 22.12. - 20.1. Ein Missverständnis sollte kein Grund für einen Streit sein. Wenn jeder bereit ist, etwas einzulenken, ist die Sache schnell bereinigt.

Wassermann 21.1. - 19.2. Langsam, aber stetig geht

es voran. Die Lage stabilisiert sich in vielerlei Hinsicht. Schlagen Sie angebotene Hilfe trotzdem nicht aus.

Fische 20.2. - 20.3. Es geht darum, sich abzugrenzen, auch einmal deutlich nein zu sagen. Sie fühlen sich befreiter und sind offener für neue Entwicklungen.

Widder 21.3. - 20.4. Ihr Leben verläuft in getragenen Bahnen. Seien Sie offen für Neues. Sie verfügen über genügend Selbstvertrauen und Energie.

Stier 21.4. - 20.5. Ihre Freunde sind Ihnen überaus wichtig. Über eine spontane Einladung würden sie sich sicherlich freuen. Denken Sie doch darüber nach.

Zwillinge 21.5. - 21.6. Jemand wird auf Sie aufmerksam, der Ihnen sehr wichtig werden wird. Geben Sie sich aufgeschlossen und natürlich, so wie Sie eben sind.

Inserieren ist ganz einfach www.DieHarke.de

Krebs 22.6. - 22.7. Der Abschluss von Verträgen, Studien und Prüfungen ist jetzt begünstigt. Allerdings muss sich dafür ordentlich ins Zeug gelegt werden.

Löwe 23.7. - 23.8. Sie müssen sich von der Vorstellung befreien, dass Sie von jemandem abhängig sind. Eine besondere Annehmlichkeit verschönt den Alltag.

Jungfrau 24.8. - 23.9. Sie sollten nicht versuchen, etwas auf die Schnelle zu lösen. Es gibt Dinge, die brauchen eben ihre Zeit, um in Ruhe reifen zu können.

Kontakte

Partytreff Dolce Vita Sa. 29.10.2016: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit einem scharfen Pornostar und 20 heißen Girls

NADJA 37J. • mollige 90 kg OW 90 D teuchte, fette Schnecke • ri. Kusse! ☎ 05021-6071448 • nds-ladies.de

BI-Boys und Gay-Boys 01805 - 680 670

Ehefrau total einsam, verschmust und mit viel Zeit will Dich vernaschen Pv 0151-14088495

Schülerin 18J. Tel.Sex! 0711-57640318

Ein Platz für den Herren! Ständig wechselnde Besetzung! Tel. 0176-87309394

Mollige Polin-privat! 040-46086444

2 heiße & rassistige Sexbomben! W. 05022-9444920 Garbsen • 05131-4676887 • www.ladies.de

NEU in HOYA! • Eng gebaut • TOP-Figur heiße Brünette Helen ☎ 04251-671665 • ladies.de

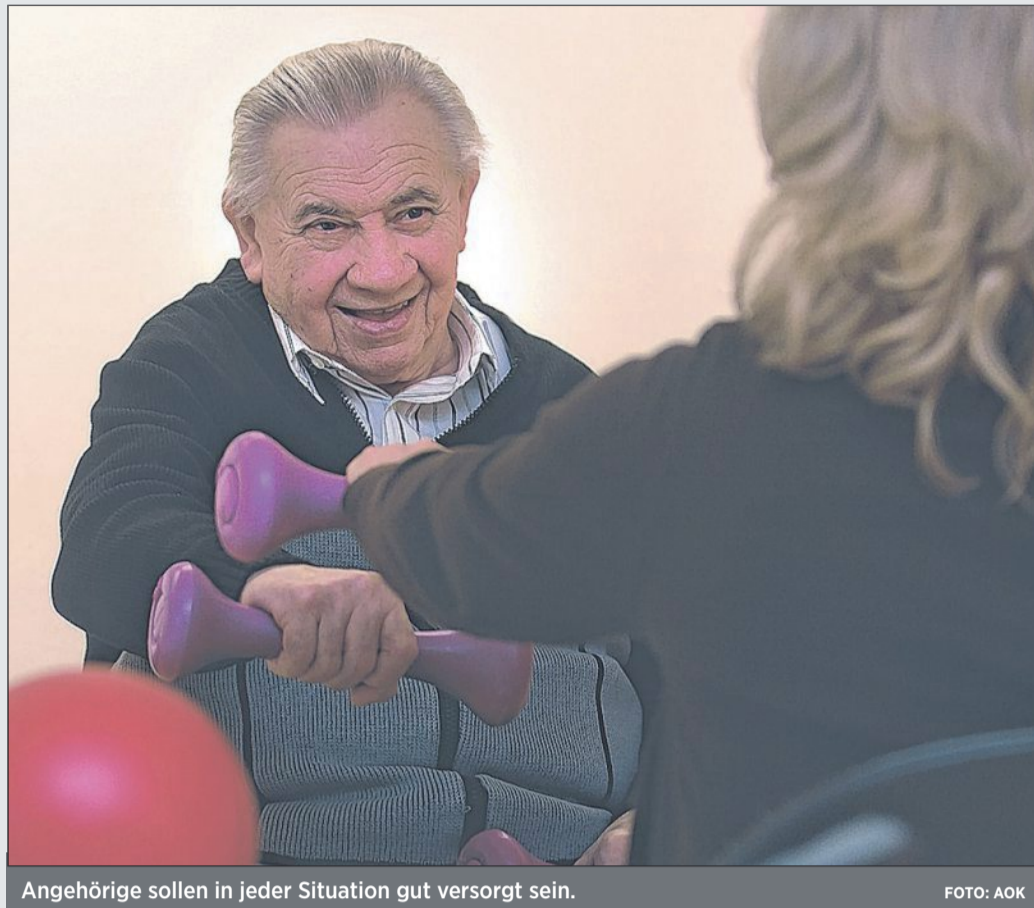
Pella 1. Mal in NI • Ganz priv! 22J. • Spitzenserv. m. viel Zeit 24h • Der ältere Herr ist willk! a. H • H • 0157-57753681 • ladies.de

Oma 68J. hat noch Lust! 089-44356896

Land- & Hausschlachtereis Runge Öffnungszeiten: Mo. 7 - 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr, Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 6.30 - 12 Uhr Hauptstr. 21 • 27324 Eystrup • Tel. 04254/8410 Angebote vom 24. bis 29. Oktober 2016 Spießbraten 1 kg € 5,99 Suppenfleisch Brust oder Querrippe 1 kg € 4,99 Streichmettwurst grob oder fein 100 g € -,69 Geflügelsalat 100 g € -,79 Top-Preis Mittwoch, 26.10.2016 Mett 1/2+1/2 kg nur € 4,99 (nur solange der Vorrat reicht)

Was steht diese Woche in den Sternen?

Gut betreut im Alter



Angehörige sollen in jeder Situation gut versorgt sein.

FOTO: AOK

Arten der Pflegeunterstützung

Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege

In der Pflege gibt es die unterschiedlichsten Möglichkeiten, um pflegebedürftige Familienmitglieder angepasst an die jeweiligen Umstände bestens zu versorgen.

Wer für eine kurze Zeit auf eine vollstationäre Pflege angewiesen ist, kann die Kurzzeitpflege in Anspruch nehmen. Hier wird das Pflegegeld für bis zu acht Wochen im Kalenderjahr zur Hälfte weitergezahlt. Auch wer in einer stationären Vorsorge oder in einer Rehabilitationseinrichtung ist, kann die Kurzzeitpflege geltend machen.

Voraussetzung ist, dass die Pflegeperson dort gleichzeitig eine medizinische Maßnahme wahrnimmt und somit eine Unterbringung und Pflege des Pflegebedürftigen erforderlich wird. Wer als Angehöriger einen pflegebedürftigen Menschen pflegt, sollte auch Urlaub machen können. In diesem Fall kann eine Urlaubsvertretung beantragt werden. Die Pflegeversicherung übernimmt dann die

Kosten für die Ersatzpflege. Die so genannte Verhinderungspflege kann auch dann geltend gemacht werden, wenn die Pflegekraft erkrankt. Voraussetzung ist, dass die Pflegeperson den Pflegebedürftigen bereits mindestens sechs Monate zu Hause gepflegt hat.

Die Verhinderungspflege kann bis zu sechs Wochen pro Kalenderjahr in Anspruch genommen werden. Als Ersatz kann ein ambulanter Pflegedienst oder auch eine Privatperson die Pflege übernehmen. Im Gegensatz zur Kurzzeitpflege können für die Ersatzpflege auch Einrichtungen genutzt werden, die nicht als offizieller Pflegedienst behandelt werden – so zum Beispiel wohltätige Organisationen.

Manche Pflegeunternehmen bieten Verhinderungspflege auch stundenweise an. Es wird empfohlen, vorher mit der Pflegekasse abzuklären, wie die stundenweise Verhinderungspflege am besten abgerechnet wird. Wichtig ist, stets einen Antrag auf Verhinderungspflege zu stellen.

lps/Sap

Demenz und Alzheimer

So unterstützen die Kassen

Wer an Demenz oder Alzheimer leidet, benötigt eine besondere Betreuung und Begleitung. Auch für die Angehörigen ist es eine schwierige Situation, wenn sie erleben müssen, wie Familienmitglieder geistig immer stärker abbauen. Viele Familien geraten dabei an ihre Grenzen.

Unter Demenz versteht man im Gegensatz zu Alzheimer keine Krankheit, sondern das Auftreten bestimmter Symptome. So lassen die

Gedächtnis- und Gehirnleistungen bei dementen Kranken nach. Es fällt Demenzkranken schwerer, sich zu orientieren und auch die Sprache leidet.

In vielen Fällen ist eine Demenz durch die Alzheimer-Krankheit bedingt. Bei der Alzheimer-Krankheit sterben Nervenzellen und Nervenzellkontakte fortlaufend ab. Die genauen Ursachen sind noch nicht endgültig geklärt. Die Gedächtnis- und Intelligenzfähigkeit von Alzheimer-Erkrankten nehmen nicht kontinuierlich ab. Die genaue Diagnose

kann nur der Arzt stellen. Pflegebedürftige mit einer Demenzerkrankung haben Anspruch auf Pflegeleistungen. Personen, bei denen Waschen, Essen oder das Gehen körperlich noch gut möglich ist, können bei einer Pflege durch Angehörige zwischen Pflegegeld oder bei Pflege durch einen Pflegedienst Sachleistungen wählen.

Außerdem gibt es einen Anspruch auf Ersatzpflege, Pflegehilfsmittel und das Wohnumfeld verbessernde Maßnahmen. Zudem gibt es die Möglichkeit der Kurzzeitpflege oder einen Zuschuss für das Wohnen in ambulant betreuten Wohngruppen. Demenzpatienten, die einer höheren Pflegestufe zugeordnet werden, erhalten höhere Leistungsbeiträge. Oft kann zusätzlich eine Tages- und Nachtpflege in Anspruch genommen werden. Viele Krankenkassen bieten zudem spezielle



Demenzkranke benötigen besondere Hilfe.

FOTO: BARMER-GEK

Unterstützung in Form von Ratgebern und Tipps für die Angehörigen von Demenz- oder Alzheimer-Erkrankten sowie bei der Wahl von Pflegekursen an.

lps/Sap

Ambulanter Pflegedienst Buchmüller

Ambulanter Pflegedienst Buchmüller

31582 Nienburg
Ziegelkampstraße 20
Telefon (05021) 60 81 60

24-Stunden-Bereitschaft • Tel. (05021) 60 81 60 • Mobil (0174) 7731524

Elvira Flaig

Vertrieb der Dr.-Baumann-Kosmetik

Wohlfühlen und entspannen mit der optimalen Schönheitspflege

SkinIdent DR. BAUMANN
Schönere Haut. Cosmetics Canada

Bismarckstraße 31 • 31582 Nienburg
Tel.: (0 50 21) 9 03 83 59

Pflegeteam Babette GmbH

Ambulanter Pflegedienst und Seniorenwohngemeinschaft

Lange Straße 20 + Meierstr. 13
31592 Stolzenau
Tel. 0 57 61 / 77 47
www.pflegeteam-babette.de

Ihr Pflegedienst für Stolzenau und Umgebung

Lebensfreude und Mitbestimmung
sind bei uns nicht nur leere Worte. Überzeugen Sie sich selbst!

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Demenzbereich
- Musik und Spielrunden
- Ausflüge und Andachten

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Abt-Uhlhorn-Haus · Berliner Ring 3 · 31547 Rehburg-Loccum
Tel. 05766 - 820 · www.diakonie-mittelweser.de

24-Stunden-Pflege für daheim
Qualifiziert, liebevoll, preiswert

Wir vermitteln Ihnen auf privater Basis polnische Pflegekräfte für Sie selbst oder Ihre Angehörigen. Führerschein möglich, Deutschkenntnisse vorhanden.

Kontakt unter:
0173/9813212
www.pflegedienst-24stunden.de

Alten- und Pflegeheim Jagdhaus Linsburg GmbH

Grund 15 · 31636 Linsburg · Telefon (05027) 233
www.altenheim-linsburg.de

Das Alten- und Pflegeheim Linsburg ist eines der ersten stationären Pflegeeinrichtungen des Landkreises Nienburg und versteht sich als ein dynamisches und innovatives Unternehmen. Gemäß unseres Leitsatzes

Wir brauchen nicht so fortzuleben, wie wir gestern gelebt haben. Machen wir uns von dieser Anschauung los, und tausend Möglichkeiten laden uns zu neuem Leben ein. (Chr. Morgenstern)

bieten wir

- stationäre Dauerpflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- kontinuierlich geschulte und motivierte Pflege- und Betreuungsfachkräfte
- frischzubereitete Speisen aus regionalen Anbau durch unsere hausinterne Küche
- eigene Wäscherei und Hauswirtschaft
- einen artgerecht gehaltenen therapeutischen Tierpark mit Streichelgehege
- sowie der Möglichkeit nach Absprache ein eigenes Haustier mitzubringen.

Es besteht die Möglichkeit zwischen Apartments (teilweise mit Gartenanbindung), Einzel- und Doppelzimmer zu wählen sowie eigene Kleinmöbel mitzubringen.

Unser ganzheitliches Pflege- und Betreuungskonzept wird seit mehreren Jahren mit Bestnoten (1.0) über dem Landesdurchschnitt bei den MDK-Prüfungen bestätigt.

Sturzprävention

Bewegung bleibt im Alter wichtig

Je älter die Menschen sind, desto höher ist die Gefahr von Stürzen und langwierigen Heilungsprozessen. Die Folgen eines Sturzes machen älteren Menschen erheblich mehr zu schaffen als jüngeren Menschen.

Oft haben Senioren Angst vor Stürzen und reagieren überängstlich in fremder Umgebung. Um fit zu bleiben und um das Sturzrisiko zu verringern, sollten Kraft, Beweglichkeit und Reakti-

onsvermögen auch im höheren Alter trainiert werden. Viele ältere Menschen stürzen, weil sie Hindernisse weniger gut sehen und auch nicht mehr so schnell reagieren können. Die Muskelkraft lässt nach und auch die Nebenwirkungen von Medikamenten machen Senioren oft zu schaffen. Um einem erhöhten Sturzrisiko vorzubeugen, sollten Senioren einige Tipps berücksichtigen. Auch im höheren Alter ist regelmäßige Bewegung und auch Sport eine Wohltat. Bevor es so weit ist, sollten

Senioren mit ihrem Hausarzt sprechen und sich körperlich untersuchen lassen. Der Hausarzt kann Handlungsempfehlungen geben, welche Muskelgruppen wie zu trainieren sind. Wichtig ist es, regelmäßig zu trainieren. Am meisten Spaß macht es in einer Gruppe mit Gleichgesinnten. Durch das Verabreden mit anderen zum gemeinsamen Sport steigt auch der Druck, dabei zu bleiben. Ausreden lassen sich so schwerer finden.

Wer Sport treibt und sich regelmäßig bewegt, sollte ausreichend trinken. Am besten eignen sich Mineralwasser, Fruchtsaftschorlen oder Tees. Die Übungen sollten langsam und dafür korrekt ausgeübt werden. Dabei sollte man das Atmen nicht vergessen und Pausen einplanen. Wer Schmerzen hat, sollte sofort aufhören und sich nicht überfordern. Viele Krankenkassen bieten die unterschiedlichsten Übungsprogramme sowie Kraft- und Muskeltrainings für die Bewegung zu Hause an oder unterstützen bei der Suche nach geeigneten Kursen mit Gleichgesinnten. *lps/Sap*



Schwimmen ist ein guter Ausdauersport für Ältere. FOTO: BARMER-GEK



Bereits mit einem Arzt seines Vertrauens können die ersten Gespräche über einen Vorsorgeplan stattfinden. FOTO: DAK-GESUNDHEIT

Vorsorgeplan für das Alter

Sich gut absichern

Ist der vergangene runde Geburtstag der fünfzigste gewesen, kommt bei vielen der Gedanke auf, sich doch konkret Gedanken um das Alter machen zu müssen.

Welche Schritte sind notwendig, um die wichtigsten Unterlagen parat zu haben, wenn der Ernstfall eintritt? Wer darf für mich Entscheidungen bezüglich beispielsweise meiner Gesundheitsvorsorge treffen? Meistens wird in erster Linie an die Rente gedacht, die ja dann deutlich geringer ausfällt als das Einkommen selbst. Doch für ein möglichst sorgenfreies Leben muss deutlich mehr vorgesorgt werden. Zu bedenken sind vier

Bereiche, zu denen eine Vorsorgevollmacht gehört, nämlich eine Patientenverfügung, eine Pflegevorsorge sowie eine Nachlassplanung. Bei einer Vorsorgevollmacht wird von einem selbst mit einer Unterschrift festgelegt, wer einen im Ernstfall vertritt. Auch die Patientenverfügung ist sehr wichtig, denn mit ihr trifft man die Entscheidung, was gesundheitlich mit einem geschehen soll. Manche benötigen für sich selbst die Möglichkeit, alles medizinisch Notwendige zu erhalten. Andere lehnen den Gedanken ab, nur noch durch Maschinen am Leben gehalten zu werden. Das muss jeder für sich selbst entscheiden. Ein nicht zu unterschätzender Faktor ist die

Pflegevorsorge. Hier werden die Finanzen im Pflegefall geregelt. Nicht zu vergessen ist das Erbe. Ein nicht unwesentlicher Faktor, denn nicht selten zerstreiten sich die besten Familien, weil sie sich beim Erbe benachteiligt fühlen. Durch diese Verfügungen ist die Durchsetzung des eigenen Willens fixiert. Helfen kann ein so genannter Notfallordner, in dem sämtliche wichtigen Unterlagen abgelegt sind. Dazu gehören auch Kontaktdaten von Angehörigen und – falls es diese nicht mehr gibt, von Freunden. Viele allerdings denken nicht an ihre Haustiere. Wer ein Haustier hat, sollte auch überlegen, was mit diesem im Ernstfall geschehen soll. *lps/Mo*

Barrierefreies Wohnen

Treppen- und Rollstuhllifte helfen

Eine barrierefreie Wohnung sichert den Aufenthalt in den eigenen vier Wänden auf Dauer. FOTO: RERUM

Zu einem barrierefreien Leben im Alter gehört, sich möglichst selbstständig und ungehindert fortbewegen zu können. Zu enge Türrahmen oder Schwellen können hierbei hinderlich sein.

Für Rollstuhlfahrer sind schwellenlose Übergänge von daher besonders wichtig, ebenso viel Platz und eine Menge Freiflächen, um gut zurechtzukommen. Viele Unternehmen haben darauf reagiert und Hilfsmittel stetig weiterentwickelt, um diesem Anspruch gerecht zu werden. Für Menschen, die einen Rollstuhl benötigen, ist ein Rollstuhllift ein wichtiges Hilfs-

mittel, um Stockwerke und Treppen ohne fremde Hilfe zu überwinden. Bei einem Rollstuhllift kann der Rollstuhlfahrer in seinem Rollstuhl sitzen bleiben. Er fährt mit dem Rollstuhl auf eine Plattform, wird gesichert und kann dann durch Drücken eines Knopfs den Lift selbstständig in die Höhe fahren. Am Ziel angelangt, löst der Rollstuhlfahrer durch Drücken des Knopfes die Sicherung, er kann anschließend die Plattform mit seinem Rollstuhl verlassen und weiterfahren. Der Rollstuhlfahrer ist nicht auf fremde Hilfe angewiesen. Rollstuhllifte gibt es in vielen Varianten und Formen. Ein Rollstuhllift kann der jeweiligen Wohnsituation angepasst werden.

Erforderlich sind nur eine ebene Fläche und eine ausreichende Stromversorgung. Fachhändler können hinsichtlich der einzelnen Varianten beraten. Für die Sicherheit bei Rollstuhlliften ist ebenfalls gesorgt: Eine spezielle Personensicherung, Sicherheitsgurte und sonstige Sicherungseinrichtungen verhindern ein Abrollen. Sollte es zu einem Stromausfall kommen, sorgt eine mit einem Akku betriebene Notstromversorgung für den Weiterbetrieb des Rollstuhllifts. Neben Rollstuhlliften ist der Treppenlift eine weitere Variante, um geheingeschränkten Personen die Fortbewegung in der Wohnung oder im Büro zu erleichtern. *lps/Sap*

Über Wohngemeinschaften berät Sie

SEKURA...

- Häusliche Pflege
- Tagespflege
- Haushaltshilfe
- Betreutes Wohnen

Behandlung · Betreuung · Beratung

Selbständigkeit und Selbstbestimmung im Alter erhalten und sichern

Verwaltung SEKURA GmbH · Loccumer Str. 9 · 31633 Leese
Tel. (05761) 7238 · Fax 908220 · Pflegetruf (0171) 7500960
E-Mail: info@sekura-leese.de · www.sekura-leese.de

Kompl. Gardinenwäsche
meyer's gardinenservice
Telefon (05021) 61366

Eine Sonderveröffentlichung Ihrer Sonntagszeitung

DIE HARKE am Sonntag

Unabhängig – mit Sicherheit

Mit Sicherheit sind Sie auch weiterhin unabhängig in Ihrer gewohnten Umgebung. Unsere geschulten Mitarbeiter sind für Sie da, wenn Sie sie brauchen.

- Hilfe auf Knopfdruck
- dauerhaft oder vorübergehend
- Sicherheitsgefühl auch für Angehörige

Hausnotruf

Ab Pflegestufe 1 zuzahlungsfrei.

(0800) 97 11-112* | www.asb-nienburg.de

Wir helfen hier und jetzt. **ASB** Arbeiter-Samariter-Bund

*gebührenfrei

Testhörer für Hörgeräte-Weltneuheit werden!

Jetzt aktiv werden & im Hörcenter anmelden!

BESSER VERSTEHEN Initiative

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel.

Leichter verstehen in Gesellschaft

Weniger Hör-Anstrengung

Mehr geistige Fitness

100% Lebensqualität

Neuroth-Hörcenter Nienburg
Goetheplatz 6 • Tel (05021) 92 25 041
Mo – Fr 9.00 – 13.00 & 14.00 – 18.00 Uhr
www.neuroth.de

BESSER HÖREN. BESSER LEBEN.

NEUROTH

Mobil bis ins hohe Alter

Elektromobilität für Senioren

In Deutschland leben immer mehr Senioren. Nach Angaben des Bundesfamilienministeriums wird 2040 jeder dritte Deutsche 60 Jahre und älter sein.

Eine der großen gesellschaftlichen Herausforderungen ist daher die Frage, wie Senioren auch im hohen Alter fit und mobil bleiben können, um möglichst unabhängig das eigene Leben aktiv gestalten zu können.

Vielen Senioren fällt es schwer, sich regelmäßig zu bewegen sowie Alltagsdinge und Einkäufe selbst zu erledigen. Oft schmerzen die Gelenke, das Laufen ist anstrengend. Ältere Menschen trauen sich das Autofahren im hektischen Straßenverkehr auch nicht mehr zu. Die Sehleistung nimmt im Alter ebenfalls ab. Viele Unternehmen setzen daher auf Elektromobilität. Ob elektrische Rollstühle, Elektromobile oder E-Rollatoren:



Gehhilfen sind wichtig für die Mobilität von Senioren. FOTO: DAK GESUNDHEIT

Moderne Elektrotechnik hält zunehmend Einzug in den Alltag von Senioren. Die Vorteile liegen dabei klar auf der Hand. Elektromobile oder Elektrorollstühle sind im Schnitt zwischen 6 und 15 km/h schnell. Ein Elektrorollstuhl kann sowohl in der Wohnung als auch im Freien benutzt werden. Ein Elektromobil wird aufgrund der massigen Bauart eher im Freien verwendet. Ein

Elektromobil hat eine direkte Lenkung und wird eher sporadisch genutzt. Elektrorollstühle sind hingegen den ganzen Tag im Einsatz.

Die Elektromotoren können günstig an der heimischen Steckdose aufgeladen werden und haben eine hohe Akkuleistung. Sie sind günstig im Unterhalt. Eine besondere Wartung ist meist nicht erforderlich. Die Bedienung

ist relativ einfach und damit gerade für ältere Menschen geeignet.

Mittlerweile gibt es bereits eine Vielzahl von Modellen und Varianten, sodass konkret auf die individuellen Bedürfnisse und Vorlieben Rücksicht genommen werden kann. Örtliche Fachhändler beraten bei der Auswahl geeigneter E-Fahrzeuge und bieten Probefahrten an.

lps/Sap

Pflegegeld

Pflege durch Angehörige

Viele Menschen möchten selbst entscheiden, von wem und wie sie gepflegt werden. Pflegebedürftige bevorzugen oft auch die Pflege in den eigenen vier Wänden. Der Gesetzgeber hat deshalb die Möglichkeit des Pflegegeldes geschaffen.

Pflegegeld bekommen Pflegebedürftige, die privat von Angehörigen oder Freunden, also gerade nicht von einem professionellen Pflegedienst, gepflegt werden.

Das Pflegegeld wird von den Krankenkassen gezahlt und ist der Höhe nach an den Schweregrad der Pflegebedürftigkeit gekoppelt und daran, ob eine erheblich eingeschränkte Alltagskompetenz, eine Demenz, vorliegt.

Das Pflegegeld wird monatlich an den Anspruchsberechtigten ausgezahlt. Voraussetzung für den

Bezug von regelmäßigem Pflegegeld ist, dass die häusliche Pflege sichergestellt ist. Die häusliche Pflege kann durch Angehörige oder ehrenamtlich tätige Pflegepersonen erfolgen.

Damit die Qualität der häuslichen Pflege auch stimmt, ist eine regelmäßige pflegfachliche Beratung vorgeschrieben. Dieses Verfahren hilft, den pflegenden Angehörigen zu entlasten und Pflegefehler zu vermeiden: So kann der professionelle Pfleger praktische Tipps für die richtige Pflege geben, aufkommende Fragen beantworten oder den sachgerechten Umgang mit Pflegehilfsmitteln erklären.

Das Pflegegeld kann aber auch mit der Inanspruchnahme von Sachleistungen, beispielsweise mit der Hilfe von Pflegediensten, kombiniert werden. Die Höhe des Pflegegeldes verringert sich dann anteilig um den Wert der in Anspruch genommenen Sachleistungen.

lps/Sap



Pflegegeld ist eine Unterstützung für die Angehörigen.

FOTO: BARMER GEK

Bei der Wahl des Pflegeheims sollten sich Angehörige beraten lassen. FOTO: AOK

Pflegeheim

Wenn Pflege zu Hause nicht mehr möglich ist



Wenn Pflegebedürftige zu Hause nicht mehr ausreichend versorgt und gepflegt werden können, beteiligt sich die Krankenkasse an den Kosten für die Unterbringung in einem zugelassenen Pflegeheim.

Darüber hinaus können die Bewohner von Pflegeheimen zusätzliche Betreuungsleistungen erhalten. Dabei handelt es sich oftmals um spezielle Betreuungsangebote wie Vorlesen, Basteln oder Spielenachmittage. Bei der Wahl eines geeigneten Pflegeheimes helfen

auch die Krankenkassen mit einer Beratung. Um sich für das passende Pflegeheim zu entscheiden, sind die richtigen Fragen zu stellen: Würde sich der Pflegebedürftige in diesem Umfeld wohlfühlen? Ist der Pflegebedürftige dort in den besten Händen? Wichtig ist, sich mehrere

Heime anzuschauen und auf die Stimmung und das Ambiente zu achten. Werden die Bewohner gesiezt? Wird ihnen die Post gebracht oder holen sie sich ihre Briefe selbst ab? Wichtig ist genau hinzuschauen, wie das Personal mit den Pflegebedürftigen umgeht.

lps/Sap

Ambulante Krankenpflege Krause und Martin GbR
 Telefon (0 50 21) 91 15 46
 Marienstraße 24 · 31582 Nienburg

DER PARITÄTISCHE NIENBURG
 Paritätischer Wohlfahrtsverband Nds. e.V.
 Kräher Weg 2 · 31582 Nienburg · Telefon (05021) 9745-0
 www.nienburg.paritaetischer.de

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst:

- Pflegeberatung
- Haushaltsnahe Dienstleistungen

Go easy - Go GÖLLNER SPEDITION

RUNDUM-SORGLOS-UMZÜGE
 speziell für ältere Menschen

Kräher Weg 11 · 31582 Nienburg
 Telefon: 05021/901-0
 www.goellner-spedition.eu

Sanitätshaus König
 Inh. Dieter Eichenberg

- Rollstühle
- Krankenpflegeartikel
- Pflegebetten
- Brustprothetik
- Liftsysteme
- Inkontinenzversorgung
- Badehilfen
- Kompressionsstrümpfe
- Toilettenstühle
- Bandagen
- Rollatoren
- Lieferservice
- Medizin-Technik
- Beratungsservice vor Ort

Friedr.-Ludwig-Jahn-Straße 6 · 31582 NIENBURG
 Tel. (0 50 21) 92 36 00 Fax (0 50 21) 92 36 01
Mit Ihrem Anruf fängt unser Service an!
 Täglich von 9 bis 18 Uhr, samstags 9 bis 13 Uhr

Guten Appetit.
 Wir servieren Ihnen gesunde und wohlschmeckende Mahlzeiten; gern auch natriumarm, unter Angabe von Proteineinheiten oder abgestimmt auf andere besondere Ernährungsformen warm auf den Tisch.

- 365 Tage im Jahr Auswahl aus über 50 Gerichten
- jahreszeitbezogene Saisonmenüs
- regelmäßiger sozialer Kontakt

Essen auf Rädern
 Schmeckt wie selbst gekocht.

(0800) 97 11-112* | www.asb-nienburg.de
 Wir helfen hier und jetzt. **ASB** Arbeiter-Samariter-Bund

Sie wissen, was ein E-Paper ist? www.DieHarke.de

Raiffeisen Agil Leese FamilyService
 Senioren- und Familienbetreuung

Glücklich zu Hause

- liebevolle Betreuung - deutschlandweit
- 24 Stunden - Tag und Nacht
- persönliche Beratung vor Ort

In Zusammenarbeit mit unserer Tochterfirma Family Service Polen Sp. z o.o. bieten wir einen Tag- und Nachtservice.

Das dürfen Sie erwarten - 24 Stunden:

- Betreuung und Begleitung während des Tages
- Anwesenheit und Bereitschaft während der Abend- und Nachtstunden
- Anwesenheit und Bereitschaft während der Wochenenden
- Mithilfe bei der Körperpflege und bei den persönlichen Verrichtungen
- Mobilisierung der zu betreuenden Person
- Organisation und Mithilfe im Haushalt (Essen zubereiten, Abwasch, Wäschepflege, normale, regelmäßige Säuberung der Wohnung/Haus)
- Begleitung bei Arztbesuchen oder Behörden gängen
- Begleitung bei Besuchen zu Freunden, Bekannten, Nachbarn
- Begleitung bei Spaziergängen
- Begleitung oder Durchführung des regelmäßigen Einkaufs
- Unterstützung der Familie

Einen lieben Menschen in „fremde Hände“ zu geben ist ein schwerer Schritt. Umso wichtiger ist die sorgfältige Auswahl einer geeigneten und sympathischen Person, die mit notwendiger Erfahrung und menschlicher Kompetenz die kontinuierliche Betreuung gewährleistet. Die Einreise, Beschäftigung und Bezahlung des polnischen Betreuungspersonals ist 100% seriös und arbeits- sowie sozialabgaberechtlich abgesichert. Wir stehen Ihnen bei Fragen, Problemen oder Hilfestellungen über die komplette Betreuungszeit zur Verfügung.

05761 - 9211 44 oder 05761 - 9211 43
 Mehr Informationen unter www.family-service-leese.de

Stellenangebote



Die **Bäder Stadt Nienburg/Weser GmbH** sucht für das Saunateam freundliche und aufgeschlossene

SAUNAMITARBEITER (m/w)

für eine Teilzeitbeschäftigung (30 Std./Woche) in der Sauna- und Badelandschaft **Wesavi** in Nienburg. Die Stelle ist bis zum 31.03.2018 befristet.

Erwartet werden Freude an der Dienstleistung und Spaß am Umgang mit Menschen. Sie sollten außerdem bereit dazu sein, neben der Sicherstellung des Regelbetriebes, auch eventorientiert zu arbeiten. Erfahrungen und Kenntnisse aus dem Bereich Sauna sind von Vorteil.

Weitere Informationen zu der Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite unter www.wesavi-nienburg.de (Besucher-Info > Stellenausschreibung).

Ihre schriftliche Bewerbung wird erbeten bis zum 31.10.2016 an:

Bäder Stadt Nienburg/Weser GmbH
Mindener Landstraße 22 · 31582 Nienburg
bzw. per Mail: info@wesavi-nienburg.de

Wir suchen wegen ständigen Wachstum zum nächstmöglichen Termin weitere **Pflegefachkräfte m/w für den Heimbeatmungsbereich** in Voll- und Teilzeit jeweils im Raum Barsinghausen, Stadthagen und Minden.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits-, Kranken- oder Altenpfleger/in
- einen KFZ-Führerschein

Wir bieten Ihnen:

- unbefristeten Arbeitsvertrag möglich
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- ein gutes und hilfsbereites Team
- ein gut funktionierendes Qualitätsmanagement
- Basiskurs F. Heimbeatmung

Bewerben Sie sich bitte schriftlich oder auf unserer Homepage:

IKK Ambulante Pflege GmbH
Rundum gut versorgt...
Aziz Ipek
Konrad-Adenauer-Straße 7
31737 Rinteln
Tel. 05751/4099035 od. 0178/2021250
www.ikk-ambulante-pflege.de

Helfen Sie uns...

in „Stolzenau“

- ▶ Zeitlich flexible Reinigungskraft als „Springer“ gesucht
- ▶ Arbeitszeit nach Aufwand
- ▶ Firmenfahrzeug wird gestellt
- ▶ Bezahlung nach Tarif

jetzt bewerben: 05772-9100-15



Kinderbetreuung

Für unsere Tochter, 1,5 Jahre jung, suchen wir eine erfahrene und liebevolle Betreuung (w/m) mit eigenem Auto im Raum Nienburg/Husum. 2 Tage pro Woche, je ca. 3 Stunden ab 15 Uhr bzw. nach Vereinbarung.
☎ (01 72) 5 15 97 54

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zu sofort in Voll- oder Teilzeit eine examinierte **Pflegefachkraft (m/w)** als Nachtwache für 26 Pflegeplätze mit Rufbereitschaft für 19 Plätze der Eingliederungshilfe. Bewerbungen bitte an:

Alten- und Pflegeheim Tannenhof
Liegnitzer Straße 2 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 91 17 40
tannenhof.gmbh@t-online.de

Gross GMBH
Abbruch

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n motivierte/n, verlässliche/n und teamfähige/n **Mitarbeiter/in mit FS-Kl. B zu sofort.** Sie haben Freude an eigenständigen und verantwortungsvollen Arbeiten, dann bewerben Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!
31595 Steyerberg · OT Wellie 75
Tel. (0 50 23) 90 00 41 · E-Mail: gross-abbruch@mail.de

Tischler/in in 27259 Varrel (bei Sulingen) gesucht: Vorausgesetzt werden Kenntnisse in CNC u. EDV, gerne auch CAD. Bewerbungen senden Sie bitte an: info@sudenn-holzbearbeitung.de
Infos zu unserer Firma finden Sie unter: www.sudenn-holzbearbeitung.de. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen **Disponenten (m/w)**

- Das bringen Sie mit:**
- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
 - Berufserfahrung
 - selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Das sind Ihre Aufgaben:

- Disposition des eigenen Fuhrparks
- Auftragsbearbeitung und -annahme
- Angebotsstellungen
- Abrechnungswesen

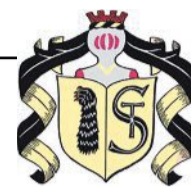
Das bieten wir:

- ein dynamisches Familienunternehmen mit Raum für die Umsetzung eigener Ideen
- Festeinstellung in Vollzeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail an: ms@schmidt-steyerberg.de
Schmidt Transporte GmbH
Kirchstraße 31, 31595 Steyerberg, Tel. (0 57 64) 9 31 00

Unser Team sucht noch eine nette **ZMF** zu sofort oder später.

Dr. Hartmut Reff / Martina Holland
Am Alten Markt 18 · 31515 Wunstorf
Telefon (0 50 31) 30 15 · Mobil 01 72 75 66 64
info@dr-reff.de · www.dr-reff.de



Der Flecken Steyerberg stellt zum **01.08.2017** eine/n

Auszubildende/n für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten – Fachrichtung Kommunalverwaltung –

ein. Die dreijährige Ausbildung beinhaltet in einem großen zeitlichen Umfang auswärtige Lehrgangs- und Schulbesuche. Näheres zur Ausbildung findet sich auch unter www.steyerberg.de.

Bewerberinnen/Bewerber mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis zum **25.11.2016** an den

Flecken Steyerberg
Lange Straße 21
31595 Steyerberg

richten. Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Beer (0 57 64/96 06-25) und Herr Siedenber (0 57 64/96 06-28) gerne zur Verfügung.

Wir tun Menschen gut – machen Sie mit?

RATS **APOTHEKE**
Mühlenstr. 19 · 31600 Uchte
Tel. 057 63/96090
rats-apotheke-uchte@t-online.de

Wir suchen eine/n beratungsaktive/n

Apotheker/in

Wir bieten ein tolles Betriebsklima, viele Fortbildungsmöglichkeiten, Raum zur persönlichen Entfaltung sowie flexible Arbeitszeiten.
„Machen Sie mit, wir freuen uns auf Sie!“

Lagermitarbeiter zeitlich flexible Teilzeitkraft (ca. 3 - 4 Stdn./Tag) bzw. Mithilfe auf 450.-- Euro-Basis als Unterstützung im Lagerbereich gesucht. Die Tätigkeit umfasst leichte Lager- und Montagearbeiten; ein Gabelstaplerschein wäre vorteilhaft.
AQUACULTUR F. GmbH
Hannoversche Str. 156c
31582 Nienburg
☎ (0 50 21) 9 04 30 17
u.kronert@aquacultur.de

Aikido-Lehrer für 1x wöchentlich gesucht. Wir suchen für dienstags von 15-17 Uhr in Eystrup einen Aikido-Lehrer für 5 Kinder und 1-2 Erwachsene.
☎ (01 70) 8 24 66 89

Suche 24-Std.-Pflegekraft für Privathaushalt, ☎ (0172) 7 05 15 65

Raumpfleger/in auf 450,- € Basis für Arztpraxis in Münchehagen gesucht. ☎ (0 50 37) 10 51

Private Kleinanzeigen aufgeben?
www.DieHarke.de



Das Extra-Geld für nebenher!

Wir suchen zuverlässige Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen* für die dauerhafte Zustellung unserer Tageszeitung **DIE HARKE**.

Arbeitszeit: Montag bis Sonnabend von 4.15 Uhr bis ca. 6.15 Uhr.

Münchehagen zum nächstmöglichen Termin

Nienburg zum nächstmöglichen Termin

Marklohe zum nächstmöglichen Termin

Steyerberg zum nächstmöglichen Termin

Winzlar zum nächstmöglichen Termin

Wir bieten eine langfristige, krisensichere Nebenbeschäftigung in Ihrer unmittelbaren Umgebung. Wir bieten eine garantierte Vergütung im Rahmen des aktuellen gesetzlichen Mindestlohnes. Bezahlten Jahresurlaub von 24 Tagen. Einen überschaubaren Arbeitsaufwand am Morgen.

Interesse?
mittelweser Vertriebs GmbH



*Die/Der Bewerber/in sollte 18 Jahre alt sein bzw. im Kalenderjahr noch 18 Jahre alt werden.

Ein Unternehmen der Verlagsgruppe DIE HARKE
Telefon (0 50 21) 966 600
E-Mail: zustellerbewerbung@dieharke.de

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871



Annahmeschluss

... für Ihre **STELLENANZEIGE** am Sonnabend ist jeweils Donnerstag, 16.00 Uhr.



Geld verdienen, bevor der Tag beginnt!

Wir suchen zuverlässige Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen* für die dauerhafte Zustellung unserer Sonntagszeitung **DIE HARKE am Sonntag**.

Arbeitszeit: Sonntagmorgen von 6.30 Uhr bis ca. 10.00 Uhr.

Hoyerhagen zum nächstmöglichen Termin

Hoysinghausen zum nächstmöglichen Termin

Rehburg Stadt zum nächstmöglichen Termin

Nienburg zum nächstmöglichen Termin

Wir bieten eine langfristige, krisensichere Nebenbeschäftigung in Ihrer unmittelbaren Umgebung. Wir bieten eine garantierte Vergütung im Rahmen des aktuellen gesetzlichen Mindestlohnes. Bezahlten Jahresurlaub. Einen überschaubaren Arbeitsaufwand am Morgen.

Interesse?
mittelweser Vertriebs GmbH



*Die/Der Bewerber/in sollte 18 Jahre alt sein bzw. im Kalenderjahr noch 18 Jahre alt werden.

Ein Unternehmen der Verlagsgruppe DIE HARKE
Telefon (0 50 21) 966 600
E-Mail: zustellerbewerbung@dieharke.de

GfI
Gesellschaft für Integration mbH
Region Hannover · Landkreis Nienburg

Zur Weiterentwicklung unserer Niedrigschwellige Assistenz-Dienste nach § 45b SGB XI für kleine und große Menschen mit Behinderung suchen wir eine/n engagierte/n, flexible/n und zielorientierte/n

Pflegefachkraft / Dipl. Sozialarbeiter/in oder Heilerziehungspfleger/in
20/30 Std./Woche

mit Kenntnissen über neurologisch, körperlich und psychisch gehandicapte Kinder, Jugendliche und Erwachsene als **Koordinator/in** des Dienstes

Ihre Aufgabe ist es: Die Gewinnung, Begleitung, Anleitung und regelmäßige Schulung der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen. Den Assistenz-Dienst kundenorientiert, qualitativ und leistungsgerecht zu führen und weiterzuentwickeln.

Sie verfügen über methodische, strategische, administrative Kompetenzen, Sozialrecht-Kennntnis, Kommunikationsstärke, Empathie-, Teamfähigkeit. Führerschein/PKW erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
Geschäftsstelle Gesellschaft für Integration mbH
Bgm.-Heuemann-Straße 8 · 31592 Stolzenau
info@gfi-hannover-stolzenau.de · www.gfi-hannover-stolzenau.de

Landwirtschaftlicher Milchvieh-Betrieb in Steimbke sucht Mitarbeiter/in, in Teil-/Vollzeit Anstellung, AOL GbR, ☎ (01 73) 2 35 40 05

Tierliebe Haushaltshilfe gesucht!
☎ 01 73 / 61 60 84 1

Reinigungskraft (m/w) für Schwarmstedt täglich von 15.30-18.30 Uhr gesucht. Deutschsprachig, flexibel. **Pegasus Servicepool, Ahnsen** ☎ (0 57 22) 99 11 0

Unterricht

Einzelnachhilfe - zu Hause -

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen

90,8% Erfolg

ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

Biete Nachhilfe in Mathe (bis Kl. 10), Bio, Chemie, Deutsch u. Englisch. ☎ (01 60) 96 50 98 75

ACHTUNG, WINDIGE GESCHÄFTEMACHER

Kleingedrucktes, großer Ärger.

Lassen Sie sich kein X für ein U vormachen: Leisten Sie keine Unterschrift unter Zeitdruck und unterschreiben Sie nichts, was Sie nicht genau verstanden haben.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Ihre Polizei

Kompetent. Kostenlos. Neutral.

Fragen? Infos gibt's bei Ihrer nächsten Polizeidienststelle und im Internet www.polizei-beratung.de

Stellen Sie sich doch mal vor!

- » Sie feiern in nächster Zeit Ihr Firmenjubiläum?
- » Sie planen eine Veranstaltung oder eine Neueröffnung?
- » Nutzen Sie Ihren besonderen Anlass für einen außergewöhnlichen Auftritt.

Wir entwickeln exklusiv für Sie Sonderveröffentlichungen von einer Seite bis zur mehrseitigen Verlagsbeilage oder Magazin in DIE HARKE oder DIE HARKE AM SONNTAG.

- Nutzen Sie Ihre Vorteile:**
- » Optimal Einbindung Ihrer Basisanzeige.
 - » Wir sprechen Ihre Geschäftsfreunde, Lieferanten und Partnerunternehmen an.
 - » Unsere Grafiker entwerfen und gestalten exklusiv die Sonderveröffentlichung.
 - » Die redaktionelle Berichterstattung und Aufarbeitung erfolgt durch erfahrene Redakteure und Fachautoren.
 - » Nutzen Sie die Verlagsbeilage als Jubiläumsschronik.

Wir beraten Sie gern persönlich zu den verschiedenen Angeboten. Sprechen Sie mit Ihrem Anzeigenberater oder rufen Sie uns an.

DIE HARKE am Sonntag
Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg

www.DieHarke.de

Angelika Krowicky
(05021) 966-420
a.krowicky@dieharke.de

(05021) 966-470

Wir suchen per sofort eine Fleischerei-Fachverkäuferin (Voll-/Teilzeit)

Nähere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Internetseite. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Gern auch telefonisch.

Brendel

Brendel Landfleischerei und Partyservice OHG
Verdener Landstraße 113
31582 Nienburg
Telefon: 05021 - 4141
www.fleischerei-brendel.de

Wir suchen zu sofort eine(n) freundliche(n) und zuverlässige(n) **Raumpfleger(in)** auf 450,-€-Basis. Ein PKW-Führerschein ist erforderlich. Wir bitten um telefonische Bewerbung unter der Telefonnummer 0 57 69 / 2 47.

Nietfeld Industrieservice GmbH
Staken 50
31595 Steyerberg

Qualifizierte Mitarbeiter zu sofort gesucht!

- Gute Deutschkenntnisse
- Führerschein erforderlich

HHS Gartenbau
Nienburg, 01 72 / 5 42 96 87

Reinigungskraft
von Privat in Pennigsehl ges. Vorm. zweimal wöchentlich 3-4 Std. Auf 450,-€ Basis.
☎ (0 50 28) 9 00 67 83

TICKETS für Rock & Pop, Sport, Musical, Klassik, Theater und mehr ...!

Hannover

Bingo! Die Umweltlotterie	2x monatlich
Al Bano & Romina Power	11. 11. 16
Status Quo	25. 11. 16
Johann König	26. / 27. 11. 16
David Garrett	27. 11. 16
Eckart von Hirschhausen	29. / 30. 11. 16
BOSSE	3. 12. 16
PETER MAFFAY & Band – Tabaluga	10. 12. 16
Michael Mittermeier	14. 12. 16
Night of the Proms	15. 12. 16
Mark Forster	17. 12. 16
BIBI & TINA	26. 12. 16
Bülent Ceylan – KRONK	3. 2. 17
Ina Müller	4. 2. 17
Bryan Adams	5. 2. 17
FALCO – Das Musical	21. 2. 17
Jennifer Rostock	23. 2. 17
Martin Rütter	3. 3. 17
Mario Barth	4. 3. 17
Das große Schlagerfest – präsentiert von Florian Silbereisen	10. 3. 17
Wise Guys: Das Beste aus 25 Jahren – Abschiedstournee	17. 3. 17
Schlager-Starparade	18. 3. 17
Lang Lang	21. 3. 17
SANTIANO – Die Ruhe vor dem Sturm	6. 4. 17
SIMPLY THE BEST – Das Musical	19. 4. 17
Carolin Kebekus	22. 4. 17
Schlagerlegenden LIVE auf Tournee	23. 4. 17
Daddy Cool – Das Boney M. Musical	30. 4. 17
DJ BoBo World Tour 2017	5. 5. 17
Tim Bendzko	7. 5. 17
Luke Mockridge	13. 5. 17
Joe Bonamassa	14. 5. 17

Bremen

Beatrice Egli	3. 11. 16
Kastelruther Spatzen	4. 11. 16
Starmacht	12. 11. 16
Elton John	18. 11. 16
David Garrett	23. 11. 16
Steffen Henssler: Henssler tischt auf	26. 11. 16
Angelo Kelly & Family: Irish Christmas 2016	1. 12. 16
PETER MAFFAY & Band – Tabaluga	2. 12. 16
Mark Forster	11. 12. 16
Night of the Proms	18. 12. 16
BIBI & TINA	6. 1. 17
Paul Panzer	27./28. 1. 17
FALCO – Das Musical	4. 2. 17
Andrea Berg	10. 2. 17
Max Raabe & Palast Orchester	15. / 16. / 17. 2. 17
Carolin Kebekus	16. 2. 17
Daddy Cool – Das Boney M. Musical	19. 2. 17
Holiday on Ice	23. – 26. 2. 17
Martin Rütter	10. 3. 17
Bülent Ceylan – KRONK	11. 3. 17
Sarah Connor	19. 3. 17
Ina Müller	31. 3. 17
OTTO	15. / 16. 4. 17
Mario Barth	29. 4. 17
Tim Bendzko	2. 5. 17
Luke Mockridge	5. 5. 17
DJ BoBo World Tour 2017	6. 5. 17
Chris Tall	12. 5. 17
Udo Lindenberg	27. 5. 17

Minden

Ina Müller	26. 2. 17
Luke Mockridge	4. 5. 17
OTTO	16. 5. 17

„Angaben ohne Gewähr“

Medien Service Center eventim

Lange Straße 74
NIENBURG

Veranstaltungen

Schweizerlust
Hotel - Restaurant
Freitag, 4. 11. 2016
ab 18.00 Uhr
Muschel- und Fischspezialitäten
Bitte reservieren Sie!
Barrierefrei!
Montag Ruhetag
Feierlichkeiten ab 10 Pers. jederzeit!
Schweizerlust 1 · 31618 Liebenau
Telefon (0 50 23) 5 88
info@schweizerlust.de

Kaminholz, inkl. Lieferung.
Tel. 0172/5 22 63 85

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Erdarbeiten
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

„DER GRÜNE DAUMEN“ BIETET AN:
Baum-, Strauch-, Heckenschnitt, Baumfällarbeiten, Wurzelrodung/-fräsen, Rasenaufbereitung, Lüften, Neueinsaat, Düngen, Rasen mähen (kl. u. gr. Flächen), Kanten setzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung v. Garten- und Außenanlagen, Hausmeisterservice. ☎ (057 65) 9 42 66 25

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Gartenpflege
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

Gesundheitsdienst

Bieten Hilfe zur Betreuung für ihren zu pflegenden Angehörigen, sowie Ärzte- u. Einkaufsfahrten, usw., ☎ (0174) 7 20 99 97 oder ☎ (01 52) 51 95 96 68

Verschiedenes

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Terrassen-/Wegebau
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

Eine Terrassenüberdachung aus Aluminium
Formschön, langlebig, zum günstigen Preis

- WINTERGÄRTEN -
- KUNSTOFFFENSTER -

Röpke, Logies, Schumacher GmbH
Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen
Telefon: 0 42 52/10 81 · Telefax: 18 54

• **Haushaltsauflösung**
• **Entrümpelungen**
• **Entsorgung aller Art**
057 63/20 71
Handy: 01 72/566 11 66

Röttger 05024/887772
ZAUNBAU

24-Stunden-Pflege für daheim
Qualifiziert, liebevoll, preiswert

Wir vermitteln Ihnen auf privater Basis polnische Pflegekräfte für Sie selbst oder Ihre Angehörigen. Führerschein möglich, Deutschkenntnisse vorhanden.

Kontakt unter:
01 73/981 32 12
www.pflegedienst-24stunden.de

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos, Krankenkassenkarte

Angebot:
4 Stück nur **11,-**

Neu: Foto-Mini-Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Hellwig Parfümerie & Drogerie
Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Telefon (0 57 61) 10 00

Tiermarkt

Heuraufe mit Dach und Boden, gut erhalten, FP 500,- € zu verkaufen, ☎ (0 15 22) 3 71 08 80

Hundesalon Schöne Pfote
Pflege aller Rasse- und Mischlingshunde
Janett Ehlerding/Stolzenau
Termine: (0 57 61) 8 31 30 30
www.schoene-pfote.de

Reinrassiger Rauhaardackel in liebevolle Hände abzugeben.
☎ (0 57 77) 2 68
od. (01 78) 5 18 53 38



Ihre Stiftung für eine lebendige Erde!

Gründen Sie Ihre eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz – auch ohne großes Stiftungsvermögen! Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Gaby Groeneveld
Telefon: 069/791 44 176

WWF Deutschland
60326 Frankfurt am Main
www.wwf.de/stiftung

Verkäufe

Für **Wein-Liebhaber**, 1993er Riesling Eiswein Eitelsbacher Kartäuserhofberg-Spitzenwein 6x Flaschen a' 750 ml, Preis auf Anfrage ☎ 0175/5926817

Aus eigenem Anbau: Kirschlorbeer, Lebensbäume, Buxus, Ilex, Taxus
www.pflanzenhof-meyer.de
☎ (0 42 43) 9 52 14

Garagenflohmarkt am 29.10.16
von 10 bis 16 Uhr,
Auf dem Rusch 1 in Stolzenau

www.HamS-online.de

ERDBOHRER 120 mm durchm. mit Gestänge bis ca. 7 M, einmal gebraucht VB 130,-€
☎ (0 50 24) 83 41
neumann.gert@t-online.de

Edelstahlschornstein komplett, wenig gebraucht, 1 A Zustand, Durchm. 150 cm, L 600 cm, Pr. VB, ab 18 Uhr ☎ (0 57 65) 241 oder ☎ (01 76) 3 96 31 46 64

Alles muss raus, wegen kompletter **Haushaltsauflösung!** Service, Gläser, Vasen, TV, Tischbillard u.v.m. ☎ (0 50 21) 1 68 37 AB

Große Haushaltsauflösung.
Vor der Riede 12, Liebenau, Sa. 22.10.16, von 10 bis 18 Uhr, ☎ (01 51) 65 11 38 42

Statt Karten
Herzlichen Dank sage ich allen, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Klaus-Peter Hnida
† 20. August 2016

Bärbel Meyer-Hnida
Drakenburg, im Oktober 2016

Marilyn Monroe
LP's, Bücher u. Bilder für Sammler, VS ☎ (0162) 8 37 47 13

Echtholzküche
Kiefer, U-Form inkl. E-Geräte
☎ (0 50 27) 81 10

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Haushaltsauflösung
Sonntag, 23.10., ab 10 Uhr.
Hannoversche Str. 112, Nbg.!

Klappbodentreppe DOLLE, 3-tlg., 90x150 cm, 270 cm Geschosshöhe, abschließb., wärmeisoliert, 150,- € VB, ☎ (05023) 9887797

Habe noch Brennholz abzugeben, ☎ (0 50 37) 22 42 nach 20 Uhr

Ankäufe



Kaufe alles vom Militär u. Musikinstrumente ☎ (01520)5477857

Aufsitzrasenmäher von Bastler als Hobby für Wintermonate gesucht, gerne defekt, bitte alles anbieten, Tel. ab 16 Uhr ☎ 0 17 29 45 98 82

Alter Flipper zum Basteln gesucht, gerne auch kaputt. ☎ (01 52) 27 17 90 11

Martin Luther – Die Reformation

1517 – Epochenjahr der Weltgeschichte. 2017 jährt sich der Beginn der Reformation zum 500. Mal. Als Martin Luther am 31. Oktober in Wittenberg seine 95 Thesen öffentlich machte, konnte er nicht ahnen, dass die geplante „Disputation“ sich rasch zu einem Aufstand gegen Papst und Kaiser ausweiten würde. Die Reformation veränderte nicht nur die Kirche, sie bereitete der Moderne den Weg, in Deutschland, Europa und der ganzen Welt. Die Auswirkungen reichen bis in unsere Zeit. Martin Luthers Leben und Wirken stehen neben lokalen, regionalen und reichsgeschichtlichen Hintergründen im Mittelpunkt dieser opulent bebilderten Publikation. Die Politik der europäischen Mächte und Roms werden ebenso in den Blick genommen wie die Gegenreformation und die internationalen Konflikte der Zeit.

Hardcover, gebunden mit Schutzumschlag, 176 Seiten, Format 22,7 cm x 29,6 cm

Das Buch ist erhältlich im Verlagshaus, An der Stadtgrenze 2, sowie in der Geschäftsstelle Lange Straße 74 in Nienburg.

19.95

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Sofort informiert, wenn etwas passiert!

Folgen Sie uns online!

facebook.com/dieharke
twitter.com/die_harke
dieharke.de/WhatsApp
dieharke.de/rss

DH HamS
www.dieharke.de

Automarkt



TRAUMHAFTE KUNDENKONDITIONEN.

Der Golf ALLSTAR. Mit 0,99 %-Finanzierung¹

Golf "ALLSTAR" BlueMotion Technology 1,2 l TSI 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,1/ außerorts 4,2/ kombiniert 4,9/CO2-Emission kombiniert 113,0 g/km.

Ausstattung: Klimaautomatik, LM-Felgen, Tempomat, Sitzheizung vorn, Einparkhilfe und vieles mehr.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis: 19.644,00 €

inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

Table with 2 columns: Item, Price. Includes Anzahlung, Nettodarlehensbetrag, Sollzinssatz, Effektiver Jahreszins, Laufzeit, Schlussrate, Gesamtbetrag, and 48 mtl. Finanzierungsraten à 89,00 €.

1 Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen...



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Südring GmbH, Südring 2, 31582 Nienburg, Tel. +49 5021 97620, www.ah-suedring.de



Die Profis rund ums Auto!

Tel.: 0 50 25 - 10 00 www.law-auto.de

Bei uns Winterreifen ab 29,99 €

Reifenwechsel (Komplettrad) für nur 19,99 € inklusive 15-Punkte-Sicherheits-Wintercheck.

Wir prüfen Ihre Reifen auf Laufbild, Profil, Alter und informieren Sie rechtzeitig, wenn was gemacht werden muss.

LAW-Leeseringer Autowerkstatt GmbH Nienburger Straße 41 · 31629 Estorf facebook.de/law-estorf

Sparen Sie Platz in der Garage mit unserem bequemen Reifen-Einlagerungsservice. Denn wir lagern für Sie die Reifen von O bis O KOSTENLOS ein...



C + U Zimmermann GbR Vor dem Zoll 10 · 31582 Nienburg

Sondertermine für Reifenwechsel! Samstag 5.11. und Samstag 12.11.2016

Winterreifen noch in Ordnung?

Kostenloser Lichttest 1.10. - 31.10.2016

Rund-Um-Check für Herbst-/Winterzeit

Tel. (05021) 6081-20, Fax 6081-22 E-Mail: zimmermann-autoservice@arcor.de www.zimmermann-autoservice-nienburg.de

Audi

Für Audi Liebhaber

Audi 100 Quattro 2,8, 174 PS, Bj. 10/90, TÜV 01/18, ca. 250000 km, neuer Motor, 149000 km, schwarz metallic, Anhängerkupplung, Schiebedach, neue Winterreifen.

Mercedes

Daimler Chrysler D S500, geschl., schwarz, Benz./Gas, Bj. 11/02, 185 Tkm, top Zust., Leder, viele Extr., TÜV neu, 9900,- €, ☎ (01 70) 3 18 90 30

Sonstige

DACIA SANDERO (RO)

Gas/Benzin, 107.000 km, € 6.200,- ☎ (0 50 21) 6 24 32 dietofts@yahoo.de

Automarkt-Ankäufe

KAUFE AUTOS JEDER ART auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen Tel. (01 72) 54 34 359

Kaufe Unfall- u. Gebrauchte-KFZ Tel. Borstel (042 76) 96 22 66 Hdl.

Campingfahrzeuge Ankauf

Suche Wohnwagen o. Wohnmobil auch mit Mängeln od. ohne TÜV, Platzabbau od. nicht fahrbereit. Bitte alles anbieten!! Danke 01623413322

Suche Wohnmobil. ☎ (05705)7417

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen

☎ (0 39 44) 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse Reisemobile - Wohnwagen Verkauf - Vermietung Bürstner · Hymer · Knaus · Tabbert

Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung Ernst-Abbe-Ring 15 - 17 Gewerbegebiet Ost 31535 Neustadt Telefon (05032) 89 12 50 www.holiday-heinz.de

Krafträder

NSU-Quickly-Moped, Typ 51ZT, 1,3 PS, 49 ccm, Bj. 1954, grün, Org. Zustd.! Preis: 1250,-€, ☎ (030)7513455, Standort Nbg.

Landmaschinen Verkauf

Spritze HOLDER.IS.800. 15 m Gest., TÜV neu, Prs VS, ☎ (01 51) 56 55 45 00



Macht Spaß. Und gute Arbeit.

JETZT PROBE FAHREN.

Der neue Amarok.

Macht sich an die Arbeit: Dank dem 150 kW starken V6-Motor und der breitesten Ladefläche seiner Klasse packt der neue Amarok kräftig an.

Mtl. Leasingrate: 297,- €*

Gilt für den Amarok, Comfortline, mit 3,0-l-TDI-Motor mit 150 kW(Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,6, außerorts 7,3, kombiniert 7,8. CO2-Emissionen in g/km: kombiniert 204). Alle Werte zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Table with 2 columns: Item, Value. Includes Leasing-Sonderzahlung: 0,- €, Jährliche Fahrleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 60 Monate

60 monatliche Leasingraten à 297,- €*

* Ein CarePort Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer (ohne Sonderabnehmer) sowie eine Laufzeit von 60 Monaten und 10.000 km Laufleistung pro Jahr...



Nutzfahrzeuge

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Südring GmbH

Südring 2, 31582 Nienburg, Telefon 05021/9762-0, Telefax 05021/9762-99

DIE HARKE am Sonntag

... aktuell und informativ!

Die private Wochenanzeige

JA, ICH GEBE EINE WOCHENANZEIGE AUF, DIE AB _____ ERSCHEINEN SOLL:

Table with 2 columns: Number of lines (1-6), Price per line (6,04 to 36,24 €)

Erhöhen Sie Ihre Erfolgchancen!

- Erste Zeile in doppelter Schriftgröße zzgl. nur 6,04 € Anzeig mit Bild zzgl. nur 10,- €

Bitte bezahlen Sie diese Anzeige bar in einer unserer Geschäftsstellen oder erteilen Sie uns eine Einzugsermächtigung. Der Anzeigenpreis wird mit dem ersten Erscheinen fällig. Hat Ihre Anzeige vorzeitig Erfolg, können Sie Ihren Auftrag ohne Mehrkosten problemlos jederzeit beenden.

IBAN _____ Kreditinstitut _____

Datum _____ Name _____

Schreiben Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben, ebenso nur ein Satzzeichen. Nach jedem Wort lassen Sie bitte ein Feld frei. Rechts neben den Zeilen können Sie ablesen, wieviele Zeilen Sie belegt haben.

Vorname _____

Straße _____

Wohnort _____

Senden Sie den Coupon an: DIE HARKE · Media-Service-Center Postfach 13 60 · 31563 Nienburg oder faxen Sie an (0 50 21) 9 66-113

Unterschrift _____

DIE HARKE Nienburger Zeitung von 1871

Super-Angebot für alle, die etwas verkaufen wollen oder etwas ganz Bestimmtes suchen ...

Ihre private Kleinanzeige erscheint an 7 Tagen in unserer Tageszeitung DIE HARKE und in unserer Wochenzeitung HAMS - Die Harke am Sonntag. Tag für Tag erreichen Sie so bis zu 70 000 Leserkontakte.

Der Anzeigenpreis wird mit dem ersten Erscheinen fällig. Hat Ihre Anzeige vorzeitig Erfolg, können Sie Ihren Auftrag ohne Mehrkosten problemlos jederzeit beenden.

Erteilen Sie uns jetzt Ihren Auftrag - das geht ganz einfach: Rund um die Uhr erreichen Sie unser Online-Center unter

www.DieHarke.de

Natürlich geht es auch per Fax, dann senden Sie uns bitte den in dieser Anzeige abgedruckten Auftrag:

Fax (0 50 21) 9 66-113

...amer/Ergometer, schon aber aber top Zustand!, von Kettler, 100,- €, ☎ (0123) 0 000 000 ab 15 h

Vitrinen-Buffetschrank

Eiche, teilmassiv, Preis VS, ☎ (05021) 0 000 000 ab 18 Uhr



L-Küche, 1 Jahr alt mit Markenherd, Spülmaschine, Kühl-Gefrier-Kombi, Micro, umständehalber. NP: 4500,- € für 2000,- € VB. ☎ (05021) 0 000 000 ab 18 Uhr

Winterreifen für Audi

4 Stück, 6 mm, Fulda Speedo R15-123 195/65 ☎ (057 12) 0 000 000 (AB)



Lust auf neue Möbel?



Jetzt eingetroffen:
Herbstmesse-Neuheiten
in allen Abteilungen!

leather
by planoflex

Diese Wohnlandschaft sieht nicht nur klasse aus, sondern bietet zudem Platz für die ganze Familie und besticht durch hervorragenden Sitzkomfort dank Kaltschaumpolsterung. Der Echtlederbezug in braun und die Chromfüße unterstreichen das tolle Design. Viele Komfortfunktionen lassen sich gegen Mehrpreis ergänzen. Art. Nr. 0685 0131



Kissen und Kopfstützen gegen Mehrpreis

VERSCHIEDENE LEDERFÄRGEN

ECHTES LEDER



Ausziehfunktion gegen Mehrpreis



Schubkasten gegen Mehrpreis

** bisher geforderter Preis 2981,-**
1499,-
Aktions-Preis

Möbel Heinrich
www.moebel-heinrich.de

Preis-Tipp

Entdecken Sie die Welt von **SANSIBAR SYLT** für Ihr Zuhause!

Heimdecke, ca. 150x200 cm, Microfaser-Flanell, 100% Polyester, antistatisch. Art. Nr. 0835 0031-32 **19.95** ~~49.95**~~

Sonderangebot in der Boutique: **Preis-Tipp**

Teelicht „Schmetterling“, 4-fach sortiert, Größe ca. 9x9 cm. Art. Nr. 0457 7124 **0.50** € je nur

Gutscheine zum extra Sparen - einfach ausschneiden!

Zeit für neue Möbel!
GUTSCHEIN
Gültig bis 31.10.2016 0998 1165
15 EURO*
Gültig ab einem Einkauf von 50,-
Möbel Heinrich

Zeit für neue Möbel!
GUTSCHEIN
Gültig bis 31.10.2016 0998 1148
50 EURO*
Gültig ab einem Einkauf von 450,-
Möbel Heinrich

Zeit für neue Möbel!
GUTSCHEIN
Gültig bis 31.10.2016 0998 1166
150 EURO*
Gültig ab einem Einkauf von 1500,-
Möbel Heinrich

Zeit für neue Möbel!
GUTSCHEIN
Gültig bis 31.10.2016 0998 1167
250 EURO*
Gültig ab einem Einkauf von 2500,-
Möbel Heinrich

Zeit für neue Möbel!
GUTSCHEIN
Gültig bis 31.10.2016 0998 1168
350 EURO*
Gültig ab einem Einkauf von 3500,-
Möbel Heinrich

*Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist und reduzierte Ausstellungsstücke, die in unserer Ausstellung mit dem Hinweis "Ich muss hier raus" gekennzeichnet sind, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Xoon, Joop, Leonardo-Living, Tempur und Schöner Wohnen. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gültig nur für Neuaufträge bis zum 31.10.2016.

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Internet & E-Mail:

www.moebel-heinrich.de
nenn@moebel-heinrich.de

500m von der A2-Abfahrt

Über 1000 kostenlose Parkplätze



Besuchen Sie auch unser Restaurant „Kotelett-Schmiede“

Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm



Möbel Heinrich
GmbH & Co. KG

31542 Bad Nenndorf · Auf dem Wachtlande 2 · Tel.(0 57 23) 9 47-0

Restaurant-Angebot



Restaurant **Kotelett-Schmiede**

Wir wünschen guten Appetit!

Mittagstisch: von 12.00 bis 14.30 Uhr

Angebot gültig bis 31.10.2016